Telegraphische Develchen.

(Geliefert von ber "United Breg".)

Inland.

Vom Arubenftreik.

In Colorada winkt der Friede? - Attentate auf Soffenguge in Ofio und Vennfulvanien. - Die Sachlage anderwarts.

Pana, 311., 9. Juni. Sier gestaltet fich die Sachlage wieber verwickelter. und bie Bahl ber in ben 4 Gruben Ur= beitenden hat beträchtlich abgenommen. Man wußte, daß eine Angahl Streiter bon auswärts auf bem Weg hierher war, um ihr Möglichftes gur Ginftel= lung ber Arbeiten zu thun. Darauf= hin legten viele in ben Gruben Beschäf= tigte die Arbeiter nieder. Der Sheriff und feine Leute trafen Borbereitungen, bie Streifer aus ben Stabtgrengen

Martins Ferry, D., 9. Juni. Seute in aller Frühe murbe in ber Rahe ber Lagerpläge bes 2. und bes 14. Milig= regimentes wieber eine Bahnbriide bon ben Streifern theilweise burch Dn= namit gerftort. Man fürchtet bas Schlimmfte, wenn bie Cleveland=, Lo= raine= & Bheeling=Bahn auf bem Lau= fenlaffen von Rohlenzügen befteht.

Bellaire, D., 9. Juni. Das 16. Regiment ber Obioer Staatsmiligen ift hier eingetroffen - im Gangen 700 Mann in 12 Bahnwagen — und be= gab fich unberzüglich nach ben Gruben von Wheeling Creek weiter. DieStrei= fer in McClainsville haben eine große Maffenversammlung angefündigt und wollen, wenn fie bon ber Milig ber= trieben werben follten, hierher mar=

Mlliance, D., 9. Juni. Dreihundert Streifer bon Salineville fingen einen Rohlengug ab, welchen die Miligen in ber Rabe pon Bellaire freigelaffen bat= Sie feiften bas Geleise ein, fo= daß die Lokomotive nichts vorwärts tommen tonnte. Darauf ichoben fie ben Bug auf ein Seitengeleife und leer= ten alle Wagen aus; auch berftopften fie bie Beiche. Infolgebeffen entglei= fte fpater ein Gil-Güterzug aus Cleveland an biefer Stelle.

Mls ber Cheriff mit feinen Behilfen auf bem Schauplat anlangte, hatten nch die Streiter längst verzogen. Später aber, als wieder ein Rohlengug be=" laben werben follte, erschienen etwa 25 Streiter und erflärten, baß fie fei= nen Transport von Rohle zulaffen wür= ben, welche von Richt=Gewertschaftsar= beitern geforbert worben fei. Sheriff forberte bie Leute auf, fofort auseinanderzugehen, und ftellte bie balbige Ankunft bon Truppen in Ausficht. Unter Drohungen entfernten fich bie Musftandigen endlich.

Columbus, D., 9. Juni. Aus Bhee= ling Creef, im County Belmont, wird ber Cleveland=, Loraine= & Wheeling= Bahn unter Truppenschut abgelaffen murbe. Die Streifer blieben unthä: tig; als aber ber Bug zum erften Male hielt, fturgten fich bie Frauen berStrei= ter auf benfelben, zogen bie Roppel= bolgen heraus und warfen fie in ben Bach. Die Wagen wurden mit neuen Roppelbolgen verbunden, und die Frauen machten fich sofort baran, auch biefe auszugiehen. Nun aber erschien eine Abtheilung bes 14. Miligregimentes, und ber Bug feste feine Fahrt fort, während fich die Strifer mit Drohun= gen begnügten.

Columbus, D., 9. Juni. Sier trat bie Ronfereng bon Bertretern ber Gru= benarbeiter und Grubenbefiger bon Obio. Indiana. Weft=Benninlbanien und Nord-Juinois gufammen, um ei= ne Beilegung bes Streits gu berfu-

Bu bem gleichen 3mede, foweit 3Minois in Betracht tommt, ift heute in Gaft St. Louis eine gemeinschaftliche Ronfereng zufammengetreten. Banesville, D., 9. Juni. Die Baffer-

ftation und bas Pumphaus in Gibsons, an ber Baltimore= & Dhio=Bahn, mur= ben heute niebergebrannt, angeblich pon Streifern. Indianapolis, 9. Juni. Da boll=

ftanbige Rube in ben Grubenbiftritten bon Indiana herrscht, fo erhielt beinabe bie gange Staatsmilig Befehl zurheim= febr. Nur etwa 50 Mann blieben in Chelburne. Dem Betrieb bon Bahn= guigen murbe nichts mehr in ben Weg

Bittsburg, 9. Juni. Hilfstheriff Brice, welcher die Manown-Grube bewacht, melbet, baß bie ganze Racht ru= big perlaufen ift. Gegen Mitternacht lieften bie Streifer auf ber anberen Seite bes Fluffes eine Angahl Schmar= mer aufsteigen, boch ichoffen fie nicht. Mahrscheinlich aber war es ihnen ba= rum zu thun, etwas Schreden berbor=

Comerfet, Ba., 9. Juni. Nachts gu fpater Stunde murben bie Bemobbon Berlin, einer Enbstation ber Baltimore= & Dhio-Bahn, burch eine gewaltige Explosion schredt. Seute ftell= te es fich bann beraus, bag bie Bau= lichfeiten an zwei Rohlengruben burch Donamit gerftort waren. Infolgebef= fen mußten Die Arbeiten bafelbft por= läufig eingeftellt werben. Man fennt bie Berüber ber That nicht.

Sagleton, Ba., 9. Juni. Es murbe ein Berfuch gemacht, die Rohlengruben in Gilber Broot mit neuen Leuten in Betrieb zu fegen. Aber bie Streiter trieben bie Urbeitenben weg und griffen bann auch bie wachhabenbe Polizei an. In bemRampf wurden 3 ber Strei-

fer burch Schiffe schwer vermundet, und auch mehrere ber Polizisten verlett.

Charlefton, 2B. Ba., 9. Juni. Der Gouberneur McCorfle bat im Gangen 11 Miliatombagnien nach bem Schau= plat ber Grubenarbeiter-Unruben in unserem Staat gefandt. Bei Boggs Run hatten Die Streifer geftern Abend gegen 10 Uhr bie Gifenbahn völlig blo= dirt und ben gangen Bertehr gehemmt. Gin Theil ber Streiter tommt jeden= falls aus Dhio heriiber, bon wo er burch bie bortigen Milizen vertrieben worden war.

Wheeling, W. Ba., 9. Juni. Mis bie Staatsmilig heute früh in Benwood eintraf, wurde fie bon großen Schaa= ren Frauen und Jungen mit einem Steinbombarbement empfangen und mußte mehrere Ungriffe machen, bis fich ber Boltshaufen gerftreut hatte. Gin Miligfoldat wurde am Ropf getroffen und ichlimm berlett.

Denver, Col., 9. Juni. Bei bem er= mähnten Sturz eines Personenzuges in ben Clear Creek, 3 Meilen westlich von Golben, find folgende 5 Personen ber= lett worden: Join Goldberg, Henry P. Lome und Almon A. Rice pon Denver, Delevan Smith von Late Forest, 311., und ber Lotomotivfiihrer John Cooper. Das Ungliid paffirte an einer Biegung bes Geleifes, welch' letteres gum Theil burch Unterwaschung beschäbigt, aber nothdürftig wieder ausgebeffert worben

Cripple Creek, Col., 9. Juni. Die nach den bestimmten Weisungen bes Gouverneurs Waite handelnben Staatsmilizen trafen gestern gerade noch recht= zeitig am Bull Sill ein, um zu berhinbern, daß die tampflustigen Cheriffs= gehilfen ein allgemeines Feuer auf Die ftreitenben Grubenarbeiter eröffneten. Die Miliz beherrscht jest die Situation. So ift es bem Gouberneur boch gelun= gen. Blutvergießen gu berhüten, und Die Aussichten auf rasche Erledigung bes gangen Streits, fomeit Colorado in Betracht tommt, find jest fehr gun=

Fom Songreß.

Washington, D. C., 9. Juni. 3m Senat brachte heute Hoar von Massa= chusetts abermals eine Vorlage betreffs. Entlastung bes Leland Stanford'schen Nachlaffes (von ber Forberung ber Bundesregierung anläglich bes Ber= hältniffes zur Union=Pacificbahn) ein= gebracht und an ben Guftigausschuß berwiesen. Diefer Borlage gufolge foll ber Brafibent ber Ber, Staaten ermäch= tigt werben, biefen Unfpruch ber Ber. Staaten zurückzuziehen. Doch foll ba= mit teine andere Person (außer den Er= ben) ober Korporation ihrer etwaigen Berantwortlichfeit enthoben werben.

Die Abgeordnetenhaus=Vorlage be= treffs Gutmachens einer Unterlaffung in ber Gewährung öffentlicher Lanbe= reien an ben Staat Miffiffippi, für bie portige Staatsunipersität, murbe in amendirter Form angenommen.

Washington, D. C., 9. Juni. Nachbem ber Senat noch eine Reihe örtlicher Borlagen angenommen hatte, eine Borlage betreffs Reu-Rlaffifigi= rung von Bahn-Poftfefretaren, murbe bie abschnittmeife Berathung ber Bollund Steuerborlage fortgefest. landwirthschaftliche Tabelle ift noch im= mer nicht erledigt.

Washington, D. C., 9. Juni. Das Abgeordnetenhaus berieth, nach Erledi= gung etlicher ortlicher Ungelegenheiten, als Gesammtausschuß bie Indianer=

verwilligungs=Vorlage weiter. Reine Seufdrecken- Plage.

St. Louis, 9. Juni. Berichte aus einer Angahl Orte in Miffouri, 3flinois, Artanfas, Ranfas und Teras befagen, bag bie berbreiteten Genfa= tionsnachrichten über große Berbee= rungen burch fog. Siebzehnjahrs - ober Dreizehnjahrs-Beufchreden unbegrun= bet feien. In Ranfas tommt biefes Infett äußerst wenig bor. 3m füb= lichen Missouri machten sich die Thiere etwa eine Woche lang ftart bemertlich, find aber jett verschwunden. Teras scheint überhaupt feine gefriegt zu ha= ben. Im füblichen Illinois tauchten die Thiere um ben 1. Juni herum auf, find aber berfchwunden, ohne nennens= werthen Schaben angurichten.

Enrus 28. Wield geftorben.

Rem Dort, 9. Juni. Chrus D. Field ift Nachmittags um 3 Uhr geftor=

Dampfernamrichten. Angerommen:

New York: Scandia bon Samburg über habre; La Bretagne bon habre; Rorge bon Swinemunbe und Ropen-

Chriftianfand: Benetia bon Rem Liperbool: Romadic bon Rem Dort. Couthampton: Dania, bon New

York nach Hamburg.

Abgegangen: New Nort: La Champagne nach havre (mit 21 Millionen Dollars in New Yort: State of California nach

Glasgow. Southampton: Columbia, Samburg nach Rem Dort. Untwerpen: Friesland nach New

Un ber Infel Wight borbei: Umeris can, bon Rotterbam nach Rem Dort. Un Scilly borbei: Betla, bon Stettin nach New York.

Wetterberimi. Für bie nächften 18 Stunden folgenbes Better in Minois: Coon; fub-

Bahnunglück.

6 Perfonen getödtet.

St. Louis, 9. Juni. Der öftlich fabrende Berfonengug ber Bandalia= Bahn, welcher um 8 Uhr bon hier abge= gangen war, entgleifte bei Pocahontas, 31., und es follen 6 Berfonen, barun= ter ber Beiger Poulton von Terrehaute, getöbtet fein.

Die Unglücksftätte liegt 40 Meilen östlich von St. Louis. Es ist bort eine scharfe Biegung bes Geleifes. Der Bug hatte gur Zeit eine Schnelligfeit bon 40 Meilen pro Stunde. Außer ben Getöbteten wurde eine Angahl Paf= fagiere und Angeftellte mehr ober weni= ger schwer verlett.

St. Louis, 9. Juni. Nach ben lets= ten Berichten ift bei bem Unglud bes Bandalia-Bahnzuges nur ber Beiger S. A. Poulton aus Indianapolis fo= fort getöbtet worden. Berlett murben Poftfetretare, nämlich: R. A. MI= baugh, S. W. Broufton, C. Unberfon, Oscar ban horn, F. S. Rilen, J. M. Barnett und 3. Bhron Sumes; außer= bem find unter ben Berletten: Lotomotibführer Thomas Manifee bonSt. Louis, Rondutteur G. S. Tramble. Frl. Anna Bachelor, Samuel Richards, Frau Capen und Frl. Liggie Rilen. Die meiften Baffagiere bes Buges ma= ren aus St. Louis.

Lhons, Ja., 8. Juni. Zu Delmar Junction, nordwestlich von hier, rann= ten 17 Güterwagen nächtlicherweile bom Seiten= auf bas Sauptgeleife und ftiegen bort mit einem westwärts fahrenben Schnellzug ber Chicago=, Mil= mautee= & St. Paul-Bahn gufam= men. Gin Lanbitreicher, ber in einem Bütermagen schlief, murbe getobtet, Die Baffagiere und Die Bediensteten famen aber ohne Schaben babon.

Musland.

Miffiebiger fozialiftifder Reichsbote.

Berlin, 9. Juni. Der Reichstagsabgeordnete Bock aus Gotha, fozialdemo= fratischer Vertreter bes zweiten Roburg= Gothaer Wahlfreifes, ift bei feinen Ge= noffen in Migtrebit getommen. 2113 Borfigenber bes Musichuffes bes Ber= eins Deutscher Schuhmacher und Ver= trauensmann und Schiedsrichter in Streitangelegenheiten hatte er fich auch in ben feit langerer Zeit bereits int Bange befindlichen Streit ber biefigen Schuhmacher=Union gemischt und fraft feines Schiedsrichteramtes einen bei ber Firma Tod angeordneten Streit als

Die Genoffen find über bie "Gigen= mächtigfeit" ihres Bertrauensmannes äußerft erboft und fprechen gegen biefen schwere Beschuldigungen aus. In ei= ner Verfammlung bon Schuhmacherge= fellen wurde die Angelegenheit gur Besprechung gebracht und bem Schiedsrich= be ihm nachgefagt, daß er tein Recht ge= habt habe, ben ermahnten Streit als beenbet zu erflären, und er verbächtigt, entweder berriidt ober bestochen worden gu fein. Befonders aggreffibe Beiß= pornen ftellten bas tategorische Ber= langen, bak biefem "Bod als Gartner" Die Maste bom Geficht geriffen und er aus bem Reichstag gurudberufen merben follte.

Berlin, 9. Juni. Die Gefichtsneural= gie, an welcher ber alte Bismard lei= bet, tritt immer ftarter auf, fobag bie lleberfiebelung nach Bargin, beffen rau= bes Rlima unter benUmftanben gefähr= lich merben fonnte, perschoben morben ift. (Bismard beabsichtigte urfprüng= lich, heute von Friedrichsruh über Ber= lin nach Bargin abgureifen.)

Burgerichaft gegen Staatsregierung.

Berlin, 9. Juni. 3mifchen ber Regierung bon Schwarzburg-Rubolftabt und ber Bürgerschaft ber fonft fo ge= treuen Stadt- Rudolftadt broht ein "Rriea" auszubrechen. Der bortige bis= berige zweite Bürgermeifter Beinrich. eine fehr beliebte Berfonlichteit, ift nämlich gum erften Bürgermeifter er= wählt worden, obwohl bie Regierung ausbrüdlich erflart hatte, bag fie in biefem Fall ihre Benehmigung ber= fagen werde.

Berleumdetes amerikanifches Bich.

Berlin, 9. Juni. Die "Rreuggeitung" wieberholt bie Befchulbigung, baß bas aus-Amerita importirte Bieb in vielen Fällen mit Lungenfeuche behaftet fei, und bag gerabe Deutschland in erfter Linie mit foldem franten Bieh über= schwemmt werbe.

Beneral v. Glumers Geburtstag.

Freiburg i. B., 9. Juni. Sier hat ber Sieger bon Nuits, General berIn= fanterie v. Glümer (mährend bes deutsch=frangösischen Krieges Divisions= fommandeur im 14., babifchen, Ur= meeforps, feinen 80. Geburtstag ge= feiert, und er murbe in feiner Billa, wo er feit 1875 als Benfionar lebt, mit Glüdwünschen überhäuft, u. 21. auch bom Erbarofbergog bon Baben. welcher gur Zeit Divifionstommanbeur in Freiburg ift.

Selbftmord aus Moth.

Frantfurt a. D., 9. Juni. Sier bat bas burch Alter und Rrantheit ermerbsunfähige Chepaar Johann Gichner aus Mangel an Subfiftenzmitteln feinem Leben ein gewaltsames Ende gemacht. Berbotener fogialifder Grauenverein.

Breslau, 9. Juni. Die Straffammer bes Landgerichtes in Liegnis hat bie Schließung bes bortigen sozialistischen

Stomifches Migverftandnig.

Berlin, 9. Juni. Mus Edernforbe

im Schleswig-Holftein'schen tommt bie Melbung bon einer Banit in bem bor= tigen Theater, welche leicht zu einer Rataftrophe batte führen tonnen. Bur Mufführung gelangte ein baterlandi= schauspiel "Theodor Preuger" von Johann Meyer, bem Direktor ber Ibioten-Unftalt in Riel, welcher feine Mußezeit dazu benütt, feinen Lands= leuten die Erzeugniffe feiner poetischen Begabung gutommen gu laffen. Much bas vaterländische Schaufpiel gefiel augerordentlich, und nach bem zweiten Utt wurden Rufe nach bem Dichter

"Mener!" so erscholl es von verschie= benen Seiten. Das Bublifum aber berftand "Feuer!", und fofort bemäch= tigte fich besfelben Furcht und Schre= den. Gine Rataftrophe erichien unber= meidlich, bis es ber Besonnenheit bes Theaterpersonals gelang, ben Irrthum aufzutlaren und Die Rube wiederher=

Lieber geht endgiftig ? Berlin, 9. Juni. Gine Depefche aus Wiesbaden besagt, daß der Reichstags= abgeordnete Dr. Lieber, ber (auch in Umerita fo befannte) ultramontane fein Abgeordneten-Mandat (für Wiesbaben 3) niebergelegt habe und sich unwiderruflich in das Privatle= ben gurudgieben werbe. Diesmal burfte alfo Dr. Gigl teine Beranlaffung fin= ben, in feinem "Baprifchen Baterland" ben ironischen Buthichrei auszustogen:

"Lieber bliebt leiber." Lieber foll zu biefem Schritt burch die Rebellion vieler tatholischer Abge= ordneten gegen feine Führerschaft ber= anlagt worden fein. Bei ber letten all= gemeinen Reichstagswahl gelang es Lieber, als einem Feind ber Heeresbor= lage, fich gum Saupt ber Rleritalen aufzuschwingen, an Stelle bes Grafen Ballestrem, welcher zugunften ber Bee= resportage mar. Graf Balleftrem und feine Gruppe tatholischer Ebelleute 30= gen fich barauf aus ber Politik gurud und hinterließen Die fleritale Partei ftart geschwächt. Bor Rurzem haben be= fanntlich bie baprifchen Kleritalen Schritte gethan, eine eigene Partei, bol= lig unabhängig bon Liebers Führer= schaft, zu bilben. Da alle Bersuche Lie= bers, Diefe brobenbe Berfekung einst mächtigen Bentrumspartei gum Ginbalt zu bringen, fehlichlugen, fo ge= langten er un'b feine Freunde gu ber Heberzeugung, daß ihr Rudtritt eine Partei=Nothwendigkeit fei.

Lebensmude Schaufpielerin.

Wien, 9. Juni. Die befannteSchau= spielerin Agathe Barfescu, die Heroine bes Budapefter Nationaltheaters, hat hier einen Gelbstmordverfuch gemacht. indem fie in die Donau forang.

Frl. Barfescu hatte befanntlich bor wenigen Jahren als Stern an bem ber großen Wolter überftrahlt und ein regelrechtes Feuer eröffneten, bas bann in bas Enfemble bes National= Theaters in Budapeft ein, hat jedoch ohne Erfolg abgegeben waren, riffen bie ihr miberfahrene Burudfegung niemals überwinden fonnen. Gie murbe nerpenleibend und auf biefes Leiben ift auch die neueste Bergweiflungsthat ber bedauernswerthen Runftlerin gurudgu=

Angarns Rabinetskrife.

Budapeft, 9. Juni. Es will Dr. Deferle, bem Er-Premierminifter, boch nicht gelingen, ein neuesRabinet zu bil= ben: ba fich ber Raifer=Ronig mit ei= nigen ber bon ihm borgeichlagenen Berfonlichkeiten, besonders mit bem Gr= Buftigminifter Ggilaghi, burchaus nicht einberftanden erflaren wollte, und anbererfeits Weterle hartnädig blieb, fo wurde ichlieglich Gr. Bannfn mit Bilbung eines Minifteriums beauftragt. Es beift aber, bag berfelbe nicht bie geringften Musfichten habe. Dann mag Dr. Weferle abermals erfucht merben, ein Rabinet zu bilben, und möglicher= weise thut er bies bann auf bas Dran= gen feiner Rollegen, bamit ber Raifer= König nicht genöthigt ift, sich an die Ronferbativen zu wenden.

Legen ihr Mandat nieder.

Mailand, Stalien, 9. Juni. Entfpredend einem Befchlug bes fogialiftischen Partei-Musichuffes haben fich bie fogialiftischen Rammer = Abgeordneten Mauini, Ferri, Trompolini, Berenini und Badaloni entichloffen, ihr Manbat nieberzulegen.

(Die relegraphischen Rotigen befinden fich auf bei gwesten Seite.)

Ques und Ren.

* Br. E. S. Dreper, ber befannte Bantier, gab heute einem Romite ber= borragenber Demofraten ben entailti= gen Bescheib, bag er unter feinen Um= ftanben eine Nomination für bas County-Schatmeifteramt annehmen werbe.

* Gin Mann, beffen Rame als D'= Sara angegeben wird, wurde auf ben Geleisen ber Chicago & St. Paulbabn an Ringie und Daflen Str. tobt aufge= funben. Geine Leiche murbe nach ber County=Morgue geschafft.

* Reue Blatternfälle wurben beute aus folgenben Säufern angemelbet: Rr. 721 Ban horn Str., 147 2B. Congreß Sir., 1020 B. 19. Str., 1420 35. St., 210 55. Str., sowie ein Fall aus bem County=Hospital.

" Die es fich jest herausstellt, be= fand fich Gefundheits-Rommiffar Rennolds die gange lette Woche hindurch mabrend bes fühlen Betters in ber

Rudfälliger Buchthäusler.

Ein Einbrecher-Brüderpaar dingfeft gemacht.

Michael Marben, ein ehemaliger Buchthäusler, begab fich beute Morgen gegen halb zwei Uhr in Gemeinschaft eines jungeren Brubers William, bei welchem bie Begriffe bon mein und bein auch bereits bis jur Buchthaus= reife forrumpirt find, nach bem Materialwaarenlaben bon Ch. Stretcher, ber im Saufe Rr. 758 23. 12. Str. wohnt. Das eble Gaunerpaar hatte fich gelegentlich biefes nächtlichen Besuches mit einem Bagen berfeben, auf mel= chem fie ihren Raub gemüthlich nach haufe zu fahren gebachten. Es gelang ihnen auch, die Hinterthür des Labens aufzubrechen und mit einer Gachtennt= niß, welche auf langjährige Erfahrung ihrem Beschäfte schließen läßt, bas Beste und Theuerste, was herr Stretcher in feinem Laben aufgefpeichert hatte, auf ihren Wagen gu fchleppen. Gben wollte Michael ben Wagen besteigen und bas Behitel mit ben geraubten Schähen bes Drients und Occibents beimmarts birigiren, als ber Beliker bes Labens, ber burch bas Geräusch er= wacht war, im flatternben Nachtge= manbe auf ber Thurschwelle erichien und gegen bie Beimfahrt ber Räuber fein Beto einlegte. Durch bas Gefchret bes Beraubten murben die in ber Rabe ftationirten Poliziften berbeigerufen, und nach einer ziemlich beschwerlichen Begjagb gelang es, bas Bruberpaar zu verhaften und nach ber Marwell Str.=Station zu bringen, wo ihnen die aufmertsamite Behandlung bon Seiten ber Polizei zu Theil murbe, Die es fich ftets gur besonberen Chre anrechnet, ehemalige Zuchthäusler in ihrem Hotel beherbergen gu tonnen. Richter Gberhardt stellte die Angeklagten in der heutigen Berhandlung unter \$1000 Bürg= chaft, und vertagte ben Fall bis gur herbeischaffung von weiterem Beweiß=

"Abendpofi", tägliche Auflage 39,000.

Heberraichte Ginbrecher.

Der Nachtwächter Beter Giere hatte geftern zu früher Morgenftunde einen harten Kampf mit mehreren Einbre= chern zu bestehen, bei welcher Gelegen= heit auf beiben Seiten gablreiche Repolvericuffe abgegeben wurden, die je= boch fammtlich ihr Ziel verfehlten. Es war wenige Minuten nach 1 Uhr, als ber genannte Beamte auf feinem Rund= gange an bem Schnittmagrengeschäft bon 2. Mandl, Nr. 477 S. CanalStr., poriibertam und einen ibm unbefann= ten Mann in dem Thireingange steben fah. Sobald Siere, ber fofort Berbacht schöpfte, nabe berantrat, nahm ber Frembe eiligst Reigaus und berschwand in ber Duntelheit. Geine Spieggefellen, Wiener Burgtheater geglangt, mar aber | Die im Innern bes Labens waren, hat folieflich burch bas Geftirn berRunft | ten ben Beamten taum bemertt, als fie fchlieflich verbrangt worden. Gie trat von Giere fofort erwidert murbe. Rach= bem etwa ein halbes Dugend Schuffe die Einbrecht ploglich die Thur auf und fprangen in eiligen Gagen bie Strafe entlang. Un eine Berfolgung mar taum gu benten; bie Spigbuben hatten einen zu weiten Borfprung, und aukerbem mar Siere bollig unbewaffnet, ba er feine lette Rugel verschoffen hatte. Gine genaue Untersuchung bes Saufes ergab, baf bie Diebe eine ber borberen Thuren mit Gewalt aufgebro= chen hatten und auf biefe Weise in bas Innere bes Labens gelangt waren. Un= zweifelhaft würden die Kerle eine reis che Beute gemacht haben, wenn nicht ber Nachtwächter zur rechten Zeit ihrem löblichen Borhaben ein Ziel gefest hat= te. Es fehlten nur einige Raftchen mit nachgemachten Gbelfteinen, Ringen unb Uhrfetten, Die fammtlich nur einen ge ringen Werth reprafentirten. Außer= bem find etwa zwei Dugend feibene

Taschentücher entwendet worden. Schon feit einigen Tagen hatte fich eine Banbe junger Leute an ber Canal Str., amischen 12. und Taplor Str. berumgetrieben, bie offenbar nichts Gu= tes im Schilbe führten und bie Raf. fanten in jeber Weife beläftigten. Man bermuthet, bag einige biefer Strolche ben Einbruch verübt haben. Von Seiten ber Boligei, bie übrigens ben gangen Borfall aus irgend einem Grunde ge= beim au halten bemüht mar, find bisber bergebliche Unftrengungen gemacht worden, ber Thater habhaft zu werben.

Des Laftere mube.

MabelBenfon, bieBewohnerin eines übelberüchtigten Saufes an ber Clinton Str. murbe beute Morgen fo febr bon bem lleberbrug und Edel gepadt, ben bie Grifteng, welche fie führte, ihr einflößten, baß fie beschloß, ihrem Da= fein ein Enbe gu machen. Gie mußte fich gu biefem 3wed in ben Befit einer größeren Dofis Opium gu fegen und heute Morgen, als fie fich allein in ihrem Zimmer befand, trant fie bas Gift binunter. Durch ihr Stöhnen wurden ihre Glendsgefährtinnen aufmertfam, fie brachen bas Bimmer auf und fanden bie Gelbstmörberin bereits bem Tobe nabe. Gin berbeigerufener Argt applizirte ber Lebensmüben einige Gegenmittel und es gelang ihm, fie fo= weit herzustellen, daß ihre Ueberführung nach bem County-Hofpital erfol gen fonnte. Man hofft fie am Leben erhalten gu tonnen.

Commerfrifche in Beft Baben, Inb. | Sefet die Sountagsbeilage der Abendpoft.

Ausfage gegen Ausfage.

Allen S. Ded ftellt alle gegen ihn erhobenen Befduldigungen. in Abrede.

Derschiedene gunftige Musfagen

über feinen Ruf. Nachbem bie Anflagebehörbe im Brandstifter-Prozeß gestern noch mit ber Bernehmung ihrer Belaftungszeu= gen gum Abichluß gefommen war, begann die Bertheibigung heute, ihreEnt= laftungszeugen für bie Ungeflagten beigubringen. Col. Munn, ber be= fanntlich bie Angeklagten Allen G. Bed und Clarence Rowe vertritt, hatte eine Menge Zeugen, fast burchweg Feu= erbersicherungs-Agenten und Abschäker in's Gericht gitirt, Die Mue bezüglich bes guten Rufes ber Abichager Bed undRowe befriedigendeAusfagen mach= ten. Gelbst ber hiefige Geschäftsver= treter ber Roctford Feuerverficherungs= Gefellschaft, die ber Unflage gufolge um mehrere Taufend Dollars burch bie Machinationen ber Brandftifter betrogen murbe, herr Bm. C. McGill, ftellte bem Angeflagten Bed ein gutes Leumundszeugniß aus. Cbenfo bie nach ihm als Zeugen vernommenen Ab= schäher, George D. Unold, H. S. C. Southwick, L. B. Wright u. A. Ginen fehr guten Ginbrud machte bas Beug= niß bes herrn David B. Lyman, bes Präfidenten ber "Chicago Title and Truft Co." Berr Lyman erflärte auf Befragen Col. Munns, bag er Bed feit 1874 tenne und bag beffen Ruf al= lenthalben, soweit ihm befannt geworben, ein febr guter fei. Unbererfeits traten berichiebene Zeugen auf, welche den Charafter bes Angeklagten henrh Schued in ein fehr ichlechtes Licht Frant van Boorhees und Louis S. Salomon, zwei Berficherungs= Mgenten, fagten in Diefer Sinficht über= einstimmend aus, baß fie ben Ungeflag= ten Schued feit mehreren Sahren ten= nen, und baß fie bemfelben nicht ein=

mal unter Gib glauben murben. Mehrere Zeugen, fo herr Edward Cadwell von La Grange und der Ab= fchaber George D. Unold murben bon Sol. Munn in Bezug auf ben guten ober ichlechten Ruf bes Ungeflagten Clarence Rowe befragt. Ihre Aussa= gen lauteten übereinstimmend bahin, baß fie Rome feit etwa 20 Sahrentennen und fein Ruf ftets ein auter mar. Die Untlagebeborbe bestreitet übrigens, wie Silfs-Staateanwalt Morrison erflarte burchaus nicht, daß fowohl Beds wie Rowes Ruf bis jum September v. 3. mo gegen fie bon Geiten ber Grogge= schworenen bie Unflage erhoben wurde, ein auter mar. Bis bahin fei in ber That Nichts befannt geworben, was

ihren Ruf beeinträchtigten tonnte. Richt geringe Senfation erregte Col. Munn, als er nunmehr ben Angeflagten Bed felbst auf ben Zeugenstand be-Person bes Letteren zu und mit wachfendem Intereffe folgten bie Buborer ben Musfagen bes Mannes, gegen ben Beschuldigungen schwerfter Art nicht blos bon ber Antlagebehörbe, fonbern felbst von seinen Mitangetlagten erho= ben worden waren. Auf Befragen feis nes Bertheibigers fagte ber Ungeflagte Folgendes aus: Gein Rame fei Milen S. Bed und fein Beruf fei ber eines Berluft-Abschäters für Feuer-Berficherungsgesellschaften.

Er fei 64 Jahre alt und feit 1866 in biefem Beruf thatig. 3m Auftrage ber "Rodford Infurance Company" habe er sowohl bei bem Churchill= wie bei bem Birfa-Feuer alsabschäger fun= girt. Mit großer Emphase ftellte ber alte herr bie Behauptung Schueds, bag er bon Letterem \$100 für feine "Dienfte" betommen, in Ubrebe. Riemand habe ihm irgendwelche Befte= chung berfprochen, und bie bon Smith gemachte Musfage, wonach er (Bed) \$1000 aus bem Teuer in Otto Sirfas Laben "gemacht" hätte, fei unwahr. Gi= nen großen Trumpf fpielte Bed mit feiner Erflärung aus, bag er, auch nachdem er bon ben Großgeschworenen unter Untlage geftellt worben mar, fei= ne geschäftlichen Berbinbungen mit ber Rodford Berficherungsgefellschaft forts gefest und für Lettere noch mehrfach als Abschäßer thätig war.

Es folgte bierauf ein langeres Rreug= verhör feitens bes hilfs=Staatsanwal= tes, bas fich über einen großen Theil ber Nachmittagssitzung erstreckte.

Roffuth Lijos.

Unter bem Namen "Roffuth Lajos" wurde am bergangenen Mittwoch ein Berein gegründet, ber es sich zum 3wed gemacht, bier anfäffigen Ungarn Gele= genheit zu geben, bei eintretenben Unglüds= ober Sterbefällen Unterftütung ju finden. Bis beute waren bemfelben bereits über 30 Mitglieber beigetreten. Der Beitrag ift einftweilen auf \$1 bei jebem Sterbefalle feftgefest. Beim Mb= leben eines Mitgliebes erhalten bie Sinterbliebenen besfelben \$500. Wird Jemand burch Krantheit ober einen Unglüdsfall bauern erwerbsunfabig, fo werben ihm \$250 augewiesen. mare mobl zu munichen, bak bieferBer= ein balb eine stattliche Bahl von Dit= gliebern aufweisen tonnte, um feinen wohlthätigen Berpflichtungen prompt und auf die Dauer nachtom= men gu fonnen.

Bis heute Mittag hatten im Gangen 5890 Birthe ihre Schanfligens für bie Monate Mai, Juni und Juli er-

Bullmans Silfsbedürftige.

Mayor hopfins erläßt eine Pro-

Bürgermeifter Soptins hat heute fola genbe Brotlamation erlaffen:

"Inllebereinstimmung mit bem nach folgenben, bom Stabtrath in feiner rea gelmäßigen Sigung bom 4. Juni b. 3. angenommenen Beschluß erfuche ich achs tungsboll, bag alle Beitrage bon Gelb. Rahrungsmitteln, Rleibungsfrücen 20. nach biefem Bureau gefandt werben, bamit ich dieselben ben hilfsbedürftigen Armen von Bullman unverzüglich übers

mitteln fann. Smangigtaufenb Menfchen find gun Beit in bem Bullman-Begirt biefer großen Stadt Chicago ohne Lebensa mittel. Taufenbe leiben Sunger und find Entbehrungen ausgesett, inbemt benfelben Die allernothwendigften Mita

Der Charafter jener Bürger mirb burch die Thatfache gezeigt, baß feit bem Ausbruch bes Streits mehr als brei Wochen berfloffen find und nicht eine einzige Berhaftung ober irgend welche Ruhestörung während biefer Zeit vorgefommen ift. Diefe Leute bedura fen ber Silfe; beshalb fei es

Beschloffen, bak es ber Deinungs. ausbrud bes Stabtraths ift, bak ben Manor einen Aufruf um Silfe für biefa Leute an bas Bolt bon Chicago er-John Soptins, Mayor."

Durch das Dach.

Einbrecher fuchen das Befchaft vom

S. Jenberg heim. Auf bem noch etwas ungewöhnlichen Wege burch bas Dach brachen gefternt zwei Ginbrecher in bas Materialmaarengeschäft bon S. Ifenberg, Nr. 370 Clart Str., und berringerten bie irbis ichen Besithümer bes letteren um ben Betrag bon \$40. Die Diebe bebientem fich, um in bas Geschäft bes Genanns ten zu gelangen, einer langen Leiter. welche ein Nachbar bes Materialmaas renhanblers' unborfichtigermeife im Sauseingang hatte fteben laffen. Diefes Silfsmittel bes Ginbrecherthums ftella ten bie Gauner an bas Saus und fties gen fo bem Grocer im buchftablichen Sinne bes Wortes auf bas Dach. Bon bort aus fletterten fie mit berfelben Leiter, welche fie beraufgezogen hatten, in aller Gemüthsruhe burch eine Lude in bas Innere bes Labens, mofelbit fie ben genannten Betrag erbeuteten. herr Menberg wurde burch ball Fallem eines Schlüffelbundes, welches bieDies be mitgebracht hatten, aufgewedt unde eilte mit einem feine Bloge in bochft mangelhafter Weise bebedenben Ro= ftum in ben Laben. Er hatte noch bie Genugthuung, die auf bem Riidzug bes findlichen Ginbrecher oben auf ber Leis ter ftebend erbliden au fonnen und ei nen Schuß auf fie abgufenern, worauf fich bie nächtlichen Besucher mit bem wohlgemeinten und angesichts ber überaus leichten Betleibung ibres Berfolagers auch recht zwedbienlichen Rathe empfahlen, er möchte fich nur nicht ers fälten. Zwei Poliziften, Die burch Berrn Jenberg berbeigerufen auf bem vermochten Schlachtfelbe erfchienen, nach längerem Durchsuchen ber Rachs barichaft bem Erfteren nur gu erflas ren, was er felbft fcon lange wußte, nämlich, daß die Diebe nicht gu finben feien. Darauf begab fich herr Ifemberga um gu fchlafen, in fein Bett, und bie Poligiften zu bemfelben 3med auf ihren Posten.

Freigefprochen!

Ueber mehr als einen Blodferftred? fich bie große Gerberei von Balter & Datlen zwischen Elfton Abe. und Blads hamt Str. und ben Geleifen ber Morth. meftern Bahn. Es find bort amei Bachter angestellt, bon benen einer Ramens John Relfon, am bergangenen Donnerftag bem Richter Bibite unter ber Antlage beabsichtigter Tobtung borgeführt murbe. Der Borgang iff folgender: Seute bor acht Tagen fpiels te ber junge J. C. Kolusti mit einem anderen Anaben por bem obengenanns ten Grundftude Ball. Relfon forberte fie auf, damit inne gu halten und feua erte, als bies nicht fofort gefcah, aus feinem Revolver einen Schuf ab, ben ben Rolusti am linten Urm berwundes te. Poligift Senning verhaftete Rela fon. Richter White vertagte Die Berhandlung auf heute, um festitellen au tonnen, ob wirtlich eine boswillige 2164 ficht bes Relfon borliege. Er ftellie ihn unter \$700 Burgichaft, bie ein Bors mann ber genannten Gerberei ftellte. Beute wurde Relfon bom Richter Bhite bollftanbig freigesprochen, obwohl en weder Grund noch Berechtigung jum Schießen hatte, und die Entichulbigung. bag er bie Rinder nur habe erfchreden wollen, burch bie bofen Folgen bei Schuffes wenig ftichhaltig geworben mar. Bum mindeften fann ibm aber ber Borwurf einer großen Fahrlaffigfeit nicht erfpart bleiben. Allerbing hat er fich bereit ertlärt, für alle burch ben Unfall entftanbenen Roften aufqua

Temberaturftand in Chicago.

Der Thermometerftanb auf bes Wetterwarte im Auditorium-Thurm itellte fich feit unferem lekten Berichte. mie folgt: Geftern Abend um 6 Uhr 79 Grab, Mitternacht 58 Grad, beute Morgen um 6 Uhr 73 Grab, und beute Mittag 76 Grad über Rull

Ein lebendes Opfer

Alter Beilmethoden und was bie moderne Medizin gethan hat.

"Sie muß jept 80 Jahre alt fein, aber fie war immer tand fo lange ich fie kenne. Als fie jung har, hatte keiarrhalische Beledwerben, und he famitten ihr die Mandern herans. Int aunde Leute kennen die Zeiden welche der Verlut des Gehors mit fich betingt aber dinngen Leute sollten dautbar fein filt die Levedbeffeltengen in der Wedigtu und Shringen. Keinit Ihr Diese fir wahr? Keinit Ihr Die Stellen der Gehors der Geho



hermann Mlindmanu, 825 28. 21. Gtr,

Heier den Pielen, welche mit Hochschaung von Dr. Wildman sprechen, ift Horman Alinatman, wodnhaft 825 W. 21. Straße.

Unter den Pielen, welche mit Hochschaung von Dr. Wildman sprechen, ist Horman Alinatman, wodnhaft 825 M. 21. Straße.

Under seiner Hall sprechend, lagt Wit. Alinatmann:
"Meine Kraufheit von Katarty in der Kehle, des iste von Wandelangdung, Jede kleine Ertäleung macht sie zu aufgwellen, daß ich au erkticken glaubte. Sie wurden jehr wund und bebecken sich mit meißen Fieleten, welche wie keine Geschwire ausfahen. So wirte mit alumdzich, etwas zu esten, eitstage biefer Wundele und Anschweiter unter heit welche wir aus die eine Kehle ichen unwert heitweite gescholsen zu sein, und der Schaume auch viegese heftig aus dem Schaf ausfahreit unter dem Gesibl, daß man mich erwürge. Weitge Einumk stage unnatürich, und die sinde mich der den Mittele mich gescholsen, oder Dr. Wildband burch ind durch kassen, oder Dr. Wildband burch und belte mich giedhzietzt vom meinen sämmtlichen kanten kassen, oder Dr. Wildband burch die glander in und beit die mit giedhzietzt vom meinen sämmtlichen kanten kanten glander, des ich glande, ich glander, des ich glander, des ich glander, des ich glander ich gestung bind glande, daß ich gesund bin. Dautstrantheiten geheitt.

Sautfrantheiten geheilt.

Bohl in nichts zeigt fich ber Fortichritt ber Geil-Gezema geheilt.

Frai M. Spallen, wohnhaft 55. und Morgan Str... sine alte Shicagore Brügerin, fagt: "Ich hatte zwölf Jadie kang an Erzend der Bruft gelitten. Ich itt viel an Ankeirben Ichmetzen und Mundbeit. Weine Bruft ibrang an in und indverte Waller und Bundbeit. Weine Bruft ibrang an in und indverte Waller und But d. Sie fah wie ein Tild rojes Andheith aus. In zeiten bide ein flüg Sampene an ben Zeiten, dagegen biede in der Mitte immer eine wieling von die faufteren Schaftes berächten. Ein Arzt reith mit. die Arzt verhalten. Ein Arzt reith mit. die Arzt die gehah. Aber anftat zu beiten, blieb eine flüglere Bundbe zurück. Ich gehah, Aber anftat zu beiten, blieb eine flaufende Wunds zurück, schlimmer als dor der Oberation: Ich gab als hoffinung, gebeit zu werden. auf. da is die don Dr. Wildmardteiten. Ich gag ihn zu Kalke und felle mich inter feine Dhut. Und der Erfolg davon — ich glaube, ind bin jest vollftändtg gebeilt."

Ronfultation frei.

Drs. McCoy&Wildman

224 State Str., Ecke Quincy. Dffice:Stunden: 9.30 Borm. bis 4 Rachm., a 36 bis & Mbenbe. Countags: 9.30 Borm, bis 1 Uhr Radm. Dr. Wilbman behandelt alle dronifden Rrantheiten ib macht eine Specialität aus

Satarrhalifden Grankheiten, Saut- grana feiten, Merven Araukheiten. Spesielle Behandlung mit Gleftrigitat wenn nothig.

Weltausstellungs: Möbel.

Saushalt! Möbel, Teppiche, Rugs, Chamber Suits,

Toilet Sets.

Alles zu 25¢ am Dollar.

Befeht diefe Waaren, wenn 3hr Beld sparen wollt.

1906-1908 Wabash Ave., oberer Stod.

Bandwurm Mittel, wirt nufehlbar, an haben bei war beidart, an Beidart, B. Ringre B. Ringre Stellen B. Ringre Stelle B. R

Brauereien.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Flaschenbier

für Camilien-Gebraudy. Saupt-Office: Gde Indiana und Desplaines Gin. (puntitojaij H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY, Taleph. 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malz-Biere.

Anstin . Doyle, Präsident. lijaljmid Adam Ortseifen, Bice-Bräsident. H. I. Baliamy, Sefretar und Schapmeifter.

Wacker & Birk Brewing Co.'s-"PERFECTO". The trained Malys is. Copfen-Bier, beftens au em In Floiden und per Fay. Lelephone 4231.

Telegraphifche Motiten.

Wie aus Rom gemelbet wirb, hat es auch Marquis bi Rubini abgelehnt, wieber ein Minifter-Portefeuille angunebmen.

Wie aus St. Betersburg gemelbet wird, ift General Ticherewin burch taiferlichen Utas jum "Spezialbeam= ten für bie Beschützung ber Familie bes Baren" ernannt worben.

- Der frangösische Senat nahm mit 168 gegen 21 Stimmen ben Antrag an, im gangen Lande eine Gelbfammlung au beranftalten ameds ber Errichtung eines Denkmals für die Jungfrau bon Orleans in Rouen, an berfelben Stelle, wo die Jungfrau als "Here" verbrannt

- Der " hamburger Rorrespondent", bekanntlich ein Organ des deutschen Ranglers Capribi, fragt in feiner ge= ftrigen Rummer, wie ber Beschluß bes ameritanischen Bunbessenats betreffs bes Zuderzolls mit ber Erflärung bes Prafidenten übereinstimme, daß beutscher Zuder zollfrei nach ben Ber. Staaten eingeführt merben folle.

- Richt weniger, als 200 Personen find bei bem Sagelichlag in Wien berlett worden; Die meisten berfelben ha= ben Beinbrüche erlitten. Infolge ber maffenhaften Bertrummerung bon Ten= fterscheiben ift bas Tenfterglas ftart im Breife geftiegen, und bie Glafer benu= ben bie gesteigerte Nachfrage nach ihrer Thätigfeit,um ungewöhnlich hohe Löhne au forbern. -- Durch heftige Regen= guffe ift die Donau boch angeschwollen.

- Der Lithograph und ber Rauf= mann, welche in Samburg wegen Bantnotenfälschungen verhaftet wurden, wohnten in ber Ofterstraße. Der Lithograph, ber fich Cronenmaber nennt, hatte das betr. Haus gepachtet und einen Theil besfelben an ben Raufmann (und Photographen) Thies bermiethet. Cronenmaper ftellte in Abrede, bag irgendwelche ber gefälfchten Roten im Umlauf gefett worben feien, boch ftellte fich feine Ungabe als falfch beraus.

Der Schriftseger Schneibuck ift in feiner Baterftadt Rathenow in Breu-Ben eingetroffen und bat bamit eine bor 2 ahren in Ralfutta, Oftindien, an= getretene Fugreise beendet. 1889 mar er fich 23,000 Mart. Rachbem er mit fei= bann ausschlieflich ju Tuß (wie bie Rückfehr burch Afghanistan, Berfien und Rugland bis nach feiner alten Beimath

- Die norwegische Landtagstom= miffion gur Untersuchung ber unge= wöhnlichen militärischen Beranftaltun= gen in ben Jahren 1884 und 1893 legte bem Landtag ihren Bericht bor, worin u. A. gefagt wird, bag 1884 verfchiebe= ne hohe Beamte des Heeres und der Flotte 30,000 Gewehre unbrauchbar ge= macht und gleichzeitig auf ben Rriegs= schiffen u.f.m Borbereitungen, wie gu einem Rriege, getroffen hatten. Die Betreffenben hatten ertlart, baf fie ohne Befehl ihrer Borgefegten gehanbelt hatten; aber ihre Ertlarungen feien burchaus ungenügend. Der Abg. Un= mann, Führer ber Linten, beantragte, eine Ubreffe an ben Ronig gu richten, in welcher Gemährleiftung ber berfaf= fungsmäßigen Freiheit und Unabban= gigfeit verlangt, und ber Ronig felber aufgeforbert wirb, bie Stelle eines Sochfitommandirenden gu übernehmen.

- Es wird wieber einmal gemelbet und "beftätigt", bag ber berühmteBan= bit "Bill" Dalton bon einem Silfsibe= riff getöbtet worben fei.

- Man melbet aus ber Bunbes= hauptstadt, bag bie Falle ber beiben Beitungstorrespondenten, welche fich weigerten, bem Musschuß bes Bunbesfenates bie Quellen gu nennen, aus be= . nen fie ihre Informationen über bas Treiben bes Buder-"Truft" geschöpft hatten, ben Großgeschworenen unter= breitet worden find:

- Bahrenb ber geftern abgelaufe= nen 7 Tage wurden in ben Ber. Staa= ten 216 Bankerotte gemelbet, in Cana= ba 40, zusammen alfo, 256, gegen 349 (in ben Ber. Staaten 322 umb in Cana= ba 27) in berfelben Woche bes Boriah= res, 259 in ber borigen unb 211 in ber borborigen Boche. Die Sanbelsagen= turen melben, bag trop aller ungunfti= gen Umftanbe eine gwar geringe, boch beufliche Befferung ber allgemeinen Geschäftsaussichten zu bemerten fei. Unter bem jegigen Grubenftreit leibet gang besonders bas Gifengefchaft. Die Rablungen burch Rlarirbaufer weifen immer noch eine Abnahme auf, aber nur noch um burchichnittlich 22.2 Progent (in Chicago nur um 14.4 Progent).

Mayor popfins und die armen

Rinder. Mapor Sopfins hat ben "Tag für arme Rinber" offiziell auf ben 28. b. DR. festgefest. Unter ben Aufpigien ber "Baifs Diffion" ift es feit neun Nahren Die Gepflogenheit gewefen, für bie Schuhpuber, Beitungsjungen und fonftigen armen Rinder einen Festtag gu arrangiren. Der Mapor bat ben Superintenbenten Daniels jumgauptleiter bes Tages ernannt und ersucht in feinem Aufruf bie Burger ber Stadt "ben Plan eines froben Rubetages für Die Rleinen warm ju unterftigen und jo in manches trube und umwölfte Leben einen Strahl bes Frobfinns unb bes Sonnenscheins bringen zu laffen, beten sich glücklicher gestellte Kinder so oft erfreuen durfen." Es ist sicherlich wünschenswerth, daß biese freundlichen Worte bes Magors recht beherzigt werben und die armen Rleinen wirklich ei= nen fröhlichen Tag, ohne Arbeit und Sorgen, verleben tonnen.

Simsroll wieder da!

Der verduftete Schakmeiller Caborift am Säuferwafinfinn.

Unternahm eine kleine Spriktone nach Boffen

Jekt als "Milliam A. Decker" im Wa-Shingtonian Jome. herr William A. Simsrott, ber burchgebrannt gewesene Schatmeifter ber Switchmen's Mutual Aid Affociation, ift, wie es in bem befannten Lieb vom König Wenzel heißt: "Schon da." Er hatte, mährend die Wittwen und Waifen ber genannten Bereinigung fich ängstlich fragten, was aus bem Gelbe geworden ift, bas ihm anvertraut mor= ben war, und während in Evansville bie Bertreter ber Bremfer=Bereinigung wartend fagen, um ben Rechenschafts= bericht ihres "allverehrten" Schagmei= fters entgegenzunehmen, mit bem abguliefernden Gelbe in feiner Sandtafche gang gemüthlich eine kleine Sprigtour nach Bofton unternommen. Bas ibn eigentlich nach ber Sauptstadt Daffachufetts führte, bleibt borläufig ein Rathfel, jedenfalls gibt die Thatfache, daß diefe Stadt um etwa taufend Meis len Europa näher liegt, als Chicago, zu allerlei intereffanten Bermuthungen Beranlaffung. Seine Familie hatte bereits am bergangenen Dienstag burch ein Telegramm Nachricht erhalten, baß ihr Ernährer in Bofton weilt, mar aber aus naheliegenben Grunden übereinge= tommmen, feinen bortigen Aufenthalt ber nach Aufschluß bürftenben Mitwelt vorzuenthalten. Frau Simsrott macht: fich fofort nach Empfang be. Depefche als Delegatin der Familie nach ber Stadt in ber man bas befte "United States" fpricht, auf ben Beg. Gie fand ihren ftart bermiften Gatten in einem Ruftanbe, ben bie nüchtern bentenbe Mit= welt mit bem Musbrud "be-trunten" bezeichnet, für ben aber die englische Breffe, wenn es fich um einflugreiche Rerionlichfeiten banbelt, bas Mort "nervous proftration" als Ausbruck chriftlicher und gutgemeinter Barmber= zigfeit erfunden bat. Der weiblichen Ueberredungstunft bon Frau Simsrott in Auftralien Schriftfeger und erfparte | gelang es, ihren amifchen amei Belten schwebenden Cheherrn wieder nach Chi= ner Familie icon die Rudreife nach | cago gurudgutransportiren und unter ber Beimath angetreten hatte, murbe bem Ramen William A. Deder in bem, bas betr. Schiff vom Blig getroffen, Ede von Mabison Str. und Ogben brannte nieber, feine Frau fowie feine Abe. gelegenen Bafbingtonian Some Rinder tamen um, und auch fein Gelb unterzubringen. Dort beschäftigen fich ging berloren. Schneibud felbft rettete | bie Merate mit feinem nerbofen Buftanb, fich auf eine Infel und gelangte endlich | ber bei anderen Leuten, die nicht Schatals Arbeiter mit einem Schiffe nach meifter einer großen Bereinigung finb, Ralfutta; bon bort aus unternahm er | Säufermahmfinn genannt wirb. Db es feiner Frau Gemahlin auch gelungen Ronfuls-Beicheinigungen beweisen) bie ift, Die Sandtasche mit bem fehlenben Gelbe, bas die bireft Betheiligten bor= ·läufig jedenfalls mehr intereffiren burfte, als ber berbuftete Schapmeifter mit ober ohne "Delirium Tremens" ermischt hat bas ift noch eine offene Frage. Die Bücher ber Ber= einigung, die ber Führung Sims= rotts unterstanden, befinden sich, wie bon ber "Abendpost" bereits friiher berichtet, in einem haarstraubenben Durcheinander. Mus biesem Grunde hat George Rutter, ber gegen bie Smitchmen's Mutual Aid Affociation eine eingeflagte Forberung von \$1050 in Handen hat, die in Folge ber Abwefen= heit Simsrotts nicht beglichen werben tonnte, im Gerichte bie. Ginfegung ei= nes Maffenbermalters beantragt. Rebenfalls ift es ber bringenbe Wunsch aller Mitalieber ber über bie gangen Bereinigten Staatgen perameigten Bereinigung, daß endlich Licht in die my= fteriofe Raffenberwaltung ber Bereins= gelber gelange, welche viele ber Mitglie= ber fich bom Munbe abgefbart haben. Das Berfchwinben Simsrotts, ber eine berantwortliche Bertrauensstellung be= fleibete - man mag es pon welcher Seite man will betrachten - ift ein schmählicher Vertrauensbruch, und feine nachläffige Berwaltung ber Bücher ift ebenfo unverantwortlich. Intereffant ift es, die Haltung eines Theiles ber

Lodere Geichaftsführung.

erfinbet.

englifchen Breffe gu beobachten, bie aus

bem Grunde, baß Simsrott gablreiche

Freunde und einen gewiffen politischen

Einfluß befigt, fich um die Thatfache

feiner fchnoben Durchbrennerei berum=

fchleicht, wie bie Rage um ben heißen

Brei, und für feine Sandlungsweife,

die fie bei anderen ihne weiteres als

Schwindel und Gaunerei bezeichnen

würde, allerlei beschönigenbe Ramen

Bis gum 1. Juni betrieb bie Firma 23. S. Mofher & Co. in bem Saufe Mr. 346 Ogben Abe. eine Grunbeigen= thums= und Sauferbermiethungs=Mgen= tur. Mehrere Sausbesiter, für welche Die Firma Rollettionen beforgte, mochten gern bie Miethsbetrage für ben leb= ten Monat haben, welche fich im Gan= zen auf etwa \$1900 belaufen follen.

Unter ben beften Runben ber Firma befand fich ber Bermalter bes Drilen Eftate, für welches biefelbe mehr als 1000 Flats vermiethete. Emil C. 23. Macholdt wurde vor einiger Zeit ein Mitglied der Firma. Die Art und Weife, wie bie Geschäfte gehandhabt wurben, gefiel ihm aber nicht, weshalb er fürglich wieber aus ber Firma aus= trat. Seitbem hat ber Sohn bes herrn Mofher mehr ober weniger mit ber Firma ju thun gehabt. Wie man fagt, nahm er bie Raffe ber Firma in Un= fpruch, fo oft er Gelb gebrauchte. Dies fonnte natifrlich nicht fo fortgeben,ohne bie Firma in finangielle Schwieriafeiten gu berfegen. Das Ende bom Liebe mar, baf bie Firma am 1. Juni ihre Bahlungen einftellen und bas Gefchaft aufgeben mußte. Um feinen Cohn bor gerichtlicher Berfolgung gu fcugen und ben guten Ramen ber Familie aufrecht au erhalten, bat Berr Mofber auf feine Beimftätte, Rr. 276 Barren Abe., eine

fichtigt.

Raltblütiger Mord.

Spezialpolizist Joseph Oherka von einem unbekannten Strolche erschoffen.

Ein anderer Poligift burch einen Schuß nicht unerheblich vers mundet.

Mit welcher unerhörten Frechheit und Rudfichtslofigfeit bie "herren" Ginbrecher und Strolche gu Werte ge= ben, ift geftern Abend wiederum auf bas Etlatantefte bewiefen worden. Es handelt fich um zwei Falle, Die fich fait gleichzeitig in berichiebenen Stadtthei= len gutrugen, und bei benen ber Rebol= ber, wie üblich, eine hervorragende Rolle spielte. Dag babei ein Menfch fein Leben verloren hat, und ein ande= rer fchwer bermundet murbe, durfte bei ben Bewohnern Chicagos, Die ja an bergleichen Bortommniffe gur Genüge gewöhnt find, taum noch eine besondere Genfation berborrufen. Der eine Borfall ereignete fich auf ben Beleifen ber Chicago, Milmautee & St. Paul= Bahn, an ber Rreugung bon Ringie und Datlen Str., wo ber Spezialpoli= gift Joseph Oberta von einem Unbefannten burch bas Berg geschoffen und faft auf ber Stelle getobtet wurde. Die Gingelheiten ftellen fich, foweit bisher in Erfahrung gebracht werden tonnte, wie folgt: Schon seit Wochen hatte in ber genannten Gegend eine Bande junger Burichen ihr Unwefen getrieben, bie an bem Gigenthum ber Bahngefellfchaft allerlei Berftorungen anrichtete, auf im Fahren befindliche Buge fprangen, bie Fenfter ber Waggons einmarfen und auch gelegentlich nicht unerhebliche Diebftähle verübten. Es mar gegen 11 Uhr geftern Abend, als bie Spezialpoliziften Oberta und F. S. Mutloch bei ihrem Rundgange burch ben ihrer Dbhut anvertrauten Diftritt auf brei unbefannte Manner ftiegen, bie bereits mehrere Fenfter eines Baf= fagierwagens burch Steinwürfe ger= trümmert hatten und gerabe eine Car besteigen wollten. Die Burschen waren faum ber Beamten ansichtig geworben, als fie bas Safenpanier ergriffen und gu entfliehen berfuchten. Dherta nahm bie Berfolgung auf und tam babei ei= nem ber Flüchtlinge fo nabe, bag er ibn fast mit ber Sand erreichen fonnte. In Diefem Augenblide brehte fich ber Berfolgte plöglich herum, jog feinen Revolber und feuerte einen Schuf auf ben Poligiften ab, ber burch bie Bruft getroffen, lautlos zusammenbrach und menige Minuten fpater feinen legten Athemaug that. Die brei jungen Leute liefen barauf in westlicher Richtung ba= pon, frochen unter einigen Frachtmag= gons hindurch und waren balb in ber Dunfelheit berichwunden. Gin Um= bulangwagen ber Warren Wve.=Boligei= station brachte Die Leiche nach ber Counth-Morque, während mehrere Ge= beimpoliziften auf Die Berfolgung bes Mordbuben ausgesandt wurden. Man vermuthet, daß die letteren einen Frachtzug bestiegen haben und fich au-

halten. Der Erschoffene war 24 Jahre alt, unberheirathet und mobnte an ber Ede bon Lincoln und Armitage Abe. Er war ein Bole von Geburt und hatte feit etma amei Sahren in Dienften ber Bahngefellichaft geftanben. Etwas beffer ift ein ftabtifcher Bo=

Berhalb ber Stadt irgendwo verstedt

ligift, namens John G. Dufffy, ba= bongekommen, ber geftern Abend turg | find 25 Cents pro Berson gu entrichnor 10 libr an her Gre non Sangamon und Congreg Str. burch einen | Dorbweftfeite= Logen bes Schuß fchwer bermunbet murbe. Der Beamte hatte eine Banbe pon Ginbre= chern, die burch ein Fenfter in bie Boh= nung bon Andrew McAnfh. Nr. 905 2B. Congreß Str., eingeftiegen maren, auf frifcher That ertappt. Der Berfuch, Die Burichen festgunehmen, follte für ben Poligiften einen bochft unbeilvollen Berlauf nehmen. Duffy hatte fich faum bem Saufe genähert, als aus bem offenftebenben Tenfter ein Schuf abgefeuert wurde. Die Rugel traf ben Boligiften in Die linte Geite bes Ge= fichies, burchbohrte bie Bade und ber= urfachte eine bofe, wenn auch nicht le= bensgefährliche Bunbe. Den Ginbrechern war es ingwischen glungnu bn n chern war es ingwischen gelungen, burch eine hinterthur bas Saus gu berlaffen. Trop fofort angestellter nachforschun= gen hat bisher auch nicht die geringfte Spur ber Entflohenen aufgefunden werden fonnen. Der fchwervermunde= te Beamte wurde gunachft nach bem County-Hospital, und von bort nach feiner Wohnung, Ar. 378 B. Madi= fon Str., gebracht, wo er vorausficht=

feffelt fein wird. Berhängnigvoller Sturg.

lich mehrere Bochen an bas Bett ge=

Auf entsetliche Beife ift geftern Nachmittag bas breijährige Söhnchen von S. Matowiat, wohnhaft Nr. 745 M. Afhland Ave., um's Leben gefom= men. Das Rind befand fich in einem Bimmer ber vierten Gtage, als es fich einem offenftebenben Tenfter naberte und bor ben Mugen ber Mutter auf bie Strafe berabstürzte. Der Tob muß auf ber Stelle eingetreten fein, ba bie Sirnschale und fast jeber Anochen in bem fleinen Rorper gerschmettert ma= ren. Der Coroner hat heute ben In=

quest abgehalten. Deutsches Theater in der Colums

bia Balle. In ber Columbia-Balle, Rr. 5316 -5326 State Str., wird morgen gum Benefig für die Damen Fel. Christine und helene Rothweiler, bie beliebte Boffe "Der Walger-Rönig" von Mannftabt über bie Bretter geben. Dem Theater wird ein Freitongert vorangehen, bas um brei Uhr Nachmittags in bem mit ber Salle verbundenen Gars ten feinen Unfang nimmt. Rach Ben= bigung ber Bühnen-Mufführung fin= bet ein Ball ftatt. Die Direttion hat Spothet aufgenommen, womit er bie weitgehenbe Anftrengungen gemacht, Schulben ber Firma gu bezahlen beab- um ben Besuchern einige genuftreiche um ben Befuchern einige genugreiche Stunden gu berichaffen. Auf bie In= fgenirung und Roftum-Musftattung ift Selet die Sonntagsbeilage ber Abendpon. große Gorgfalt verwandt worben.

Berheerende Feuersbrunft.

Die Ed. Roos'fche Bolgmaaren fabrif nahezu eingeafchert.

Drei haufer in Kenfington abgebrannt.

Die Eb. Roos'iche Holzwaaren-Fa= beit, welche an ber Gde bon 16. und Fist Str. gelegen ift, murbe geffern Abend furg por 6 Uhr burch eine ber= heerende Feuersbrunft faft ganglich in Ufche gelegt. Es erforberte gewaltige Unftrengungen feitens ber Feuerwehr, um bes Teuers herr gu merben und basfelbe auf feinen Beerd gu befchran= ten. Erft gegen Mitternacht tonnten Die immer wieber bon Reuem ausbrechenben Flammen bollig gelofcht merben. Die völlig ausgetrodneten Sol3= magren=Borrathe, fowie bie bei ber Fabritation nothwendigen Dele und fonftige leicht brennbare Stoffe lieferten bem Feuer reichliche Rahrung, fo baß basfelbe mit rafender Schnelligfeit um fich griff und bas Gebaube gang= lich in Flammen einhüllte. Mis ber Rachtwächter Charles Stets

fury por 6 Uhr feinen erften Runb= gang burch bas Gebäube gemacht hatte. bemertte er ploplich einen bellen Feuer= ichein im öftlichen Theile bes vierten Stockwertes. Er gab fofort bas Mlarm= fignal und balb barauf trafen auch icon die Dampffprigen auf ber Brandstätte ein.

Man ichatt ben angerichteten Scha= ben auf etwa \$50,000, ber burch eine Berficherung von \$45,000 in fünfgehn verschiedenen Gefellichaften größten= theils gebectt ift.

Die "Eb. Roos Manufacturing Co." macht eine Spezialität aus ber Unfertigung bon Borbangestangen, Stanbern für Bilber und fonftigen feineren Solgfachen. In ber Fabrit find einige hundert Arbeiter, meiftens Deutsch= Böhmen, beschäftigt, welche burch ben gestrigen Brand auf eine Zeit lang er= werbsunfähig geworben finb.

3mei Schantwirthichaften und ein leerstehendes Saus brannten heute Morgen furg nach 2 Uhr an ber Renfington Abe., nahe ber 115. Str., ab. Die Baufer maren zweiftodig. Der an= gerichtete Schaben beläuft fich auf un= gefähr \$4000. Ueber bie Urfache bes Brandes läßt fich nichts in Erfahrung bringen.

Wefte und Bergnügungen.

Rurheffifcher Unterftü= Bungs = Berein.

Der obengenannte Unterftühungs= Berein wird am morgenben Sonntag in Telps Grobe, Gde Ogben und Fairfield Wbe., fein 8. großes Bienic und Commernachtsfest feiern, ju bem bie umfaffenbiten Borbereitungen getroffen worden find. Die bisherigen Wefte bes ftrebsamen Bereins haben sich burchweg eines guten Befuches zu er= freuen gehabt, ba ftets für allerlei Boltsbeluftigungen, gute Getrante unb Erfrischungen auf's Befte geforat mar. Das Arrangements-Romite gibt fich ber ficheren Erwartung bin, bag fich an ber in Musficht ftehenden Feierlich= feit nicht allein Die engeren Landsleute, sondern auch zahlreiche Mitglieder befreundeter Bereine betheiligen werben. Soffentlich wird ber mabrend ber letten Zeit etwas launische Wettergott am Fefttage ein freundliches Geficht machen. Für ben Gintritt gum Bart

D. D. S. In Regets Grobe, Gde California= und Armitage Abe., werben bie Rorb= weftfeite=Logen bes D. D. S., Diftritt 2, am morgenben Conntage ein großes Picnic abhalten, bas fich unzweifelhaft, wenn bas Wetter nur einigermagen gunftig ift, eines gahlreichen Besuches au erfreuen haben wirb. Bon Geiten bes Arrangements-Romites find großartige Borbereitungen getroffen morben, um allen Festgäften genugreiche Stunden zu berichaffen. GinBefuch bes Picnics tann barum aus bollem Bergen empfohlen werben. Der Gintritt gum Barte toftet 25 Cents.

Schwaben = Berein. Der Schwaben-Berein wird morgen einen Ausflug nach Balos Springs unternehmen, wo in bem gur Brand'= fchen Farm gehörigen Balbchen ein Bastet=Bicnic" abgehalten werben foll. DerExtragug bes Bereins geht um 10 Uhr von bet Dearborn Station ab und halt an folgenben Strafen: 22. Str. und Archer Abe., 31., 41., 49., 55. und 63. Str. Da noch andere Bienic= Bilge in berfelben Richtung fahren, wird ber Bug bes Schwabenvereins ben Ramen bes Bereins an ber Lotomotive tragen.

Berfdwand mit dem Rofiganger.

Die Boligei bes Late Biemer Begir= fes wurde geftern Abend benachrichtigt, baß Frau Marn Swanson, welche bisher in bem Saufe Rr. 1019 Roscoe Str. wohnte, mit einem gewiffen John Fallenburg durchgebrannt fei. Lette= rer war ein Roftganger in bem Saufe ber Frau Smanfon. Als ihr Mann, ein Maschinift, am Mittwoch Abend bon ber Arbeit nach Saufe tam, war bie Frau fammt beren Gjährigem Tochterchen verschwunden. Als er fpater erfuhr, baß fich Fallenburg ebenfalls unfichtbar gemacht hatte, murbe ihm Mes flar. Die übrigen brei Kinber ließ Frau Swanson ihrem Manne gurud.

* Gin gemiffer Chas. Johnfon murbe geftern Morgen um halb feche Uhr,als er im Majdinenraume bon G. Seibelmebers Steinlager, an ber Main Str. Brude, beschäftigt war, bon bem Getriebe erfaßt und erlitt einen fchweten Bruch bes linten Oberarmes. Er wur= be nach feiner Mohnung, 166 2B. 13. Str., gebracht und bort bon einem her= beigerufenen Arate in Behanblung genommen. Der lettere erflarte bie Berletungen zwar für gefährlich, aber nicht für tövtlich. Iohnson ist 353ahre aft und verheirathet.

Gin Rompromit vorgefdlagen.

Heber die Unfprache der frangofis fchen Aussteller foll ein Schiedsgericht entscheiben.

einer geftern Rachmittag im In Grand Pacific Sotel abgehaltenen Gigung bes Beltausftellungs=Direfto= riums fam bie Frage begüglich ber Entschädigung ber frangofifchen Musfteller für ihre bei bem Sadfon Bart-Teuer am 8. Januar erlittenen Berlufte zur Verhandlung. Es war bie übereinstimmenbe Meinung ber Direttoren, bag eigentlich bie "Umftands= tommiffariuffe" im Bunbeszollamt für ben Schaben berantwortlich find, und fchlieflich murbe eine Refolution angenommen, wonach bie ganze Ungelegen= beit einem Schiedsgericht gur Entichei= bung unterbreitet merben foll.

In diefer Resolution wird außerbem ber Bericht bes für bie Untersuchung ber frangofischen Unfprüche eingesetten Spezialausichuffes gutgeheißen, welder fich babin ausspricht, bag bie Musstellungs-Gesellschaft nicht für ben burch bas Teuer im Jadfon Part ber= urfachten Schaben berantwortlich fei. Dem oben gebachten Spezialausichuß gehörten die Berren Sigginbotham, Beneral=Direttor Geo. R. Davis unbBe= neralanwalt Balter an. Wie aus ih= rem Bericht herborgeht, murben bie Unfprüche ber frangofischen Mussteller im Upril b. J. durch ben frangösischen Botschafter bei ber Bundesregierung geltend gemacht, und am 25. April gab Staatsfetretar Grefbam bie formelle Ertlärung ab, baß bie Bunbegregie= rung bie fich auf \$75.000 belaufenben Unsprüche nicht anertenne, ba fie in tei= ner Beife für ben Schaben verantwortlich fei. Zwei Tage fpater erfchien ber frangofische Conful bei bem Rechtsbei= ftand ber Musftellungs-Befellichaft Cb= win Walter und verlangte Anerten= nung und Bezahlung ber Schabener= fanforberung. Nachbem ber Spezial= ausschuß, welcher bie Forberung in Ermägung gezogen, bem biefigen frangöfifchen Conful geantwortet hatte, baß er feine Autorität befige, Die Forberung anzuerkennen, noch viel weniger irgenbwelche Giderheit geben tonne, murbe die Rlage anhängig gemacht.

Die fcon oben bemertt, fchiebt ber Spezialausschuß alle Schuld auf bas Bundeszollamt. Obgleich Die Ausftel= lungsgegenstände in ber frangofischen Abtheilung am 26. Dez.b.3. fammtlich berpactt und jur Abschickung fertig maren, fo hatte boch meber bie Musftellungsgefellichaft noch bie Columbiiche Garbe irgendwelche Befugnig, Die Ga= chen ber frangöfifchen Musfteller fort= schaffen zu laffen.

Gemifchter Chor " gnra".

Bor einigen Wochen nahmen wir No= tig bon einem bamals in's Leben getretenen Bereine (gemifchtem Chor) obi= gen Ramens, ber feine Proben in ber Lincoln Turnhalle, Diverfen, nabe Cheffield Abe., abhalt.

Beute find wir in ber Lage, unferen Lefern mitzutheilen, bag bie Bahl ber paffiven, sowohl wie attiben Mitglieber biefes Bereins feit feinem Entfte= ben bedeutend gewachfen ift, und tonnen baher bie weiblichen fomohl wie mannlichen "Lyrifer" mit Stola auf bas Refultat ihres Wirtens bliden. In ber legten Brobe, ber wir felbit bei= geubt, und auch einige Paffive gaben | macht wirb. burch ihr Ericheinen ihr intereffe an bem Gebeihen bes Bereins funb.

Bei ber Aufnahme neuer Mitalie= ber wurde bon Anfang an ichon febr borfichtig ju Werte gegangen, und wird ber Berein bon nun an, wo die ftatt= liche Mitgliebergahl ben Bestand bes Bereins ohnehin ichon fichert, noch um= fomehr barauf achten, bag feine Aufnahme porgenommen werbe, bie bas fernere Wohlergeben bes Bereins ge= fährben möchte.

Bon feinem Freunde beftohlen.

Auf ber Desplaines Str.=Station erschien geftern ber Arbeiter D. Juchs bon Mr. 42 Jowa Str., um einen Ber= haftsbefehl gegen feinen langjährigen Freund Milliam Couls qu ermirten. Der Rläger gab an, bag er am Don= nerftag nachmittag an ber Gde bon Clinton= und Ban Buren Str. mit Schulg gufammengetroffen fei, ber ihm ploblich mahrend einer friedlichen Un= terhaltung bie Uhr aus ber Tasche ge= riffen und bann eilaft Reifaus genom= men babe. Ginige Beheimpoligiften find mit ber Berhaftung bes feltfamen Freundes beauftragt worben.

Das Publitum wird vor gewiffentofen handlern ge-warnt. Die gewöhnliches Glauberfalg, ober eine Diefoung von gewöhnlichem Criblin-Bulber als "Rarls.

WILSTON taber Salg". "Sprubel-Salg". "Deutiches (German) Salg". "Runftliches Rarlebaber Salg". ober "3m. proved Rarisbaber Galt", und unter vielen anderen Bezeichnungen gu berfaufen fuchen, unter ber Unpretfung, bağ "diefe ebenfo gut" feien, wie bie edten Bro bufte von Rarisbad, welche bireft aus ben weltberühmten Quellen gewonnen werben.

Dies beruht nur auf einer Taufdung bes Bublifums bes großeren Berdienftes wegen, ben ber betreffende Sandler an diefen Falfdungen macht. Sft fun filis der Bein fo gut wie edter? Birbe irgend Bemand wiffentlich fanfitigen Wein bent natürlichen Saft ber Reben borgieben? Wornin benn fich bon biefen Galichungen binterfibren laffen: fpegiell wenn bie Gefundheit babei in Frage fommit! Die natürlichen Probutte ber Quellen bon Rarlabab enthalten Beftanbtheile, Die funftlich nicht bergeftellt werben tounen. Geit Jahrhunderten find die Baffer bon Raris. bab wegen ihrer Beilmirfung bei Rrantheiten ber Le-

ber, Rieren nub bes Magens rühmlichft befannt. Dus echte Rarisbabe r Sprudel-Salg wird birett aus ber Sprubelquelle nuter Beifung ber Stabtgemeinbe Rarisbad gemonnen, und burch beren Agenten für bie rreinigten Staaten, Die Eisner & Menbelfon Comband, Rem Bort, verfauft. Jebe Glafche bes echt importirten Baffers und Sprubel-Saiges muß obigen Stadtfiegel, somie die Unterschrift der Agenten "Gilner & Menbelfon Co., 162-134 Frantlin Stu, Rem Port", auf ber Gtifeite haben. Bu haben in allen

Man bate fid bor Salfanngen. Der Stabtrath: Rarisbab.

"Wechfel Jaha.

Es giebt im Leben ber Frauen eine Beriode amifchen bem 30. und 55. Sabre. velche ein bedeutenbes Greigniß in beren Grifteng bilbet und einen großen Ginfluß auf beren Glud und Gejundheit ausübt. Diefer Buftand greift in einer gang befonbers niederschlagenden Weise bas gange Rerveninftem an und ba die Funttion bes Magens, ber Leber, Rieren und bes Berjens ausichlieflich burch bas fympathetifche Nerveninftem tontrolirt wird, fo ift es leicht erflärlich, weshalb Frauen mahrend diefer Beriode foviel burch die Rrant-

peiten diefer Organe zu leiden haben.

d. Dr. Schoop fand, daß Leben und Kraft auf Nervenstärfe beruben und seine Argnei "Biederherfteller" ift eine neu entbedte Medigin, welche biefe Leiben heilt burch die Ginwirtung auf die Rerven, welche Organe fontroliren und mo die Urfache Diefer Leiden gu fuchen ift.

Dieje Argnet ift eine anerfannte Bohlthat für leibende Frauen und ein Berjuch wird foldes beweisen. Dr. Schoop's "Biederherfteller" ift fein "Rervine" mit mel-dem Ramen giftige Rervenreigmittel bezeichnet werden und welche gewöhnlich das Leiden nur verftarten, fondern es ift eine Debigin Die jur Rraftigung und Ernährung des gefchwächten Nervensustems beiträgt und dadurch die eigentlichen Ursachen des Leidens entfernt. In Apotheten oder franco per Expres für \$1.00.



Pr. Schoop's "Beg-weifer gur Gejundheit," ein Buch, welches Mit-theilungen über bie Bechiel = Jahre enthalt. nebft Broben, werden an jede leidende Frau frei berfandt. Man ichreibe an

Dr. Schoop, Bog 9, Racine, Mia.

Dr. Brodbede Bortrage.

Um morgenben Conntag, ben 10. Juni, Bormittags halb elf Uhr, wird herr Dr. Abolph Brobbed in Bieglers Salle, Rr. 632 N. Clart Str., gegen= über bem Germania-Rlubhaufe, wieberum einen Bortrag über Die Religion bes Ibealismus halten. Das Thema lautet biesmal: "Die Religionsftatiftit im Lichte berWiffenschaft." Der Saupts inhalt Diefes Bortrages ift bon Dr. Brobbed in Form einer tabellarischen Ueberficht zusammengeftellt und im Bortragslotale fäuflich zu erwerben. Diefe Ueberficht gliebert fich in brei Theile, erftens bie offigiellen Ungaben, zweitens ber mahre Thatbeftand, brittens Gefichtspuntte für eine wiffen= fcaftlich angeordnete Religions=Stati= ftit. Die Gintheilung in Chriften und Beiden ift wiffenschaftlich nicht haltbar. Letten Conntag fprach Dr. Brobbed in Saut City mit großem Beifall bor einer weit über taufend Ropfe gablen= ben Feftversammlung; bas gange Feit mar ein großer Erfolg ber bortigen freien Gemeinbe und trug einen mahrhaft ibealen Charafter.

Der Flora: Sommergarten.

Der Weltausftellungsplat wird immer mehr und mehr in Trummer bermanbelt, bas Deutsche Dorf und Alt= Wien gehören gu ben gemefenen Din= gen, aber ber Flora-Commergarten, biefer prachtvolle Erholungsplat an ber Ede bon Cottage Grove Abe. und 50. Court, besteht noch. Diefer Gar= ten, welcher fich feit Sahren einer fo großen Beliebtheit erfreute, ift bon bem Befiger, herrn C. Rettbobm, in ber geichmachvollften Beife eingerichtet morben, fo bag allen Gaften ber Mufent= wohnten, wurde von 36 Aftiven mader | halt bort fo angenehm wie möglich ge-

Un einem jeden Abend findet ein bon ausgewählten Mufifern ausge= führtes Freitongert ftatt. Die Breife für bie Speifen und Getrante find ma-Big und die Bedienung ift außerft prompt.

Brieffaften.

3 as. F. - Gie fonnen fich, wenn Gie nach Deutschland gurudfehren, wieber in ben Unterthanen-Birband aufnehmen laffen. Raturlich find Sie bann and militarpflichtif, ba Sie 21 Jahre alt find. Fr. A. - 3hr Schreiben ift nicht gur Berd's fentlichung geeignet; Die burften am beften ronn, wenn Sie eine Angelge in ben Tagesblatiern ver-offentlichen. Jur Ihre freundliche Annetenmang be-ften Dank

A. 2. - Wir fonnen Ibnen feider feine Ausfunft barüber geben, wo die bon Ibnen ermabnten In-bianer "bengemuft" find. bianer "bingemutt" find.

6. 3. — Die Telegraubengefellichaften meldem ben Abgang von Dampfren, wenn es nicht folde erfter Richfe find, nicht immer. Es fi nut and feine Rache eine hand bei der Benefers "Bereifplanies" eicht über den Abgang bes E

Beirathe-Licenfen.

Golgende Deiraths-Ligenfen murben in ber Diffee folgende Heirsths-Aljrasen wurden in der Office 18 Gonnty-Artes ausgestellt:
Aohn Morey, Charlotta Jones, 39, 26.
Frant Wisniewski, Bardara Kaitinsta, 27, 21.
Frant Wisniewski, Bardara Kaitinsta, 27, 21.
Frant Deig, Juhanna Clarber, 26, 29.
Thomas Jasouski, Kausine Suntat 21, 18.
Antoni Borowski, Kausine Suntat 21, 18.
Antoni Borowski, Kausine Suntat, 21, 28.
Kobartis Prost, Forence Guetts, 24, 20.
Cobartis Prost, Forence Guetts, 24, 20.
Cobartis Prost, Forence Guetts, 23, 21.
Purins Grandshort, Chijadeth Balin, 24, 25.
Rusinski, Franziski Johinnski, 23, 21.
Rusinski, Grant Marin Pranaret, 27, 21.
Robith Arisling, Vizik Baldonaki, 42, 37.
Court Anderion, Marn Pranaret, 27, 21.
Court Anderion, Marn Pranaret, 27, 21.
Court Anderion, Marn Franaret, 27, 21.
Court Anderion, Anna Carloin, 33, 23.
Comard Galoff, Carlo Pennison, 33, 23.
Robert Pringmann, Martha Grbatann, 25, 21.
Ristander Dompion, Catherine Wortin, 27, 28.
Ristander Dompion, Catherine Wortin, 27, 28.
Ristander Dompion, Catherine Wortin, 27, 28.
Ristander Scholmert, Marn Bragio, 33, 31.
Ristander Grander, Marn Bragio, 36, 28.
Ringul Bartels, Dona Reiner, 27, 21.
Robord Rickets, Dona Reiner, 27, 21.
Rob

Meritbericht. Chicago, ben 8. Juni 1894. Diefe Preife gelten nur fur ben Grofhanbel.

Gemufe. Rothe Beten, 30c-50t per Dugend, Selferie, 40-30t per Dugend, Salat, \$1.00-\$1.50 per Burrel, Antajieln, 75c-35c per Butbal, Ymicheln, \$3.00-\$3.50 per Burel, Babl, \$2.50-\$3.00 per Kifte. Bohl, W. 30-35. W zer Krin.
2 chen bes Getingel.
Innge Gibner, &-De per Rine.
Munue; 3-7e per Binnd.
Trubühner, Ge-7e per Kinnd.
Trubühner, Ge-7e per Kinnd.
Günje, 23.00-24.00 per Duhond.
Buffe Rahmbufter, 17e-15e per Flund. Rafe. Chebbar, 8c-10e p.r Binnb. Gier. Frijde Gier, 10c-11c per Dubenb. Achiel. \$5.00-\$0.00 per Borrel. Gironen, \$2.00-\$3.00 per Rifte. Crangen, \$2.50-\$3.50 per Rifte. Rr. 1, Timothy, \$9.00—\$10.00, Nr. 2, \$3.00—\$0.50.

Rr. 2, 41c-42]c; Rr. 3, 40c-41

In bie Rr. 7126 Wentworth Abe.

Albendwost.

Erfdeint täglich, ausgenommen Countags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abendpoft" Gebaube 203 Fifth Ave. Swifthen Morroe und Abams Str.

CHICAGO. Zelephon Ro. 1498 und 4046.

Durch unfere Trager frei in's haus geliefert

Rebafteur: Fris Glogauer.

Aluge Borfict.

In Indiana, Bennfplbania, Maine und Ohio haben bie Republitaner bereits ihre Staatstonventionen abgehal= ten und Platformen gezimmert. Sie haben in letteren fo ziemlich Mues "denounced", was die verruchten De= motraten gethan ober unterlaffen ha= ben. Um fo mehr muß es auffallen, baß Die Gintommensteuer mit feinem ingigen Worte ermahnt haben. Bloker Bufall fann bies nicht fein, benn bie republitanische Presse wird nicht mube, gerade auf Die unameritanische, tom= munistische und "tonfistatorische" Gin= tommenfteuer gu fchimpfen. Gie wirft

ben Demotraten por, baß fie mitten im Frieden eine berhafte Kriegsfteuer wie= ber aufleben laffen, bie Laften bes Bolies bermehren und ben Tleiß und bie Sparfamteit gum Berbrechen ftempeln wollen. Warum alfo laffen fich ie republitanischen Staatstonventio= nen die gute Gelegenheit entgeben, mit gebührendem Feuereifer Diefe nieber=

trächtige Neuerung zu benaunzen?

Die Antwort ift leicht gegeben. Bas man auch fonft von ben Polititern ben= fen moge, welche bie Staatstonventionen zu bilben pflegen, jebenfalls berftes ben fie fich auf "bas Bolt." Sie wollen gar feine erleuchteten Staatsmanner mit eigenartigen Gebanten fein, fon= bern nur ben Mablern nach bem Munbe reden, allen ihren Borurtheilen Rech= nung tragen und allen ihren Schwächen schmeicheln. Daß aber bie große Maffe ber Farmer, Arbeiter und fleinen Leute wirklich etwas gegen ein Steuerin= ftem einzuwenden hat, welches ihre eigene Burbe berminbert und bie Bohlhabendften und Reichsten in einigerma= fen gerechter Meife berangieht, bas glauben bie republifanischen Bolitifer gang entichieben nicht. Gie miffen vielmehr fehr genau, bag im Falle einer Volksabstimmung über Diefe Frage vier Fünftel der Burger für Die Gin= tommenfteuer ftimmen würden. Des= halb benaungen fie alles Undere, aber nur nicht bie Gintommenfteuer.

3m Uebrigen find bie vier republi= fanischen Blatformen ein troftlofes Ge= mifch bon Gehäffigfeit und Unverstand. Muf Grund berfelben lätt fich porque fagen, bag bie Republitaner, wenn fie begen ber ichlechten Zeiten im tommen ben Berbfte fiegen follten, fich bis gur nächsten Bräfibentenwahl ichon wieber unmöglich gemacht haben werben.

3mangs Ediedegerichte.

Gegen bie Ginführung von 3mangs= Schiedsgerichten, D.h.gegen die Schlich= tung wirthschaftlicher Streitigkeiten burch ben Staat, läßt fich eine gange an, und im bergangenen Jahre mur-Reibe berechtigter Einwande machen. Dennoch wird man fich wohl über furg ober lang gur Wahl biefes Mittels entichlieften muffen. Denn es fann unmöglich gebulbet werben, bak es wegen jeder Meinungsverschiebenh.it iiber Arbeitslöhne und Arbeitsbedin= gungen zum Canbfriedensbruche tommt. Bober als die Rechte jedes Gingelnen, ober auch einer Körperschaft ober Bereinigung fteben zweifellos bie ber Befammtheit. Gine vielhundertjährige Erfahrung hat aber gelehrt, bag jebes Staatsmefen zu Grunde geht, fobalb es nicht mehr im Stande ift, Rlaffentriege und Privatfehden zu unterbrüden. Wenn es irgend einer Minber= beit gestattet wird, sich mit Gewalt ihr wirkliches ober vermeintliches Recht zu berichaffen, fo gerfallt ber Staat in Gruppen, Die auf einanber losichlagen und natürlich nicht bie geringften Rudfichten auf Diejenigen nehmen, Die mit ihrem Zwifte gar nichts zu thun baben. Solche Bufammenftoge fanden im Mittelalter zwischen ber Ritterschaft und ben Stäbten, ober zwischen verfeinbeten Familien und nebenbuhlerischen Gemeinben ftatt. Gie führten gu greulichen Bermuftungen, entfeglichemBlut= pergießen und einer Unficherheit bes Ermerbes und Befiges, Die jeben Rulturfortichritt hemmte. Bu diefen Buftanben wird tein Bolt mehr gurudteh=

ren wollen. MIs ber Staat querft ben Unfpruch erhob, bag es ihm allein zuftehe, alle Miffethater zu bestrafen und alle Rrantungen zu ahnben, ba emborte fich bie "öffentliche Meinung" gang gewaltig gegen biefe Unmagung. Es bedurfte ungeheurer Anstrengungen, ber Reigung gur Gelbfthilfe herr gu werben, und als die Fürften endlich Sieger blieben, war ber Absolutismus ent= stanben, ber jebe freie Regung unterbriidte. Ebenfo wird auch heutzutage behauptet, bag ber Staat weber bie Unternehmer, noch biearbeiter gwingen tann, ihre Streitigfeiten ihm gu unterbreiten und burch ibn ichlichten gu laffen. Es wird aber jugeftanben, bak er bie Ordnung aufrecht erhalten muß, und in Folge beffen erlebt man im freiesten Lande ber Welt bas Schauptel, bag Taufenbe bon Golbaten aufgeboten werben, um ber Gewalt mit Gewalt zu begegnen. Wohin bas mit ber Beit führen muß, follte jebem benfenben Menschen tlar fein. Die bemofratische Republit fann unter folden Berhältniffen sicherlich nicht fortbeste=

Es tauchen beshalb immer wieber Borfchläge auf, bie Lohnzwiftigfeiten auf gefetlichem Bege beizulegen. Der Abgeordnete Latonen bon Minnesota bat 3. B. neuerbings eine Bill ausgear-

beitet, die allerdings nur auf zwischen= staatliche Gifenbahnen und ihre Ungeftellten Unwendung finden foll, weil ber Rongreß über anbere Unternehmuns gen feine Macht hat. Durch bie Bill werben bie Bunbes-Rreisgerichte er= mächtigt, auf Antrag ber einen Partei ober bes Bunbes-Begirtsanwaltes bie ftreitenden Theile porgulaben. Mit Bu= timmung bes Letteren tann bas Bericht felbft ben Streitfall entscheiben,

wird aber diese Zustimmung nicht er= theili, fo foll ber Gerichtshof ein befenberes Schiedsgericht einfegen, bas aus fünf Mitgliedern bestehen foll. Drei berfelben find bom Gerichte gu er= nennen und bürfen in teiner Begiehung jum Gifenbahn-Geschäfte fteben. Die beiben Underen find bon ben ftreitenben Parteien borgufchlagen. Das Urtheil bes Schiedsgerichtes tann binnen brei Tagen angefochten werben, aber nur auf ben Grund hin, bag es burch Betrug und Bestechung erwirft worben ift ober auf juriftischen Brrthumern beruht. Erfolgt teine Appellation, fo trift bas Urtheil in Kraft, wie jede andere gerichtliche Entscheidung. Die Ei= fenbahn-Gefellschaft fest sich schweren Strafen aus, wenn fie ben Befehlen bes Gerichtshofes nicht folgt und baburch einen Musftand verurfacht. Unterwirft fie fich aber, fo foll es ein Bergeben fein. menn zwei oder mehr Angestellte ober

Es foll alfo Niemand gezwungen werden, zu ben bom Schiedsgerichte festgesehten Bedingungen gu arbeiten. Jeber Angestellte, bem biefolben nicht gefallen, tann unbeläftigt feine Bege geben. Wenn er aber ben Berfuch macht, einen allgemeinen Ausstand ber= beizuführen, alfo ber gerichtlichen Ent= deibung bie Gewalt entgegenzuseten, fo macht er fich ftraffallig.

Außenstebende fich bereinigen ober ber=

ichwören, um einen Streit berbeigufüh=

Db biefe Bill gum Gefete erhoben werben wird, ift natürlich zweifelhaft, aber baß ihre leitenben Grundfage rich= tig find, wird fich nicht gut beftreiten Denn auch bas Gigenthums= recht auf ber einen und bas Bereini= gungsrecht auf ber anberen Seite muß irgendwo eine Grenze haben und barf nicht zum Schaben ber Gefammtheit gemifbraucht werben. Bebenfalls ift es beffer, daß fich die Rapitaliften fo= mohl wie die Arbeiter gewiffen Beichräntungen unterwerfen, als baß fie es ftets auf "Straftproben" antommen

Olcomargarin.

Die Runft- ober Ochfenbutier-Inbuftrie hat einen großen Sieg errungen, und gwar sowehl in moralischer wie in materieller Sinficht. Trop ber Berfuche, fie burch allerlei beengenbe Ge= fegerlaffe und ichmere Befteuerung gu erbriiden, hat fie fich ftetig entwidelt, und heute ift fie gu einem traftigen, festbestehenden Industriezweige beran= gewachsen, mabrent andere "befchitgle" Industrien, trot aller Conne bon oben nur fümmerlich begetiren.

Der Rampf gegen die Runftbutter wurde mit ichmeren Baffen geführt. Das Recht bes Bertaufs wurde nur gegen Erwirfung einer befonberen Li= zenz ertheilt, ber Verkauf felbit wurde erschwert, und das Oleomargarin wurbe mit 2 Cents Steuer pro Pfund be= legt. Aber alles bas half nichts -Die Industrie wuchs immer mehr bervom Inlandsteuer-Debartement nicht weniger als 283 Erlaubnifichei= ne für ben Großvertauf und 6393 für ben Rleinverfauf ausgestellt, und \$400,000 an Steuern aus Diefer Quelle vereinnahmt. Sierdurch wird flar bewiesen, bag bas Dleomargarin einem "längft gefühlten Bedurfniß" ent= fprach, indem es einen billigen Grfat für Naturbutter lieferte.

Man beginnt auch allenthalben bas

Rugloje ber weiteren Betampfung bes Dleomargarins einzuseben, und bem Senate liegt eine bon Senator Man= berfon aus Rebrasta eingereichte Bill bor, welche Die Bestimmungen bezug= lich bes Berfaufs wefentlich abanbert. Rach biefer Bill foll in Butunft ben Fabritanten von Dleomargarin geftat= tet fein, ihr Brobutt in einpfündigen Backeten, ftatt wie bisber nur in min= beftens gehn Pfund ichweren Baceten in ben Martt zu bringen, und auch neben holz, Papier und Pappe, Blech zur Berpadung benuten. Sammtliche solche Padete müffen nach wie por flar und beutlich bie Aufschrift Dleomar= garin tragen, fo bak ein betrügerischer Bertauf bon biefer Runftbutter burch Die Abanderung der Borschriften nicht erleichtert wird. Durch die neuen Beftimmungen wird es ben Fabritanten ermöglicht, ihre Probutte unmittelbar an Familien zu verfaufen, anftatt wie bisher nur an Wieberberfäufer, und baburch wird bas Dleomargarin ben Ronfumenten billiger gu fteben tommen. Muf Diefen letteren Buntt legt ber menichenfreundliche Genator befonberen Werth, ba er weiß, bak nur arme Leute, Die fich gute Raturbutter nicht leiften tonnen, jum Dleomarga= rin als Erfat greifen. In zweiter Reihe erft tommt bei ihm bie Soffnung, bag burch feine Bill ein Export bon Dleomargarin in Blechbüchfen an gebahnt werden wird. In ber Em= pfehlung feiner Bill erflärt ber Gena= tor meiter, bag nicht nur Dleomargarin-Fabrifanten, fondern auch Farmer und Milderei-Befiger feine Bill befürworteten, benn biefe hatten langft eingefeben, baß ihre anfängliche Befürch-

Darin bat ber Senator febr recht. Der Rampf gegen bie "Dofenbutter" war fo nublos, wie er ungerecht waraber zu berwundern ift nur, daß er, trot feiner Fürforge für bie armen Leu-te, nicht bas Fallenlaffen ber Steuer con zwei Cents pro Pfunb beantragte. Diese Steuer ift gerabezu eine Unge-heuerlichkeit . Die \$400,000, welche fie ini bergangenen Jahre eintrug, murben

tung, die Runftbutter merbe ben Breis

für Rubbutter ichwer brilden, grund= los war. Für gute Butter ift immer ein anftändiger Breis zu erzielen, trob

aller Substitute.

ben Mermiten bes Lanbes abgefchröpft. und gwar zugeftanbenerweise, nu p. Los, benn bie Landesfinangen finb boch noch nicht so schlecht bestellt, baß bie Regierung bie Gunbengelber bas ift bas richtige Wort - nicht entbehren fann.

Muf falidem Wege. Die öftlichen Zeitungen schreiben, und man tann sagen schreien, mit besonderer Borliebe über Die "populifti= chen Gelifte" bes Meftens. Gie berfte= hen barunter alle Borschläge und Forberungen, die fich gegen, das Großtapis tal richten und haben insofern gang recht, als fie ben Beift, bem fie entfprin= "tommuniftifch" nennen. Aber fie ind im Unrecht, wenn fie biefen populistisch=tommunistischen Beist als fpegififch westlich etitettiren wollen. Er ft über bas gange Land perbreitet und ift eine fehr natürliche Folge ber vorherrschenden Lage. Es ift nur natürlich, wenn sich ber Blid bes Hungrigen nach der reichbesetzten Tafel richtet, und in bem Menschen, ber sonft ben Reib nicht tennt, ber Gebante auftaucht: Dort Ueberfluß, bier Mangel - ber Mann muß mir etwas abgeben. Gbenfo leicht ertlärlich ift es, daß jest, wo ein gro= gerTheil berBevölkerung es schwer finbet, bas Rothwendigfte gu verdienen, angesichts ber gewaltigen. Einzelvermögen Forderungen laut merben, bie ftartommuniftischen Untlang haben. Das wird berichwinden, fobalb bie Geschäftsstodung aufgehört hat, und rüstige Arbeit das Blut schneller treifen und ben Blid flarer werben läft. Die rubige Ueberlegung und ber ge= funde Berftand werben gurudtebren. und man wird Gefetesvorschläge ma= chen, die auf gerechte Besteuerung bin= gielen und durchführbar find, anstatt older, die ungerechte Aneignung bon Gigenthum, bas unter ben Gefegen bes Landes erworben murbe, anftreben, und - undurchführbar find, wie 3. B. einer, ber unlängst in ber Legisla= tur - bon Ranfas? - nein - bon New Jerfen gemacht murbe. In ber Leaislatur jenes öft lichen Staates

wurde eine Bill eingereicht, welche bie Sohe eines Bermögens, bas eine Ber= fon feinen Erben bermachen fann, auf \$1,000,000 beschränkt und verfügt, baß jedes Mehr bem Staatsschat zufallen oll. Die Befürmorter ber Bill geben bon ber Unnahme aus, bag größere Bermögen nicht auf ehrliche Weise er= worben werben tonnen, fondern immer Die Frucht bon Borfenfpiel, Trufts, Monopolen u.f.w. fein muffen, und führen weiter aus, folche große Ber= mögen nähmen die Gesetze und ben Staat überhaupt fo baufig gu ihrer Bertheidigung in Anfpruch, baß fie ber Befammtheit große Roften berurfachen. Daber forbern fie, baß jeber Rachlaß bon mehr als einer Million Dollars nach Abzug biefer Million gleichmäßig unter bie "Townships" bes Staates bertheilt, und bon biefen für Ergie= hungszwede, für bie Urmenpflege unb für die Inftandhaltung ber öffentli= chen Strafen bermenbet werben follen. Das flingt alles febr fcbon, und ber Borichlag wird zweifellos viele Freunbe finben, aber er führt nur einen

Schlag gegen die Bluthe bes Unfrauts und läft bie Qurgel unberührt, er betämpft bie Wirfung und nicht bie Urfache, und - feine Unnahme ware nuglos. Wenn bie Behauptung, bak jedes Bermögen von mehr als \$1,000, 000 nur burch "unehrliche" burch Borfenspiel, Die Bildung bon "Trufts" und Monopolen erlangt iber= ben tonne, auf Bahrheit beruht, bann beift es, Die Gefete bes Landes berart formuliren, daß schon die Ansammlung folder Reichthümer unmöglich wird. Ein Unrecht wird burch ein zweites Un= recht nicht gut gemacht, und es ist boch richtiger und männlicher, sich nicht übertölpeln zu laffen, als nachher "Dieb" gu fchreien und ohne einen Berfuch, Diebstahl nachzuweisen, bas angeblich Geftohlene an fich gu reißen. Daß große Bermogen ju ihrem Schutze große Ansprüche an ben Staat stellen, ift richtig, beshalb sollten fie

schlagnahmt werben. Gang abgefeben bon ben ichwermiegenben moralischen Ginmanben, Die fich gegen bie Bill geltenb machen laffen, verdient fie ichon beshalb teine ernftere Betrachtung, weil ihre Unnahme ein Schlag in's Baffer mare. Gin berarti= ges Gefet murbe feinen 3wed nie erreichen, benn ein vielfacher Millionar batte nur nothig, bei Lebzeiten. fein Bermögen unter feine Erben gu ber= theilen, um ber Beraubung feitens bes Staates nach feinem Tobe zu entgeben.

nach ihrer Sohe besteuert, aber nicht be-

Lotalbericht.

Gar fo leicht ift bie "fogiale Frage"

nicht zu lösen.

Schlägerei gwifden Union: und Richtunion=Arbeitern.

Rivifchen ben Richt-Unionleuten Rels Relfon und S. L. Daniels, und mehreren Unionleuten tam es geftern Rachmittag an bem Gebäube Rr. 11 Abams Str. zu einem fleinen Scharmütel, bem bon ber Polizei aber bald Ginhalt gethan wurde. Die Unionleute forberten Relfon und Daniels, bie bei bem Bau beschäfiigt waren, auf, bie Arbeit nieberzulegen, und als bie Genannten fich weigerten, ber Aufforberung nach= autommen, fingen bielinbern an, banb= greiflich zu werben. Rels Relfon er= hielt bei bem allgemeinen Handgemenge mehrere Bunben im Beficht, währenb fein College S. L. Daniels außer ver-fchiebenen leichten Berletungen eine Berrentung ber linten Schulter erlitt und nach feiner im Saufe Rr. 17 Soufton Abe. belegenen Bohnung gebracht werben mußte. Die Angreifer John Burcell, John Lovett, Freb harbh und Beorge B. Bennett wurden berhafett und fanden in ber Polizeiftation an ber harrison Straße borläufiges Quartier.

* Richt abgeholte, auf Bestellung gemachte Sofen werben inotibilig vertauft. Apollo Custom Pants Manufacturers, 161 5. Ave.

Gutes Gedächtniß.

befindliche Wohnung von Frau J. R. Bairb war bor ungefähr einem Sahre ein Rerl eingebrochen, ber fich Monate lang ohne Beschäftigung herumgetrieben hatte. Gine Menge Juwelen und Gelb waren bei biefer Gelegenheit ber= ichmunden. Mehrere mit Ausarbeitung bes Falles beauftragte Deteftives tonn= ten weber bon bem gestohlenen Gute, noch bem Diebe eine Spur finden. Um legten Donnerstag nun ftattete ein Mann faft jeber Bohnung im gangen Blode Befuche ab, fich mit irgend einer Musrebe entichulbigend, wenn man auf fein Rlopfen bie Thur öffnete. Das erichien ben Unwohnern verbächtig. Gie beobachteten ben fonberbaren Gefellen und faben ibn, feinen Weg nach Guben nehmend; in eine Geitengaffe einbiegen. Frau Baird, bie in ibm ben Dieb, ber einerzeit bei-ihr einbrach, wiederertannte, eilte binter ibm ber. Der Rerl, ber feineAhnung babon hatte, bag man ihn perfolgte, legte fich forglos und gemuithlich unter einen Baum an ber 79. Str. Auf ber Suche nach einem Poliziften, ben fie auch balb an ber Gde ber 79. und Bright Gtr. fanb, ging Frau Baird an bem Uhnungslofen borüber, ber raich aus feiner Rube burch feine Berhaftung geftort murbe. Er gab feinen Namen als Frant Scott

Auf frischer That ertappt.

In ber Desplaines Str. Station befindet fich feit gestern Rachmittag ber 14jährige George Gorman binter Schlofe und Riegel. Der vielberiprechende Buriche batte in Begleitung eines 211= tersgenoffen ber Wohnung bon Comarb U. Reller, Nr. 29 N. Jefferson Str., mabrend ber Abwesenheit ber Familie einen Befuch abgestattet, war aber bon bem gurudtehrenden Sausherrn in flagranti ertappt und festgenommen worben. In ber Wohnung herrschte bie größte Unordnung, ba faft fammt= liche Schränte und Schubladen erbrochen maren, mabrend ber Inhalt in buntem Durcheinander auf bem Fußboben gerftreut umberlag. Dem Gpieß= gefellen bes Berhafteten war es gelun= gen, fich burch einen Sprung aus bem Wenfter rechtzeitig in Sicherheit gu bringen. Die Polizei ift jest eifrig bemuht, bes entsprungenen Diebes hab= haft zu werben.



Berwyn, Pa. Goods ift aut

Ce macht reines Blut

Startt Die Rerven und ichafft einen guten Alppetit. "Um Zeugnig über einen guten Freund ablegen gu tonnen, muß man mit ihm gesprochen haben; um über Goobs Garfaparilla etwas fagen ju fonnen, mun man es berincht baben. 3ch habe Boods Gari parilla veriucht und in ihm

einen großen Blutreiniger gefunden, einen Rervenftarter, und einen Beiler und

Wieberherfteller bes gangen Spfiems. Gein Ge Soud's Sarfa-

fomad ift angenehm für alle." Freberid Eng. Ier, Bermyn, Bennfplvanien. Soods Billen beilen alle Leberleiben, Berftopiung, Ballenbeichwerben, Digrane, Unverdaulichfeit.

Lobes:Mingeige.

Schleswig-Hols einer Gegenseitiger Unterst.-Verein. Die Beanten and Priider dieies Bereins fand biernit freundlicht ersicht, am Sonntag, ben 10. Juni, Bormitrags buntt 412 Uhr in der Halle zu ericheinen, um dem verstordenen Ber b. Dethe Lefs die leite Ehre zu erweisen. Die Beerdigung findet punft 12 Uhr von der Galle aus fatt. G. Mah mann, Bori. D. J. Jauben, pr. S.

Endes-Mingeige.

reunden und Befannten bie traurige Radricht, unfer geliebter Sobn George Wendelichten in in After von 14 Jahren und 7 Monaten, 3 Uhr gesten seine jelig im Herrn entschafen ift. redigung sinder morgen, am 10 Jami, vom unerdwije 76 Olive Str. und nach Rose hill Die trangenden Sinterbliebenen Die trangenden Sinterbliebenen Min. Wen belfen, nebft Frau und Rindern.

Todes-Mingeige.

Freunden und Betannten die traueige Radricht, das mufer geltebter Sobie Darald Pfeifer, im Alter don 153 Jahren am 7. Juni 1894 gestiorben fit. Beerdigung finder fintt am Sonntag, ben 10. Juni, um i Uhr Radmittags vom Trauershaufe, 160 Rucht Str., nach der St. Franzisktostieben der St. Granzisktostieben wir den der St. Bouifazius Gottesacker. Im kille Theilnadme ditten die trauernben Sintersbiedonen.

Deutsches Mechtsbureau 92 LA SALLE STR.

in ber Diffice von 21. Boenert & Co. eribeilt Ausfunft über Erbicaftes und Bollsmadtsfachen; belorgt Einziehung nub Anosighlung von Gelbern in Europa und America. Wer Bestättel zu prüfen ober irgend weiche Rechtenngelegendeiten zu besorgen hat, bitte vorzusprechen. Arthur Boenert, Albert May,

Gen'l Attornen. Manager.

Redtsanwälte. SCHARLAU, HUSS & CO.,

Goldzier & Rodgers. Redgie Building, 120 Ranbolon Ger., Simmer 901-907.

MAX EBERHARDT, Striebensrichter Madifon Str., gegenüber Union Gir ohnung: 496 Kibland Boulebard, 16jal

Junge, lauf' hinüber

Dier frei : Erfursionen

Mm 2 Mbr Madm.

An den folgenden Tagen: Conntag, den 10. Juni; Dienftag, ben 12. Juni; Donnerstag, den 14. Juni u. Samftag, ben 16. Juni...

Frei'tt det d'u meiner Haupt-Office und am greihnhofsgitter: 10 Minuten bor übgang des Zuges. Alle Züge hatten an der 16. Str., Bine Zuland Ave und Western Abe, und gehen ab,

Collen— 150 Cotten— 150 angahmasa

150 ansgewählte Lolfen-nom übrig.

einen Bauplak ausfuchen kann Infolge der finanziellen Flandelt kann man fie während dieses Monars Junit billinger fau-fen, als Shr je mieder einen Juh Boden in beiere ivealen Lorikart, bolange die Welt lieht.

Sicheren gewinnfl-Bargain? 3cht ift Enre Gelegenheit.

Jest, jest, jest, jest. Schreibt ober fprecht vor wegen hubich illustrirtem deutschen Ratalog.

EXCURSION

28est Pullman Fahrt hinaus am Somiteg mit bem 1:40 Jug. J. Erfenbahn. Frei=Lidets von den Gerkünfern. 1 Ninuten vor Abgang des Zuges. Randolph Str.

West Pullman Land Association,

404, 100 Bafhington Etr.

Bargains!

3d habe Auftrag, verichiebene Bauftellen, brei Cottages und gwei Rlat = Bebaube, an ber Rordfeite gelegen, ju irgend annehm baren Bedingungen gu veräußern.

E. W. HUNCKE

152 NORTH AVE, und 300 CLYBOURN AVE. (Brands Block.)

Soeben ift bon

Fdillers sämmtlichen Werken,

welche in der Office der "Abendpoft", 203 Gifth Abe., jum Breife bon 25 Cents für ben Band gu haben find,

Der dritte Band erichienen. Derfelbe enthalt die voll= ftandige Wallenftein-Trilogie, beftebend aus dem toftlichen Luftipiele

Wallensteins Lager und den beiden portrefflichen

Rang ein. Gie fteben nicht nur auf ber

Sobe ber Dichtfunft, im gleichen Range

mit den besten Leiftungen der altgriechi-

Boethes, fondern fie find gleichzeitig un-

übertreffliche Gitten= und Charafterbils

ber. Der ichquerliche breifigjahrige

Rrieg, der Deutschland ju einer Buffe

machte und zwei Drittel feiner Bebolte-

rung vernichtete, ficht lebendig por uns.

Bir feben die wilben Schaaren, welche

aus aller Berren Lander gufammen ge=

laufen waren und inmitten ber ichred-

lichften Greuel ein luftiges Leben führ=

ten. Rorberliche Geftalt nimmt auch

gitterte, und der fcblieglich bas Opfer

einer Ehrfucht wurde. Und mitten

hinein in diefes Dranta von Blut und

Gifen bat ber Dichter Die garteite Lie-

besromantit gewoben. Es ift eine

Schöpfung, auf die bas beutiche Bolt

ftolg fein tann, und die in teinem deut-

iden Daufe fehlen follte, Bumal bann

nicht, wenn die gange Trilogie in guter

Musgabe mit elegantem Leinwand-Gin=

bande guin Breife von 25 Cents gu

Berlangen nachgeliefert.

schnitten zu werden.

Die beiden erften Banbe werden auf

Band I enthält: Edillere fammtliche

Band II enthalt folgende Dramen: Die Ranber: Die Berichwörung Des

Fiesco; Rabale und Liebe; Don Curlos.

empfiehlt es fich, Die pollffandigen Berfe

eines jeden großen Dichters anguichaffen.

und Coupons brauden nicht ausge-

Boftbeftellungen fonnen nur bann berud

lichtigt werden, wenn das Geld iammt dem Korfo, welches 10 Cents beträgt, vorher ein-geichieft wird.

Gs braucht Riemand gu taufen, ohne

Seder Band ift eingeln fanflich, boch

baben ift.

Gedichte.

Mener Plati, Dramen Die Biccolomini

Gingange an 5th Abe, und Randolph Gtr Wallensteins Tod. Eröffnung heute. Unter allen Biihnenftuden, Die einen geschichtlichen hintergrund haben, neh-

men diese drei unbestritten ben oberften Louis Zierngibl & Co., ichen Dramatiter, Chafeipeares und

> 112 Randolph Str., gegenüber bem Ediller Theater, Vin2m, bb

> Achtung, Wirthe!

Die Bars für das um Conntag, den 1. Inli 1894 im Dowalds Grope, Eck Galied und Se Etc. adpubatiente große Bienic des deutschen Krieger-Bereins vom Lown of Lake, an wel-chen noch viele andere Bereine iheiliehnen, werden am nächken Wontag, den 11. July, Inchmis-tags 5 Uhr. der M. Gah, 5.54.7 Eid daltes Cst., an den Weististengen. Beim Keg, vertregen. Die herren Wirthe werden hierzu branndischt einge-laden.

Die vereinigien Settionen des Baprifchenfterkanischen Bereins weranfalzen am Sonutag, den 10. 3 un i. die fünftes großes Aich ich ich üb Some ern acht sieße in Sim ald be Geben, 32. und koeffen der, wozu alle Bapens und Bapens und Bapens und hönelbed eingeläden find. Ein impojanter Fchug mit zwei hebreifchen Wagen wie die hou und 19:30 Uhr von Angul Drehers Halle, 323 Z. hafter Str., aus in Bewegung fehre.—fü

Columbia Salle und Garten, 5316-26 € tate Gtrafe. Benefig für Chriftine und Delene Rothweiler

Der Walzer = König, Große Poffe von Manngabt. Rach bem Theater: BALL.

Freibergs Opernhans.

Die Bücher porher besichtigt gu habeit,



Stearn's Electric Paste Co., Chicago.

Lotten unr \$200. Werden hald doppelt fo viel werth fein.

42 Buge taglid. Beit 35 Minuten. Auch wird bald die

verlangt in Krant: fällen:

3ahlungen

Reine

Rirden, Soulhan. fer nud feine 25obnbaufer.

DESPLAINES. Lotten nur \$20

Grite Angahlung nach Belieben bes Raufers.

Reft \$1.00 per Boche.

Rein befferer Blat in der Rabe Chicagos au finben fur Gelbanleger und Beimftattefucher.

Rommt nachften Countag mit und und wir wollen Guch etwas zeigen bas 3hr ficher bewundern werbet. Bir veranitalten tagliche Er=

Unfere Sonntagsziige verlatien ben Chicago & Rorth Beitern Babuhot, Junction) 1.30 Rachm. jeden Sonntag, ob Regenoder Sonuenichein. Frei-

UTITZ & HEIMANN. 531 bis 535 UNITY BLDG.

Rord Chicago

Belmont und Beffern Ave.

JULIUS LEHMANN, Gigenthamer

Conntag, Den 10. Juni 1894:

Gröffnung bes neuen

Variete und Vaudeville Theaters,

Bum erften Male in Chicago

-Bollitandiges ---

Wiener Damen-Orchefter

30 Attraftionen, 30.

Ununterbrochene Borftellung von 2 Mbr Rach

mittags bis 111 Uhr Rachts.

Auftreten der beften dentiden und engli-

iden Sanger, Sangerinnen, Romifter,

Acrobaten, Maudredner und

anderer Seziafitaten.

Mur erfter Mlaffe Rünftler.

Kare vertehren bis nad der Bor:

in TELPS GROVE, Ecke Ogden & Fairfield Aves.

Excursion u. Picnic.

uad Soifter Parit,

Chr. Verein Innger Mannet,

Abetorifder Bortrag:

ADAM UND EVA.

Pas'or R. A. John. Gefangshorträge vom "Ihdia" Schweizer- Cnartett. Pienstag, den t.2. Juni, Abendo S Uhr.

Sintritt 25 Cents . Dauten haben Butritt. Das bentiche Bubliffun tit eingelaben.

Geld zu verleihen

\$1000 bis 3u \$50,000

6. 3. Decar Matthai,

Real Estate & Loans,

Tentonic Building, 172 Bafhington Sie., Ede Fifth Abe., Boom 505 und 506.

50 PROCENT!!!

Die, fanturlichen bentichen und ameritanischen Sheetmunic-Birtitationen ant im Nog ab. Aus eingelief. Birditate und bie Mufit far alle übrigen Juftrumente ju ber

103 109 Randalbh Etr., (Couller-Bebande, 200 Die reichhaltigfte bentiche Riabier- und Riefle fa.ien-Bandlung ber Ber. Staaten. 9fn. Inibb

Bither-Unterricht

Rahns Bither-Afademie,

24.5 Cinbouen Ave., Ede Berry Str., in gründe lichet Weise ertheilt. Jür fünlmaligen Unterricht in ter Moche finde im Swigen wur 36 Eants zu Juhlen. Grogartiger Erfolg! Beit über 200 Schuler belieden die Anfacts. Indeen werden für die Arabaspheit nachtgilt ich gefreiert. Bondet die Krobe-Kongert der Ritherfauler Sonntags Kachmittags 3 Uhz. in der Afgdemie. Eintriffee.

palite bes ridt gen Breiles bertantt.
HENRY DETMER.

758 Parrabce Str., nordl. o Lincoln Ave.

Pic-Nic

Rurheffischen

Unterstiigungs-

Bereins

THE FLORA

Der iconite Sommer - Aarlen der Sudfeite.

Jeden Albend Srei = Konzert

bei prächtiger Belenchtung des gartens. Befle Speisen und Aetränke ju mäßigen Breifen. CHAS. NOTTBOHM.

Deutiche Militar = Rapelle. Morgen Radmittag und Abend rokes Konzert und Sommernachts = Jeff in Kuhn's Park

A. Rosenbecker, Kapellmeister. Aufang 3 Uhr Radm. Gintritt 25 Cents. Großes Dic-Mic der Nordwestseite-Logen des D. O. H.

Distrikt II., bgehalten am Countag, den 10. Juli 1894 IN REZEKS GROVE, Eintritt 25 Cents. Damen in herrent egleitung fre

Karl Jun aus Stuttgart empfiehlt fein .. Sotel Gurana". Wein und Lagerbier, Saloon,

Teutonia Loge, Columbia Loge, 343 Ost Kinzie Str. K and I of H. MASSOW'S Sonntag, den 10. Juni 1894. Der erste Enerial zur debt inn 9 Uhr Mewaens, der sweite zum 2000 Min. Wittage dem Wieconsins Gentral Levot. darrion Str. und Fills Woe. ad und hatten an Sassed Ern, weine Zeland Ave. Allend Nue. Copie Ave. Dem des Volencial Vive. Allend Nue. Copie Ave. ad vonder vive. Copie Sonntage Vive. Allend Levot. Allend Res. Copie Ave. Dem des Volencial Vive. Allend Res. Copie Ave. de Stand Vive. Allend Res. Copie Res. de Copi

Unter dem Brigge Soufe, N.-O.-Ecke 5th Ave. u. Randolph Str

Geo. A. Massow.

California Weinfluben

ber Mann an, bor bem felbit ber Raifer Achtung, Bayern !

Dentiches Theater in Der

3m Garten Frei : Mongert ben 3 Uhr Nachm. an

Morgen Abend: Die Maschinenbauer



SCHNEIDER, ber befannte Bhotograph, bat fein Gefdaft bon 2135 Arger Abe. nad 2222 State Str. verlegt.

THEO, SCHWENGEL. 747 WELLS STR., Bamilien-Gingang 10 Lincoln Abe.

Importirte und hiesige Biere, etc. Sonntags regulares Dinner 50c. 31m Steals, Chops u. Delikateffen Spezialität

Bu bermiethen.

Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Bergnügungs-Begweifer.

Shie. Opera Soufe-Mlabins Bunberlampe. Soolens Theater-Charley's Munt. Shiller Theater-Der Felopredige

Romodie der Jrrungen.

Gin äußerft tompligirter Scheibungs= prozeß, in welchem ein Mann bon zwei Gattinnen auf einmal perflagt mirb. mahrend er felbft bie Unnullirung ber Che mit einer berfelben anftrebt, be= schäftigt gegenwärtig bie Brooflyner Die Sauptfigur in Diesem breifachen Standal bilbet Geo. R. Bates, welcher im Jahre 1865 feine erfte Frau beirathete, Die jett gegen ihn und feine zweite Chehalfte als Rlagerin auftritt. herr und Frau Gates trennten sich schon wenige Monate nach ihrer hochzeit, und als Gates nach Berlauf mehrerer Jahre erfuhr, baß feine erfte Gattin geftorben fei, ba machte er Mice Lipman gu feiner gwet= ten Frau.

Babrend nun Gates erfte Gattin auf Scheidung flagt, ift Frau Gates Rr. 2 ihrem Beifpiele gefolgt und hat ge= gen Gates wegen angeblichen ftrafba= ren Umganges mit einer gewiffen Mag= gieMonahan ebenfalls eine Scheibungs= flage anhängig gemacht. Gates bage= gen, welcher mit feiner Frau Rr. 2 längere Zeit in New York wohnte, will jest die Che mit Mice annullirt haben, nebenbei beschulbigt er auch einen Saus= freund, ihm bie Liebe feiner gweiten Gattin geraubt gu haben.

Beibe Frauen berlangten in ber Gu= breme Court bie Gemährung bon Mi= menten und Anwaltsgebühren, boch felbit ber Richter war über bie Romö= bie ber ehelichen Irrungen fo verblüfft, daß er fich Bebentzeit erbat, um fich über die Angelegenheit etwas näher zu prientiren.

Die träge Telegraphenftange.

Die Frühlingsfturme, Die jungft über gang Deutschland hinbrauften, haben natürlich auch bem Gifenbabn= bertehr manche Beschwerniß bereitet; wie gewöhnlich, fühlten sie wieder ihr Müthchen an ber Telegraphenleitung. Un einer Strede legte ber Sturm eine angefaulte Telegraphenftange um und fperrte bas Geleife, fo bag ein Guter= jug jum Salten gebracht werben muß= te. Sierüber ließ fich ber Bugführer in feinem Fahrbericht folgenbermaken aus: "Bei Station 99 mußte ber Bug halten, weil eine Telegraphenftange quer über bas Beleis gefallen war. Diefelbe mar bor Faulheit umgefallen."

Aus bem Mädchen-Ghmnafium. - Lehrevin: "Also, Frl. Elfa, wenn ich fage: "er liebt mich" - was ift bas für eine Form?" - Elfa: "Das ift bie thatige Form." - Lebrerin: "Richtig. und die leidende Form?" - Elfa: "Er liebt mich nicht!...

- Auf bem Bahnhof. - "Marum wollen Sie eigentlich burchaus mit bem Bummelzuge fahren?" — "Ich benute grunbfählich nie einen Schnellzug. Barum foll ich gerabe bie Gifenbahn ihr Gelb fo schnell verbienen laffen?"

Lofalbericht.

Mus dem Corporations Bureau.

Bon bem hiefigen Korporations=Bu= folgenden Geschäftsgründungen gemel= bet: Gesammtzahl ber Inforporationen 1,343, angelegtes Rapital \$287,758,= 475. Das Gesammt=Rapital vertheilt sich wie folgt: Raufmännische und Fabrifunternehmungen 693, mit \$82,= 659,500; Privatbanten und andere Fi= nang=3nftitute 30, mit \$2,002,000; Schmelg= und hüttenwerte für Golb, Silber und andere Gbelmetalle 118, mit \$93,829,000; Rohlen= und Gifenaru= ben 21, mit\$3,036,500; Beleuchtungs=, Arafterzeugungs= und Beizungs=. Transport-Unlagen 71, mit \$37,315,= 000; Baubereine 34, mit \$40,800,000; Bewäfferungs-Gesellschaften 7. mit \$425,900; verschiebene Unternehmun= gen 369, mit \$27,590,575.

Rurg und Ren.

* Sämmtliche Streifer aus Pullman werben fich heute Nachmittag an einer großartigen Stragenparabe betheiligen, die im Zentrum ber Stadt abgehalten werden foll.

. Senry Esbohr und Philipp Anopf haben geftern bem County=Clert Bulff, in beffen Office fie alshilfs-Clerts angeftellt waren, ihre Resignation über= reicht. Die beiben Genannten bewer= ben sich nämlich um bas Amt bes Coun= th=Clerks. Herr Wulff hat beibe Re= fignationen angenommen.

* Das County=Raths=Romite für öffentlichen Dienft hat gestern bem prattischen Arzte, Dr. Archibald Church, für feine Dienfte als Sachver= ftandiger im Coughlin=Prozeg eine Summe bon \$250 bewilligt. Dr. Church hatte eine Rechmung über \$400 eingereicht, bie aber bon ben Rommif= faren als zu boch erachtet und beshalb um \$150 beschnitten murbe.

* C. G. Dallins Statue "Das Friebens Signal", bas lette Gefchent bon Lambert Tree, wird heute Rachmittag um 5 Uhr, im Lincoln Bart feierlich enthullt werben. In ber "Abendpoft" bom bergangenen Montage ift bereits über die Statue ausführlich berichtet

" Bor wenigen Tagen erft hatte ber 60 Jahre alte, bei Barren F. Leland, 47. Str. und Dregel Boulevard, be= fcaftigte Gartner Philipp Schneiber bon einer Schwefter in Deutschland eine größere Summe Gelbes erhalten. Gestern Abend war er, mit etwa \$40 in ber Tasche, gerabe auf bem heimweg begriffen, als ihn an ber Ede von Taplor= und State Str. ein herfulischer Farbiger überfiel und feiner gangen Baarschaft beraubte. Als ber That verbächtig wurde noch geftern Abend ein ber Polizei als äußerft gefährlith befannter Reger, namens Eugene Bu-

Ameritanifder Flaggentag.

Die American Flag Dan Affocia: tion", welche es fich feit langerer Beit sur Aufgabe gemacht bat, unter ben Schultinbern ben ameritanischen Ba= triotismus zu pflegen, wird auch in biefem Jahre am britten Samftag im Juni in ben berschiebenen Parts ber Stadt, nämlich im Lincoln=, Jacffon=, Douglas-, Garfielb= und Sumbolbt Bart, patriotische Weiern gur Berberr= lichung bes Sternenbanners peranftal= ten. Sammtliche Schüler und Schüle= rinnen ber öffentlichen Schulen find qu Diefer Feier eingelaben worben.

Abrekbud ber Mumalte.

Die foeben erichienene achtzebnte jährliche Ausgabe von SullivansAbreß= buch ber "Rechtsgelehrten" in Chicago zeigt, baß es in unferer Stabt 3070 Anwälte in Praxis gibt. Das Abreß= buch enthält 3242 Namen bon Anwalten gegen 2840 im vergangenen Jahre. Bierzig Anwälte haben die Stadt ber= laffen, acht ihre Braris aufgegeben, und zwölf mußten fie nieberlegen. Ungefähr 300 neue Unwälte find gur Ausübung ihres Amtes zugelaffen mor= ben. Im Jahre 1893 war bas im Gangen 2774 geftattet.

Berlangt : Männer und Anaben. (Ungeigen unter Diefer Rubrif, 1 Cent bas Bort.) Ede Indiana Ube. Berlangt: Junge um Rahte ju bugeln an Sofen. Berlangt: 25 junge herren als Statiften in Freis bergs Opernhaus. Angumelben Conntag um 1 Ubr. Berlangt: Ein alterer Mann für leichte Arbo't im Stall; Lobn \$5 per Monat met Board und Baiche. A. Thiel, Whiting, Ind. Berlangt: Guter Paperhonger. Radgufragen am Conntag ober Camftag. 5525 Alibland Moe. Berlangt: Gin guter Roch. 73 2B. Late Str., Re-

Werlangt: Ein junger Mann um Janitor-Arbeit im Gebäube zu thun. \$5 bie Woche. Borzusprechen am 6. Flat, 226—28 La Salle Str. Berlangt: Ein junger Mann, muß englifch fpreschen, \$5 bie Boche und Board, 1085 B. 18. Str. Berlangt: Ein Mann, ber bas Boven Wire Ge-ichaft verftebt. Rachzwfragen Sonntag 9 Ubr. Rli-pfel Co., 137 Larrabee Str. Berlangt: Zuberläffiger beuticher Mann um in ei-er Fabrit zu arbeiten. Lohn Slo per Woche; muß \$100 bis \$200 baares Gelb haben. Woreffe B 10, Abbendpott.

Berlangt: Ein Junge für Elevator. 465 Mil-mautee Abe. Berlangt: Gute 2te Sand an Cates; muß 3ce Cream machen fonnen. 951 R. Clart Sft. Berlanget: Junger Mann als Borter und Baiter. 175 Clipbourn Abe. Berlangt: Unftanbige fleißige Leute finden gute Beicoffifigung als Bud-Agenten. Lobn und Rom: miffion. F. Schmidt, 292 Milmautee Abe. 7inofdant Berlangt: Unzeigen-Agenten für das Harugari Orbensfest:Souvenir. 186 B. Washington Str. if

Berlangt: Tüchtige Agenten für Tabat, Bigarren Thee und Raffee. Referengen ober Sicherheit. 642 Milwautee Ave.

Berlangt: Ciwige tilchtige Agenten um Lotten ; erkufen; febr liberale Offerben. Nachgufrogen zm den 10 und 11 Uhr Morgens bei Utis & Seiman 9 Doarborn Str., Room 531 und 535. 7junl Berlangt: Agenten. Bollt Ihr Gelb machen, so sprecht vor: 31.5 Bearborn Str., Manhottan Pfog., Jimmer 418, und Ihr befommt duernie Beichäftis aung bei dem blithenden Bau-Berein The Midland Building & Loan Affociation. Salair und Cont-mission sie den richtigen Mann. Berlangt: Agenten für neue Bramien-Berte. A. Gichiers Berlagsbuchhandlung. 140 Bells Str. 3ma,3m

Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Berlangt: Bivei feiche Rellnerinnen im Bud, Cde Manbolph und Dearborn Str. 4julm Berkangt: Frauen und Mäbchen um fünstliche Saar-Arbeit au erlernen; leicht viel Geld au ber-beinen; nur furge Gelegenheit. Fr. Sirfofelb, Brof., 429 Sedonoid Str. Berlangt: Erfahrene handmabden an Roden. 293 - fa

Rleines Dabden im Gojen Chop. 78 Ordiario Str. Berlangt: Gine berfette Rleibermacherin außer bem Saufe; nur eine bie wirklich etwas berfieht. 55 Orchard Str.

Berlangt: Sofen-Raberin und Finifber. 3078 Cod Str., binten. Rebmt Archer Ave .- Car. Berlangt: Ein gutes beutiches Dabden im Eroscerbitore mitgubeffen; nur eines bas bas Geichäft berfieht, braucht fich ju melben. Referenzen ber- langt. 206 Wafeburne Ave. Berlangt: Dafdinen-Dabden an Sojen. 562hefe fielb Ave.

Berlangt: Gin Madden, bas toden fann, in els ner Funnitie bon brei erwachjenen Berjonen. Guter Lohn. 578 R. Clart Str. Berlangt: Ein Mabden für Sausarbeit; blos ein ftartes braucht fich ju melben. Rachgufragen im Store, 4750-52 Albland Ave. Berkangt: Ein beutsches Madden für allgomeine Sousarboit. Bohn \$4 per Woche. Sitofoite. 8766 Late

Berfangt: Mabden jum Geichirmajden. 50 S. Berlangt: Mädigen für alle Arbeit, Krivats oder Geschäftsbäuser, auch wuhrebald, im alten Screlows ichen Selkenvermittlungs-Wieren, 175 nicht 361 Cip-bourn Abe. Derrichoften gewissend in ich il be-bient. Marnfriches Personal unenegelvlich. Telebbon 152 Korth. Berlangt: Gin Dienstmooden für allgemeine Gaussarbeit. 470 B. Divifion Str., 2. Flat. Berlangt: Gine Gaushalterin. 459 28. Rorth

Berlangt: Gin Rinbermatchen; muß Beugniffe bas ben. 3563 Bernon Abe. Berkangt: Gin beutsches Mabden für gewöhnliche Sausurbeit in Meiner Familie. Subjeite. Rachgustragen Sonntag Bormitag sber Montag. 4148 Berfes leb Abe. Bevlangt: Gutes Mabchen für gewöhnliche Sons-arbeit. Muß Rochen verfteben. 3129 Bernon Ave. Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausar-beit. 743 B. Superior Str.

Berlangt: Gin Mabchen für Sausarbeit. 778 20. Chicago Ave. ime Berlangt: Gin gutes Maochen für Dining Room. 217 5. Woe. Berlangt: Gutes Mabden für gewöhnliche Saus-arbeit; nuß gut waschen und bigein tonnen und eine Freuwoin von Rinbern fein, Rleine Familie,— 918 C. Center Abe. Berlangt: Gin Dabden für zweite Arbeit und auf Rinder zu baffen. 350 R. Lincoln Ctr.

Berfangt: Rinbermabden für ein Rind. 3639 Die digan Abe.

digan ibe.

Berlangt: Ein Dienstmadden für hausatbeit, 900 Civbourn ibe.

Berlangt: Gute Röchinnen sowie hausmädden finden gute Stellen. Mrs. Solle, 387 33. Str., nabe State Str. herrschaften belieben vorzusprechen. Ginlmt Bertangt: Gute Mädden in Brivatsamilien und Boardingdaufern für Stodt und Land. herrschaften belieben vorzusprechen.

Duske, 488 Nimauter Aber in Belieben vorzusprechen. Bertangt: Drei Mabden für Ruche und allgemeine Sousarbeit. 279 Bells Str. -ja Berlangt Dadden jur Stute ber Sausfrau. 28 Rubel Str. -fa

Bersangt: Röchinnen, Madden für Hausarbeit und zweite Arbeit, Kindermäden und frisch eingewanderte Räden, sowie Kellnerinnen und Nadden für Kessqurations- und Hock-Arbeit erbolten jörtige Seis leich bei gutem Lohn in den feinsten -vribatiamilien und Geschäftsbäusern durch das erste deutsche Kermittlungs: Institut, 883 R. Clark Err. Sonntags offen bis 12 Uhr. Telephon: 485 Korth. Berlangt: 587 Larrabee Str., Robinnen, Rabb den für allgemeine und zweite Arbeit, für Privatja-millen und Beichäftsbauer. Berthaften werben gut und ichnell bedient. Telebhon: Rorth 6i2. 25apan Maden finden gute Stellen bei bobemBohn. Des. Elfelt, 1913 State Str. Friich eingewanderte forgleich untergebracht. Stellen frei. 13alf Betlangt: Sofort Köchinnen, Madden für hand-arbeil und zweite Archeit, Kindermädden und einge-vonwerte Radden für die beiten Plate in den feinken Franklien an der Sübeleit dei dobem dobn. Fran Gerfon, 215 W. Str.. nabe Andiana Ede. Berlangt: 100 gute Mabden für Privatfamilien und Boarbingbaufer, Stadt und Sand. herrichoften belie-ben verzusprechen. 187 C. Galles Str. Schalls.

umfaßt thatfachlich fait alle "bie lebel, welche Erbtheil bes Gleifches find", benn Blutftau: ung in ben Abern in Rolge pon Unreinigfeit ober Entartung ift in allen Rrantheiten porhanden, nnb es giebt unmöglich eine Rrantbeit, bei melder bas Blut rein und bie Girfulation unbehindert ift. Die meifen alten Donde, bie Mergte bes Mittelalters, erfann= ten bie Bahrheit bes biblifches Bortes : "Das Blut ift bas Leben bes Fleifdes", und ihre genque Befanntichaft mit ben Rraften ber mebicinifden Kräuter und Burgeln ber Alpen verschaffte ihnen bei ber Behandlung von Rrantheiten einen Erfolg, ber in unferer Deugeit mit ihren neumodifchen Theorien und bochtrabenden lateinifchen Bezeichnungen faft unglaublich ericheint. Die St. Bernard Rranterpillen haben ohne Zweifel mehr Beilungen ju Stande gebracht und fich einer langeren Beliebtheit erfreut, als irgent ein einziges anberes Braparat, und bas fommt baber, bağ ibre Ruren einfach burch Reguliren ber Leberthatiafeit. Entfernen ber Sinbermisse und Reinigen bes Blutes bewerftelligt werben. Seit ihr Originalrecept in biesem Lanbe eingeführt ift, mehrt sich die Zahl ihrer Freunde um Tausende und Tausende. Alle Apothefen verlaufen fie ju 25 Cents per Schachtel.

Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas 2Borr. Saubarbeit.

langt: Gin Madden für allgemeine Gausar 159 Beft harrifon Str. Berlangt: Ein Mabden für Rind, nicht unter 16 Jahren. 3154 Groveland Abe. Berlangt: Gin jubifches Mabchen für Sausarbeit nut etwas tochen tonnen. Rleine Familie. 360 muß etwas ! Divifion Str. Berlangt: Junges Mabden für leichte Sausar beit; \$2 bie Boche. 667 Milmaufee Ave., 3. Gtage Berlangt: Gin Mabchen bon 14-15 Jahren gui Beibilfe für leichte Sausarbeit. 5086 Cottage Grob. Abe., Flat R. Berlangt: Madchen für allgemeine hausarbeit bei Kleiner Familie. 1450 Brightwood Abe Berlangt: Ein Mabden für Sausarbeit; \$3 bie Woche. 112 Willow Str. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. Berlangt: Madden für gewöhnliche Qausarbeit 549 Burling Str., nabe Fullerton Abe., oben. Berlangt: Gin Dabden in Ruche gu arbeiten. Berlangt: Madden oder Frau Die fochen tann. 518 Wabajh Wee., oben. Berlangt: Gutes Maden in Familie von zwei muß majchen. 564 R. Afbland Abe. Berlangt: Gin gutes beutsches Mabchen für allge meine Sausurbeit. 213 Bladbawt Str. im Berlangt: Ein baufich-tatholisches Maochen für alle Berlangt: Ein tüchtiges, wohlempfohlenes Dienft-madchen, bas gut tochen und bugeln tann; gauterlobn; familiare Bebandung. 170 Eugenie Str., 2. lat. bia Berlangt: Gine gute Röchin. Rachgufragen 126 G. Clinton Str., bei G. Romanns. fino

Berkangt: Madchen für allgemeine Sausarbeit, brei n der Famille. Lohn \$5 für tüchtiges Möbchen. 367 Jaktvood Blwd. Dakwood Blwd. jit ein Blod füblich von 39. Str. fria bon 39. Str. Stellungen fuchen: Danner. Gefucht: Gin gwer erfter Rlaffe Cale-Bader fucht Stelle. Woreffe 3 7, Abendpoft. ff Befucht: Gin guter Bunchtoch fucht Stellung. 45 Bine Str., Flat C. fia Gesucht: Friter Rlaffe Bader an Brod und Rolls fucht Stellung. Abreffe: E 5, Abendpoft. Bejucht: Gin gut empjohlener beuticher Roch fucht Relung; hat icon in Chicago gearbeitet. Diferten Gefucht: Ein ersabrener Mann in mittleren Jahren wünfcht einen Blatz als Ingenieur, ift nüchtern und ftetig und bat Ligens undemnpfehangen. Ebreffe. E. R., 1148 S. Onltep Ave.

Berlangt: Ein Mabden für allgemeine Sau eit. McRean; 275 Biffell Str., oberer Flat.

Gefucht: Ein älterer Barbier, bollommen fing jede beicheibene Forderung gufrieden zu ftellen, juch einen baffenden Alut mit Befötigung, am liebster außerhalb der Stadt. Abreffe: R 7, Abendhoft. Gefucht: Deutscher Junge, 16 3ahre, municht ein Sandwert zu lernen. Erfragen 36 Love Abe., Store. Junger Mann bon 21 Jahren municht irgendwo Beichäftigung. 95 Boint Str., nabe California Gefucht: Lediger Mann, 25 Jahre Artillerift,

GOT Wells Str., Türkiforuffifes Boboaus. (Angeigen unzer biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Ein Mabchen fucht Stellung bei anftandiger Fa-milie für gewöhnliche Sausarbeit. Rr., 908 School Str. Befucht: Gin fürglich eingemanbertes beutiches Madchen, 18 Jahre alt, fucht einen Blat für Saus-arbeit. Abreffe: Zimmer 40, 157 Bafbington Str. Befindt: Bwei ledige Deutsche fuchen irgond welche Beichaffigung. 5420 Afbland Ave. fia Gefucht: Gine tudtige Rieibebmacherin fucht Bes ichaftigung. Abreffe: 42 Cap Str., Bafement. Beincht: Gine Wittwe in mittleren Jahren, ohne Binder, jude Biellung bet einem Wittwer ohne Rina der Darb bi gwei alten Leuten. 400 Roble Str., nabe Chicago Abe., 2. Flur, hinten.

Gesucht: Ein ungarisches Mädchen wünscht Stelle bei fleiner Familie. Rachzustragen Samftag und Sonntag Rr. 118 B. Randolph Str., eine Treppe, Gefucht: Eine aftere anftarbige beutiche Frau wünigder Plat für Bufinch-Lunch zu tochen oder Gesichterlichen, auch in ber Rüche mithelien. Offerten 28 4, Abendhoft. Gesucht: Eine boutsche Frau mit einem Rind fucht Stelle fur bansarbeit. 13 Samuel Str., hinten, imo Gefucht: Frau wünscht Basche jum waschen und bügeln in's Saus; 15c bis 75c Dugend. 122 E. Indiana Str., Pechmann.

Gejucht: Eine beutiche Frau winicht Stelle als Saushälterin; geht auch auf's Land, 46 R. Sall Str., zwijchen Eugenie und Menomenee. Gefucht: Bafchplate, Bigel- und Reinigungss plate. 5964 State Str., Englewood. Stelligefuch: Eine junge beutiche Bittive im Rleibermachen und allen anberen Arbeiten gut ber manbert, jucht Stelle in feinen Saufern. 275 Larrabee Str. Befucht: Eine Bittive fucht Stelle als Saushals terin. 2952 Main Str. Gefucht: Schneiberin, Berlinerin, zeichnet jede Soille nach Dag, bier fremb, wiinicht Blage außer bom Saufe. Abreffe: B & 39, Abendpoft. Befucht: Gin Rinbermotocon, welches ju Gaufe foliaft, fucht Stelle. 117 Cheffielb Mbe. Gefucht: 3mei beutiche Mobden, die tochen, was ichen und bugeln tonnen, juchen Stelle. 117 Shefs field Abe., Bajement.

Gefchäftstheilhaber. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bal Bort.) Berlangt: Ein Mann als Bartner im Saloon:Ges ichon. 2035 G. Glarf Str. fino Pariner. 3ch möchte mich an einem guten Geschäfte mit einigen bunbert Dollars betholligen. Schneiber-Berlangt: Bartner in ein Frobritotons-Gefcoft mit etwas Gelb. Gute Gelegenheit für einen Deut-fen, Unberheituthater borgetagn. Moreffe: 8 4,

Gefucht: Gine Sausbalterin fucht gute Stellung. Rachaufragen 272 Cipbourn Abe., Bimmer 4.

Gesucht: Eine Frau sucht Waschplätze und Sauss reinigung. 152 B. Randolph Str.

Unterricht. (Angelgen unter diefer Rubrit 2 Cents das Wort.) Des. Duenfing, 1522 Milwautee Abr., tommt ins Quus und lehrt Buidneiben febr billig. 9ma,m:j, im Saus und teger och wie Buchbalten, alle Haften und Privatim, jowie Buchbalten, alle Handelsz fächer bekanntlich am besten gelevrt im Nordweit Chicago College, Krossforo George Jensten, Brinspai. Dasseibe ist jest 922 Milwouter Abe., idvischen Abstand und Managen Geomer Tags und Abends. Preise mößig.

rer. Probatunden obeine für Domen und deren, Genaden wöchentlich. Et ber Monat. Auch Buch fübrung. Topeneiting u. i. w Befte Letter, lieine Kiefen. Tags und Wende gungen Commer. Risens Bufinet Collect, 46f. Milmoufee Ubt., Ede Chieves Ups., Docinal lett. Berforen: Gin Stud Tud, gezeichnet Mueller & Co., Spicago, bon Stodton & Co. Bagen. \$10 Belochung wird bem Biederbringer begaht in todton & Co. Office. 354 Rocketh 2022. Gefchäftsgelegenheiten. fungeigen unter biefer Anbrit 2 Cents bas Bort.

Bu verkunfen: Der beste Geschäftsplet, paffend für Beneralftore ober Saloon, 20 Meilen westlich von blicago, in einem machtenben Städtchen. Ede, illig. Ausfunft ertheilt Wim. Kamerling & Co., 39 Glenwood Abe. Bu bermiethen: Der britte und vierte Stod bes Abendpoft-Gebaudes, 208 5. Abe., einzeln ober zus sammen. Borgiglich geeignet für Mufterlager ober leichten gabritbetrieb. Dampfbeizung und Fabernbl. Rabere Ausfunft in ber Geschäfts-Office ber Abend-3n bertaufen: Baderei megen Gefcafts-Aufgabe.-206 BB. 12. Str. bivofa,-9jun Bu bertaufen: Billig, Bottle Bier: Gefchaft. 394 G. Bu bermiethen: Stall für 5 Bferbe. 210 Day: ton Str.

Bu verfaufen: Un ber Bestfeite, Saloon, billig, megen Krantheit. Offerten: 2. 69, Abop. 2julm Bu bermiethen: Bier freumdliche Frontzimmer am ersten Fiur, passend für Barbiere oder Schneidere Grickhöte. 3 icone beite Jimmer um 3. Flur, für seichte Housbaltung, in bestom Justande. 491 5. Abe., nache Taplor Str. Ju berkaufen: Wegen Krantheit, ein gutgebender Saloon mit Lizens, zwijchen Fabriken: 6 Wohn-zimmer, alles in bester Ordnung. Rachzufragen 121 R. Despfaines Str. 4jnlw

Bu bermiethen: 5 icone Bimmer mit Brid-Bafe-ment. 19 Blod Str. Bu vermiethen: 355 Milwaufee Abe., 5 bubice niethen: \$25, 7 Bimmer-Gaus, Stall, 804 Berry Str. John F. Gildrift, 139 Bu bermiethen: Baderei mit Store und brei Bims mern. Rr. 11 22. Blace.

Bu bermiethen: Freundliche Bohnung, 2 Bimmer, nit Bubebor. 50 Fremont Str.

Bu bermiethen: 3 belle Bimmer an fleine Fa-milie. 1779 R. Clart Str.

Rimmer und Board. (Angelgen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Berlangt: Boarbers; \$4 bie Boche, mit Bajde.-315 2B. 12. Str. Bu bemiethen: Coones Frontgimmer. 347 Rorth ibe., gibei Treppen. Bu bermiethen: Schlafzimmer an einen jungen Mann. 47 Orchard Str. Bu bermiethen: Möblirtes Frontgimmer. 276

Bu vermiethen: Möblirtes Bettzimmer; \$1.50 er Boche, bei Bittwe. 68 Mohamt Str., Top Flat. Bu vermiethen: Ein icones möblirtes Front-und Bettzimmer mit Babezimmer, an zwei Frauen ober Dabchen. 633 Belle Str., 1. Flat. Roft und Logis für 2 ordentliche Manner bei Bittfrau. 80 B. Auftin Abe., nabe Milwautee Wittfrau. 80 ! Ave., Bafement. Bu bermiethen: Sall-Bimmer an einen ordentbichen Herrn in rubiger Privat-Familie. 132 Subjon Abr., ein Blod von Rorth Ave. Bu bermiethen: Gin möblirtes 3.mmer. 817 Clif. Gejucht: Wittwe jucht anftanbige Micther für gwei nette möblirte Zimmer. 130 Remberry Str. Bu bermiethen: Doblirte Bimmer mit Roft. 628 arrabee Str., 1. Glat.

Bu vermiethen: 2 möblirte Frontzimmer für 2 Freunde; \$2 per Boche. 681 Carrabee Str. Bu vermiethen: Gin icones Front-Bettgimmer an einen ftetigen Geren, billig. 681 Larrabee Str. Bu bermiethen: Subich möblirte Zimmer an ans anbige junge Leute. 688 R. Salfteb Str., nabe Eine beutiche Bittwe wünscht icone Zimmer an anftandige Leute ju bermiethen. 84 G. Morgan St. Bu bermiethen: Ein Frontzimmer mit Bett und Benugung Des Abgrlors, an ein ober zwei anftan-bige Manner; Bonien och Board haben. 221 Cle-veland Ave., 21 Floot 1 Bu' bermiethen ! Schone möblirte Frontzimmer, 2 Betten, Gas, Bab. 211 Jilinois Str., 5. Thure

Bu bermiethen: Soone Frontgimmer an 2 Ger ren, mit ober ohne Roft. 130 Obio Str., Ede Bells Bu' bermiethen: Freundliche Zimmer an 2 anftan-bige Madchen bei Wittwe. 587 R. Salftod Str., binten, oben. Gutes Board für anftanbigen Mann. 137 De-Bu bermiethen: "Gin fleines Schlafgimmer an einen anftanbigen herrn, mit ober ohne Boarb. 462 R. Afhland Ave. Bu vermiethen: Freundliche Bimmer für Boarbers ; feparater Gingang, 84 Subjon Abe. -bi Bu bermiethen: Schones Frontgimmer. 321 Lars Bu bermiethen: Reu möblirtes Bimmer mit Bab. Ertra-Cingang. 109 Clobourn Abe. Berlangt: Boarbers. \$4 Die Boche. 3937 Bentworth

Eine beutiche Bittirau fucht zwei anftanbige Boars bers. 197 2B. 13. Str. -- fa Berbangt: 3mei Boarders bei finderlofen Leuten. 272 Laftin Str., oben. ffa Gin Mann tann Logis erhalten; gutes Seim. - 304 B. Chicago Abe., Sinterhaus, eine Treppe, F. Borchert. Rerlangt: Rogeners, 639 R Salften Str halma Bab, per Boche \$1.50 bis \$5.00. 175 S. Salfted Str. 31ma, 2m, bojbi

Bu miethen und Board gefucht. (Ungeigen unter Diefer Rubrif, 2 Gents bas 2Bort.)

Berlangt: Zimmer und Board in judischer Fa-milie, Nordseite; bon ruhigem jungem Mann. Abreffe: X. 2 Abendpoft.

Rauf= und Verfaufs=Angebote. (Anzeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Wort.) Bu bertaufen: Eine \$60-Rabmaichine für \$9. 506 R. Afpland Abe., nahe Milwautee Ave. Bu bertantjen: Megen Sterbefall, eine neue Sin-ger Dafcine für \$20. 362 21. Str. \$20 taufen gute, none "Sigh-Arm"-Räbmaschine mit fünf Schublaben; fünf Jahre Gavantie. Donnestie \$.5, Rew Some \$25, Singer \$10, Wheeler & Wilfon \$10, Cibrings \$15, White \$15, Edmir Office, 216 S. Salfte Str. Abends offen. Over 209 State Str., Edw Ubann, Jummer 21. Abite und neue Saloons, Stores und Office-Einseichtungen, Mall : Cajes, Schaufäften, Ludonmische, Shelving upd Grocerp : Bins, Eissardinte. 198 Miswantee Aber, nache Hallen. Union Store Sixbure Co. Bu bertaufen: Rational Caib-Regifter, fast neu; febr billig. Desgleichen 12 Gub iconter Counter bei Boll, 157 5. Abe. Bu perlaufen: Rochofen, Rongert-Bither, Bribat-und Rleiber-Rahmafchine. 26 Cebqwid Str. Mus fofort bertauft werben: Zu irgend einem Preis, Grocen figtures, Bins, Speffings, Counters, Cales, Eisbog, Showcafes ufw. 318 Sheffield Abe., 1. Flat. Bu berfaujen: Billig, feine Safelarbeiten, Bolle und Fixtures, burch Fener beichabigt. 769 Mils wautee Abe. Bu verfaufen: 3mei etwas gebrouchte Rabmufdinen muffen gleich verfauft werben. 6288 S. halfteb Str. Rachaufrugen im bere. Billig. Bargain! Counter \$5, Show Cufe \$5, feines Bull Cafe. 108 B. Abams Str. -- fa Biebele. Wegen Gingelheiten iprecht bor bei: hermann Alfchuler, 749 Lincoln Abe.

Saloon:, Store: und Office-Figitures, Ball Cafes, Sbow Cafes, Counters und Shelving, sowie alte Fir-tures gekunft und vertauft. 283 Carrabee Str., nabe Clybourn Abe.. R. B. Schmidt. Reue Maichinen, allerbefte Fabrifation, vollftändig mit Jubebor neuefter Art, garantier für 5 Jahre, \$5.00, \$10.00, \$15.00, \$25.00. Zimmer 27, 209 State Str., Ede Abamas.

Bu berfaujen: Alle Sorten Showcajes. Reparaturen ausgeführt. 110 Sigel Str., nabe Wells Str., Gerwig. Möbel, Sausgerathe 2c. (Angelgen unter biefer Aubrit 2 Gents bas Bort.) Rorth me Bern Dental 3 n. jir marh, 510 Chicago Opera Sonie. 3abne gegogn ohne Schmergen. 165 Gis. Abends offen bis & 27611 Bu bertaufen: Mobel bon 20 8:mmern; febr billig. 916 Duning Str. 30ma, mifamolmt

Jähne-Auszieben frei. Kenes Gebiß &. Rleine Füllungen frei. Keine Schmerzen; neue Meibode.— Jahnargt, Gurben City Denvil Parfors, CO Dauborn Str., Ede Kandolyb Er. Schnelbet dies aus. Zehn Prozent Preisermäßigung. Bu verfaufen: Ginige Saushaltungs:Begenftanbe. 794 Couthport Abe., binten. Bu verfaufen: Bogen Mangel an Plut, fporte lig. Carpet, Benft: llen, Sangelampe, Kindec: Fibritubl, prachtvolle Laublagenarbeit. 250 Clobourn Ave. Franen frant beiten erfolgreich bebanbelt 38fabrige Erfabrung. Dr. Rofch, Jimmer 20, 113 Abams Str., Ede von Clatt. Sprechftunden win 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. Bu berfaufen: Eine Betiftelle, Bounge und andere Sausgerathe, wegen Abreife fpottbillig. 206 Larrabee Str., eine Treppe, Billig! Schöne Schlafzimmer-Gineichtung \$6.50; prächtige Barior-Gineichtung \$20; elegantes Jobing Bett; foint Bruffeler Teppiche. 106 2B. Woums Str.

In berkaufen: Gutgebenber Saloon auf ber Meft-feite wegen Beränderung, billig. Offenden erbeten: 3 3, Abendboft. bjamo

Bu berfoufen: Billig, Saloon und Boarbinghaus en der Rarbieite, wegen Tamiffer M. Darbinghaus on der Rorbfeite, wegen Familien-Angelegenhoiten. Offerten I 9, Abendpoft. Bu verkaufen: Restaurant, fofort, billig, fleine Un-gehlung. 193 R. Salsted Str. 7jnin Bu vertaufen: Saloon, frantheitshalber. 358 Sebg-wid Str. 3u bertaufen: Ein guter Butder Chop mit und Bagen. Bu erfragen Rr. 2500 Bentworth im Saloon. Bu bertaufen oder ju bermiethen: Reat Martet. Ju verkaufen: Wall Baper und Paint Store. Weft-foire. Gute Lage. Wegen Aufgabe des Geschäftes. Abresso: V 100, Abendhost. Bu berkoufen: Große Oels und Gajolin-Route.-Rachzufragen 181 S. Western Abe. Rt bertaufen: Grocery und Meat Rartet: bin willens, febr billig ju bertaufen, wenn biefen Monat genommen und baar begefit wird. 84 Subfon Mon, Korbfeite. Bu bertaufen: Guter Grocerh-Store; billig. Bu erfragen 297 Mohamt Str. Bu verkufen: Guter Salvon, wegen Familien-Ber-haltniffen, gegenüber Ogbens Grove. 408 Clybourn

Ju vertaufen: Wegen Abreife, ein gutgebenber Schub-Store mit Ginrichtung und Majdeine. 362 Bu verkaufen: Gin gut gehender Saloon, billig, wes gen brei Geschäften. Näheres Ede Roscoe Blob. und Abelaibe Abe. -- fr

Muß unbebingt vertaufen: Erfter Riaffe Konfectionerb- und Zigarren-Store, Jecercam-Bartor, Godo-Fontaine, elegante Enrichtung: alles für nur \$225. werth \$400, Miethe \$15. Rabe Schule. Rommt fofort, macht Offerte. \$32 M. Indiana Cter. Offen auch Sonntag Bornitag. In vertaufen: Ein guter Bladimith und Bagen: Shop. Bu erfragen 915 R. Weftern Ave. Bu vertaufen: Billig, Meat Martet, alter Blat; gute Bertaufsurfache. Schneiber, 24 Fulton Ste. Bu bertaufen: Cigarrens, Tabats, Confettionerpstationerps und Rotionss mit gutem Roblengefcat

Ju verfaufen: Begen Berloffens ber Stodt, ein ich gut bezublendes Flaicen Bier-Geichaft; nur Brison-Runbicoft; zwei Bagen, brei Pfende, Pferdeges chirr u. f. w. 38 Clipbourn Ave. Bu bertaufen: Debitateffens und Baderei-Jaden und bis Cream-Bartor bis jum 13. biefes Monats, Bilsig. Guter Gründe halber. 1140 Lincoln Abe. Bu vertaufen, billig: Schneibergeschäft mit Dambfraft. 9 Majdinen und Knopflochmajdine. Bor: ufprechen 222 Armitage Abe.

Bu berkaufen: Baderei und Saloon in Romes, Droimage Ranal. Für Einzelheiten abbreifire ober grecht Abends vor: Rhilder, 45 Minthrop Place, Erth. Sur \$150, bas Dreiface gefostet. Muh Zig Cambh= und Laundrh-Geschäft Sonntag oder tag verkurfen. Räheres 144 Elybourn Ave. \$175 toufen Canbys, Zigarrens, Stationerys, fereis und Dillo:Gefcaft wegen Rrantheit. Buinceton Ape., nahe Bentworth Ape

Bferde, Bagen, Bunde, Bogel 2c. (Ungeigen unter brefer Rubrit 2 Cents bal Wort.) Bu bertaufen: Billig, brei Afchenwagen, Bferbe nb Gefchirr ober 6 Bjerbe allein. 831 R. Roben

Bu bertaufen: Billig, brei aute Arbeitspferbe wei hitbiche Lavies-Ponies, gut eingebroch Fahren. 164 Mohawt Str., hinten, unten. Bu bertaufen: Gefpann Pferbe, 825 EB. Dimfion Bu bertaufen: 3moi Pferbe, billig. 473 R. Pau bing Str.

Ju verfaufen: Gin ichones ichwarzes Buggn-Bf:rd und ein Bonn mit fleinem Phaeton für Rinder. 342 28. 12. Str. Bu verlaufen: Starles Pfevd, billig. 88 Eberhaebt toc., nabe Dibifion Str., weftlich bon Sumboldt Ju verkaufen: Sofort, billig, gute 5 Jahre alte Bferde, Buggy und Geschirr. 923 Maplewood, nabe B. Rorth Ave.

Bu bertaufen: Gespann Dapple Grau-Mähren, 12 Geschäfts- und Arbeitspferde, Buggies, Bagen, Beidirr und gutablenbes Flour- und Geeb-Geschäft Bu bertaufen: Billig, 2 Ponies, 3 Buggies und leichte Bagen und Shetland Cart. 399 Clpbourn Abe. "Bu bertaufen: Pferd und Bagen. Bu erfragen 700 R. Saifted Str.

\$100 taufen Leber Top:Buggb, gutes Bferd und Grichier; theilweise un Abzahlung. 906 R. Quifteb Str. \$125 taufen neues Bugge, zweimal gebraucht, 3 Jahre altes Pferd und Gejchirr. 318 Sheffield Ave., 1. Flat. \$25 taufen gutes Pferb. 906 R. Salfteb Str. \$65 faufen Leber Top-Buggh, fo gut wie neu. 906 R. Salfted Stm Muß bertaufen: 3 gute Pferbe megen Rrantheit. 479 2B. Chicago Abe. Bu berfaufen: Gin gutes Bferd megen Tobesfall. 484 R. Bautina Str. Bu berfaufen: 3 gute Pferbe, billig wegen Ab-reife. 221 Rumfeb Str., nabe Milwautee Abe. und Dibifion Str. Bu bertaufen: Schweres Pferd, Dopp:I-Gefchier u 5-Lonnen-Bagen, beinabe neu. 440 R. Bafbtenan Bu bertaufen: Schones Bferb, guter Buufer, \$25. 66 Burling Str., binten. Bu bertaufen: Gutes Pferb, \$25; Bonb, Buggb und Garneg \$28. 432 Barrubee Str., hinten. Bu bertaufen: 3mei fchwere gute Bferbe ju eint-gem Breis, babe feinen Gebrouch bafür, gut für Erbret ober Team. 59 Willow Str. Bu bertaufen: Raninden und Guinea Schwein. 385 G. Rorth Abe. Bu verlaufen; Gine frifch melfende Biege. 524 Belsmont Ape. Muß bertaufen: 3mei Biegen und Möbel; billig. 137 G. Ontario Str. Bu bertaufen: Expresmagen. 173 Wells Str.

Bu vertaufen: Gubes Bugge. 429 Sebgwid Str. fine Bu bertaufen: Beimble noues Top-Buggh, Jump Sig, Ledecr-Top, wenig gebraucht, muß bertaufen, blug, 245, wenn bieje Boche genommen. A. Am-bach, 1134 Milmaute Abe. (Ungelgen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

The Metropolitan Sanitarium für Grauen, 296 33. Abems Str. Beftes heim in ber Stadt für Frauen bor und nach der Entbindung; private Jimmer. Mütterliche Riftge und ausgezeichnete ärziliche Behandlung. Beibliche Erben und Anregeimäßigfeiten geheilt.— Conjultation und Ratbertheilung frei. Das Sanita-rium ift umgeben den schenen Kasenplägen. Wmalj Frau C. E. Daeufer, Frauenarst und Geburtsbel-ferin, ertheilt Rath und Gulfe in allen Frauen-transbeiten. 291 Wells Str. Office-Stunden: 2-5 Uhr Racmittags. 27[bl]pibofa Seid 3hr frant? Kommt nach 40 M. Madijon Sier.
10-4 Uhr. Behandlung umfonst. Rur bezahlt für Medijan.
28mai, mmfredigade
Bribatheim für Damen mabrend und nach der Entsbirdung. Nath und hilfe in allen Frauenangelegensheiten. Mrs. Beder, Dr. der Geburtshafe, 512 Andlint Str., nahe Milwautee Abe.

Mrs. 3 b a 3 a b e 1, Geburtshelferin, Sebgwid Sir. Rr. 277. Bebanbelt alle Franenfrantheiten. Erfolg garantirt, may. 3.1ms Frauen, welche Bochenbeit erwarten, finden autes Seim bei maßigem Areis vor, während und nach ber Emtbindung bei geprüfter beutiger Gebantme.—
Rarp Jaint, 255 Gentre Wet. Seichlechts-, Sant-, Blut-, Rieren- und Unterleibs-trantheiten ficer, jonell und dauernt geheilt. Dr. thiers, 108 Mells Str., mabe Ohio.

Gelb. Soujebold Loan Mijoctatton. 35 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Bincoln Mbe., Jimmer 1, Late Biem

Belb auf Dobel.

- Gs wird beutich gefprochen. -Soufehold Loan Affoctation, 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Pincoln Abe., Simmer 1, Lafe Biem. Begrundet 1854.

Wenn Ihr Geld zu reihen wünsch nuf Röbel, Bianos, Pferde, Wagen, Autschen u.j.w. sprecht vor in der Of ice der Fibelity Wortgage Loan Ca. Belb gelieben in Beträgen von \$25 bis \$10,0000, ju ben niedelaften Raten. Brombte Bedienung.obne Defetentlichkeit und mit bem Borecat, bag Euer Cigens im in Eurem Beft verblebt. Gibelity Mortgage Loan Ca,

3 mcorporiet 94 Bafbington Str., erfter Flut, ober: 351 63. Strafe, Engelewoob. ober: 9215 Commercial Abe., Zimmer 1, Columbia Blod, Sub-Chicago. 14abom

Biod, Süd-Chicago.

Beld zu verleihen auf Mödel, Pianos, Pierde, Wagen u. f. w.
Aleine Anteiden Wagen u. f. w.
Leine Anteiden Wagen u. f. w.
Leine Anteiden wire Spezialität.
Wir nehmen Ihnen die Mödel nicht weg, menn wie die Anteide machen, sondern lassen die Noeil nicht weg.
Wess.

Wir hoben das
größte de utigde Geschäft
in der Stadt.
Anse guten edriichen Deutschen, sommt zu uns, wenn Ihr Geld document der die der die Inden der der die Bortheil finden, de mit worzusprechen, ede Ihr anderweitig bingebt. Die sicherste und zuverlässigke Berbandlung zugesichert.

19m111 19mil 128 La Calle Str., Zimmer 1.

Deut i che Geschäft it fle ute,
welche in Geldverlegenheit find, wollen sich vertrausensbollst werden an John Genrb Scheret, 1089 Rosscoe Str., Lake Biew. Alse Berbinvlichkeiten und Berbänniste werden josort billig, reel und flicke geordnet. Kein Aufschub, noch Unannehmlichkeiten. Berichwiegenheit Bereinsche und garauftet. Feinke Sinderienkeiten bereinsche und garauftet. Feinke Sinderienbungen. Bestegelegene Säufer und Botten (nabe Pferobabn), bootbillig, keine Angabnung.—Grundeigenstwurft flichen. Vermiedungen, Fieter Berschotung, Notariat. Schiffstarten von und nach Deutschland, billigs. Office: 935 Lincoln Be.

We ft C hie ago Loan Company . Bentul, voloffint Warum nach der Sudjeite gehen, wenn Sie Geld in Jimmer 205, Ar. 185–187 PN. Madijon Str., R.-B., Ede Halfted Str., chenfo bittig und auf gleich leichte Bedingungen erhalten konnen! Die Wift Chicago Loan Company dorzt Ihnen irgend eine Summe, die Ste wilnichen, grob oder klein, auf Daushaltungs-Model, Kleiner Liangen, Carriages, Aggerbaussicheine, Wagaren, oder irgend eine andere Sicherheit. Wift Chicago Coan Company, Jimmer 205 185–187 W. Madijon Str., R.-W. Ede halfted Str. 27dzif

weiche Geld borgen wollen auf Möbel, Bianos, Maa-reulagericheine, wollen geft, borfprechen bei Ze im er " 119 Dearborn Str., Zimmer 53. 11maill

Mogu nach ber Sudjeite geben, wenn Ihr billigeres Geld haben könnt auf Möbel, Bianos, Bferbe und Wagen, Lagerbaus-icheine, bon ber Rorthweitern Mortgage Loan Co., 519 Milwaufee Abe., Jimmer 5 und 6. Offen bis 9 1th Abends. Geld rickzahlbar in be-liebigen Beträgen.

Borgt Gelb confibentiell bon ber A. B. Baldwin Loan Co., in Beträgen von \$10 bis \$10,000. Offices: Chicage Stod Erdange Bibg., Südwefts Get Washington und La Salle Str., 4. Flur, Zims met 414, 415 und 416. Geld oone Kommission, ein großer Betrag zu ber-leiben zu 6 Pros.; ebenjo Geld zu 5 urb if Reag. Baardarleben zum üblichen Zinsfigt. Ismaibw G. D. Stone & Co., 206 La Salle Str.

Deutides Bjand: und Leib-Gefdaft, Rr. 44 S. Salfted Str.

Das reeffte Befchaft ber Beftfeite, Gelber auf Uh. ren, Juwelen und andere Bertbfachen gu leiben. 26mg,3m Bu berleiben: 250,000 Dollars auf Grundeigen-thum. 5 Projectet Zinsen. K. Smith, 90 La Salie Str., Zimmer 43. Annuer 43. Annuer 43. Annuer 43. Annuer 43. Annuer 43. Annuer 51, Annuer 51, Annuer 64. Annuer 65. Annuer 65.

Berfonliches. Biener Damenichneiber Mtabemie,

Biener Damenfonetber Atabemte, 163 State Str., Rorboft-Ede Monroe., Bimner 76, 77, 78 unb 79. 29m3bro Alexan ders Gebeim poligeing entur, Bund 3 ditt die, Alimner 3, dringt pringt ir gend etwas in Erfabrung arf privatem Wege, untergiod alle unglidlichen Familienverhältniffe, Gbestandsfälle, u. j. v., und sammet Beweije. Diedfälle, Röuberein und Schwindeleien werden unterziecht und Schwindeleien werden unterjucht und die Schuldigen zur Rechenschaft gegogen. An priche auf Schwinder zu Kralg geltend gemacht. Preier Rath in Rechtsladen. Wir fralg geltend gemacht. Breier Partie Partie

Abhne, Roten, Boarde, Salvone, Grocerte, Rents Bills und ichiechte Echulben aller Art fofort kollektirt. Konftablet immer an Hand, bie Arbeit zu thun. 76 und 78 Fifth Ave., Jimmer 8. Offen Conntags bis 11 Uhr Bormitags. Schneibet bies aus. Jacob Rinary, Konstabler. Es wird hier beutsch gesprochen. 17 mailmt

Sobne, Roten, Miethe, Schulden und Ansprüche aller Art jonell und sicher follektirt. Keine Gebilde wenn erfolglos. AlleMichtsgeschäfte forgfältig beiorgt. Purcau of Law and Collection, 12mals. 167—169 Bajbington Str., nade 5. Ab., Zimmer 18. John B. Thomas, County Constable, Ranager. Löhne, Roten, Renten, Board Bills, Saloon-Bills, Budpoften und alle schlechten Schulden fol-lektirt, alle Rechtsgeichäfte gewissenbaft bejorgt, feine Bezahlung, wenn nicht erfolgreich, Schnell und ficher. 3. 3. R i n n i r h, Manager. 15mailmt 154 La Salle Str., Jimmer 15. Achinnel Alle Fresto-Painters find eingelwen, ju einer Extra-Bersamenbung am Sonnabend, den 9. Juni, 71 BB. Late Str., Abends 8 Uhr. Das Komite.

Warne Jebermann, meiner Frau etwas ju borgen, ba ich für nichts gut ftebe. Conrad Baderlin, 1403 Beftern Abe. Betlangt: Barener jum Fifchen. Broun, 1379 Mils wouter Abe. Ein breifaces Lebehoch für Beter hammerftein und feine Frau ju ihrem 61. und 58. Geburtstag. Brobe Eröffnung bei Jatob Schromm, 325 State Str., vogu ich ule Freunde und Bekannte freunds-ficht einische. Für feine Mufit und guten Lunch ift geforgt. Calfomining, Whitewafbing, Blaftering. Rr. 203 Blue 3sland Abe., G. Schufter. 24mailmt

Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Damen-Griefeur und Berrudenmacher. 284 Rorth Abe. 19jal Arbeitssohn wird prompt und gratis colleftiet, 219 Milmaufee Mir. Offen Conntags. 24ocif

(Bebe Angeige unter biefer Anbrit toftet fir eine etnmalige Ginichaltung einen Dollar.) Deirathhgefuch. Gin junger Mann, ber ein Geschäfte anjangen möchte, jucht die Befanntichaft eines ebrlichen und arbeitiamen Roben zu mochen.— Worfe D 7, Weinhoft. Seirathsgejud. Gine anftändige notungsvolle recht parfome Bittwe, mit 2 Kindern, SI Ihre aft, it millens mit einem alteten dern Bekannts-ichaft in machen, behnis fpäterer Berbeirathung. Aue ernftgeneinte Offerten werden betüdsichtigt, Bu. 2 Gbendhoft.

Seirusbsgejud, Gin alleinsebender lediger Mann in mintecen Johren, mit etwas Brundgen, municht beie Bekanntichter eines Ektern Midockna wer Witterem mit 4300 bedufs heirath zu machen. Diefelbe muh Luft baben, auf bas Land pa geben, Ernitges meinte Offerten werde mon an: ft. 97. Aberdand

Grundeigenthum und Saufer. (Angeigen unter Diefer Mubrit 2 Cents bas Bart.)

An verkusien:
Zot und Ihöd. und Basement Frame-Hans
und Stalking, Fremont Str., nabe Cente,
jebe ib lig
Ort und Ihöd. und Basement Brid: und
Frame-Hans, Clindourn Ab., nabe Billow 5.00.00
200 38 bei 133 und 2166. Brid: und Billow 5.00.00
200 38 bei 133 und 2166. Brid: und Billow
Frame-Hans, Ordard, nabe Centre, jehr
bissig
Ort 26 bei 125, Ihöd. Brid: und FrameOrdus, Eintre Str., nabe Fremont
Ordard, jehr billig
Ort und Inci Costages, Grove Court, nabe
Ordard, jehr billig
Out und Brid: Costages, Grove Court, nabe
Gagente

Sot und Brid-Sottage, Cleveland Ave., nabe Gugente.
300 28 bei 110 und Ibod und Destement Brid-Geschäftes und Lodmbuns, Clobearn Ave., nabe North Ave. 8200.00 aber eine gene Auswahl von Erundeigensbum in allen Theilen der Kordseite und Late Live zu ie bei billigen Arctien.

Anguik Torbe, 160 E. North Ave. Sinlin Offen bis 9 Uhr Abends und Sommings Bormenags. Bu berfaufen: Bei G. Maper, 220 G. Rorth Breis; Abenue: Chobourn Abe., ein 2ftöd. Ed.Bridhaus, ein Breis' Chibourn Abe., ein 2ftöd. Ed.Bridhaus, ein 26000 Marengo Et., Harlen; neues 9-Jimmer-Haus; 2000 Marengo Et., Lögiche Bedingungen.
2700 Civbourn Abe., 13-Jimmer-Jrame-Haus; 200 Herber Etr., 216diges Frame-Haus und Attic; Lot 25 bei 125.
2100 Salteb Etr., ausgegeichnetes Geichäftseiner

Miethe. Genio Lotten in Maper & Jondorfs Subdivisional nur jüni Blod's von Jumboldt Bark, von \$550 aufs warts; \$30 baar, \$10 monatich.
Lotten in Kemper Bros. Sigd Ridge Subdivision, von \$550 aufwärfs; \$50 baar, \$10 monatlich.

Botten \$150. Bebingungen: \$10 baar; Reft \$5 per Monat. In Garben. In parbet.

Die große Fabriffwot, zwei Meilen fühllich bon bet Stadtgrenze, hat ichon 18 Fabriken, 1400 Haufer und 6000 Einwohner, ist erst brei Jahre alt. Unfere Rotten find nabe ben Strafenbahnen, Buhna bofen, Rirchen, Schulen und Beichufts-Bentrum.

Binigfte Lotten im Bertauf. Dienstagen, Donnerstagen, Samstagen und Sonnta-gen. Abfahrt von Office um 12:30 Uhr Mittags. Frei-Billets. Frei-Billets.

frei-Billeis. A. G. Corb, Grajor-Blod. 148 La Salle Str., Jimmer 26, Major. Ploc.

Ju verkaufen: Aur für 30 Aage. Auserwähltes Farmkand, \$7.50 per Acter, in Wirnels Missonin; an der Korthweitern Gisendahn; nur \$2 per Acter daar, Rech lange Zeit. 500 Acter ich den verkauft. Empfohlen den der Geber für der den der die Anstellichen Anfiedelern. Freie Fahrt für die Landfaufer. Beite Sader Judien einer oder mehrerer \$25.40sten. 1200 Lotten ich verkaufen einer oder mehrerer \$25.40sten. 1200 Lotten ich den verkauft. Regen freie Kaaten und Jürfuler fowie Ansfäufen der Ländererien und Kindure fowie Ansfäufen der Ecade mende man sich an die Golumbia Improdument Gombanh, G. S. Grades, Schreiter, Jimmer 513, Ar. 218 La Salle Str., Chicago. — R. B.—Berläufer auf Kommission werden berlangt; entweder Herren Stunling.

Ru pertaufen: Cottages.

Billige Gaufer und Lotten

an Roscoe Boulevard und Groß Abe.
Die bauen Hähre der Abert und geschen Blänen in unterer Office und
verfaufen diefelben auf leichte Abgablung.
Breife 21800 bis \$2500.
\$300 bis \$500 baar, Reft monaftig.
Roeft er E Jan der,
Deutsches Grundergentbunds-Geschäft.
Gefd zu verfeiben. Erste Hydpothefen zu verkaufen.

Mapfelvood ift der Plat, ein Haus und Ist der nur eine Lot zu Kaufen. Ich deutschließ Haufen der klied mit \$150 Unjahlung, Lotten von \$600 und aufs vorts mit \$50 Unjahlung, Urften von \$600 und aufs jent. Diese Lotten liegen nahe am Mapfelwood De-pet, nahe der Lote Str. Hoodbahn, und der Eston-und Fullerton Aber Liegerie Car. 20 Jüge ichglich nach

poft.

Bericentt: Ein hübicher, illustrirter beutscher Rastalog von Hollvwood, der die Nage, Unigegend, die fentlichen Gebaube, Wodmbaufer, Fodbrgelegenheiten, u. f. w., zeigt in diese Königin der Borftabte Chiscagos, wird portofrei an jede Abresse verfandt ober am Alle gegeben, die es in der haudt. Diese abnorde Zemble, Setate und Randolph Str.

Etate und Randolph Str. Mein Borstadtheim bermiethet sich für §35 monats sich. 1890 foltete es mich \$3300; Arantbett in meia ner Fameilie machte einen Alimawechfel nothwens big und ich will basselse diese soode für 2500 verstaufen; ein Zehntel baar und Acft in monatlichen Mbzhdungen, welche eine dem Blad angemessen Miethe nicht überstelgen. Schreibt sofort ang. 78, Abendpost.

Geht nach Rebrasta farmen. Berbet freie, unabs bangige Menichen. Beftes Alima, beftes Canb, befte Bedingungen. 3. 3. Ropbert, Citimoanberungs-Roms miffar für Rebrasta, 181 Wafbington Str., Chicago. Linbo

Diffig! Billig! Lotten an Barner Ave., ein Blod bon Eston Ave. Electric Car. \$275 und auftvärts. \$23 Angehlung, Balance lange Zeit. G. Melms, briadon
3u verkaufen: Gute Farm, 12 Meilen westlich bon Chicago; \$25 ber Ader. Radzufragen beim Eigenthümer, 22 Artestan Ave. Bu verfaufen: Gine 4 3immer Brid-Cottage, bils lig fur Baar. 797 R. Central Bart Abe. Beabsichtige mein an zwei Saubiftragen ber Rords wefffeite gefegenes Badfisinband, enthaltend Echen undfleite gekagenes Badfisinband, enthaltend Echen und 5 ABohumgen, nebt vonrbuligender leerer Edsor, zu verfaufen Breis \$15,000, Opporbeifcheiden \$7000. Rebme \$5000 baar, ben Reft in Alleniss Faumiand ober erfte Mortgage un anderes Gigenthum. Worffice: O I, Mendpoft.

Muk vertaufen: Zwei Lotten an Allinois Central, brei Blod's vom Borfichte Depot; bolteten \$500. vers taufe dieselben für nur 2530. Gigenthumer reift nach Guropa. Offerten A 4, Abendhoff. Bu vertaufen: Abonbofe. Feiner Baublah, bilig. Rachmiragen beim Eigenthumer, Jemmer 19, Uh-

sigs Blod. Zu brefarsen: Iweistödiges Frame-Baus, 20 Jims mer (4 Hals) Stall. Mirthe \$36 monatlich. Ede-kot, 32 bei No Fuk bis zur Allen. Masser und Schoer in bestem Justande. Billa, Leichte Bedinguns gen. Eigenthilmer MV W. hurn Str. Bu bertaufen oder bertaufden: farm in Beitfelb, Bisconfin, gegen freies Stabt-Gigentbam. 100 Ader mit Maighinen, Stod und Gebangen. In erfragen Montag Freb Gebner, 476 R. Bart Abe., Sinterbaus. Bargains. Ich habe Auftrag, verschiedene Bankelen brei Cottages und zwei flot-Gobaide an der Anods feite gelegen, zu ich den henden Echingungen zu veräußern. Rächeres bei E. B. Sunde, Office. 133 Rorth Ave. und 266 Cibbourn Ave. (Brands Blod.)

4750 daar, Rest auf lange Zeit, kanken neues, modernes 6 Jimmer dans; geblasterte Straken, Coment Trottoirs. Gebrauche Geld, will berichtens bern. Sprecht vor Sonntags, 1927 Wolfram Str., nahe Lincoln Ande. Bu bertaufen: 1fftodiges Cottage, muß berfanfen, frichte Bebingungen. Kommt Conntag. 3B Roscoe

Ju verkaufen: got und Brichaus für 2 Familien, 25 bei 50 Fuß. 411 R. Central Bart Ave., nabe Garfield Bart. Wegen Arbeitslofigfeit, billig. — Beitere Auskunft erheift C. F. Santy, Fimmen 38, 163 Kandolph Str. In werfaufen: Schönes, neues, gweiftodiges II-Simmer-Bours, geb'infterte Strehe, Babes immer. Est, bub Weindom, icone Borch: Breis \$2700, Baar \$300. Rachgufragen Stil B. Borth Cho. Bu verfaufen: Billig, Lot 25 bet 125, in Groß-bale. Raberes beim Gigenthumer 297 Dobumt Gir,

Ju verkarfen: Schone Cottage mit Lot mit putem Badereis, Cambys und Deliksteffen-Singe. Milig. 833 Otto Str., nabe Aibland Woe., Lake Biem. fa Bu bertaufen: Billig, faone 4-Bimmer-Cottages groen fleine Angahlung und leichte Bebingungen. T. B. Boste, Eigenthilmer, 2005 Emerald Abe. fa, bie

WAS SAPOLIO.

Es ift ein maffives handliches Stud Schenerfeife, bag für alle Reinigungszweite, abgesehen vom Waschemaschen, feines Gleichen nicht bat. Es ju brauchen heißt es gu ichagen. Bas leiftet Capolio? Es reinigt ben Delanftrich, verleiht bem Deltrich Glang, macht Boben, Tifche und Gefimfe wie neu ausseben. Bon Tellern, Bfannen und Reffeln bejeitigt es bas Tett. Du taunft Meffer bamit ichenern und Blechgeschirr glangend wie Gilber machen. Die Bafchichiffel, die Babewanne und felbft die fchmierig-fettige Ruchen= "fint" wird bamit fo rein und glangend, wie eine neue Stednabel.

Man hüte fich vor Nachahmungen.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

"Castoria empfehle ich, weil es ein tes Mittel für Kinder ist und beseer als Le anderen, die ich kenne."

H. A. Archen, M. D.,

111 So. Oxford St., Brooklyn, N. Y.

Castoria kurit Kolik, Verstopfung, Magensäure, Diarrhoe, Aufstossen, Magensäure, Pietrieht Schlaf und befördert Verdauung.

Ohne schädliche Arzneistoffe.

ANNUAL STATEMENT of the VIRGIMARINE INSURANCE COMPANY OF Richmood,
in the State of Virginia, on the 31st day of December, 1893: made to the Insurance Superintendent
of the State of Hinois, pursuant to law:

Amount of Capital Stock paid up in full # 250,000,00

Amount of Capital Stock Pass
ASSETS.

Value of Real Estate owned by the 119,558.00

Balance... LLABILITIES.
Gross claims for Losses, adjusted and unpaid 35,548.86
Gross claims for Losses, upon which no action has been taken 37,467.38
Losses resisted by the Compaint 3500.00

pany 3,500,00

Total gross amount of claims for Losses..... 76,456.22

Deduct Reinsurance and Salvage claims

Total Liabilities . \$ 350,639 99

Less liabilities secured by special deposits in Missouri . 5,911.00

Total amount of Risks outstanding ... \$27,685,698.00

Subscribed and sworn to before me this 2d day of May, 1894. C. F. LORHR, Notary Public. [Seal.] Ww. H. Palmen President. Is W. H. McCarvur, Secretary.

Official Publication.

STATEMENT of the GUARANTORS LIA-

Total Assets

Subscribed and sworn to before me this 7th day of May, 1894. Thos. J. Hunn,
Commissioner of Deeds of the State of Illinois, at Philadelphia, Pa., No. 638 Walnut St.

[Seal.] THOS. V. COOPER, President, 14 WILLIAM H. KNORE, Secretary.

Blinois Central:Gifenbahn.

Baltimore & Offo.

Chicago. Burlington. und Quincy-Cifendahn. Lideb. Offices: 211 Clart der. und Union Vaffagier-Bahn. do, Ganal und Shams Str. Molart Vaffagier-Bahn. do, Ganal und Shams Str. Molart Walunft Singe Molart Union Singe Molart Walunft Singer Molart Walunft Singer Molart Walunft Singer-Puncter 18.30 B + 6.25 Kinglisch und Herricht Singer-Puncter 11.20 B + 2.40 Kinglisch und San Francisco. 12.45 K + 8.20 Kinglisch und San Francisco. 12.45 K + 8.20 Kinglisch und San Francisco. 12.45 K + 8.20 Kinglisch und Singer-Puncter 11.20 Kinglisch und Mittenapolis 6.15 K + 20 Kinglisch 1.20 Kinglisch und Mittenapolis 6.15 K + 20 Kinglisch 1.20 Kinglisch und Mittenapolis 6.15 K + 20 Kinglisch 1.20 Kinglisch und Mittenapolis 6.15 K + 20 Kinglisch 1.20 Kinglisch und Ki

Chicago A Grie-Gifeubahn.
Schiege A Grie-Gifeubahn.
Schiege Grie-Gifeubahn.

The House and the Art of the House t

** Edgire. † Tagitti, ariserventmen Contilogi.

Canal Street, between Manison and Adams Sta.

Ticket Office; 108 South Clark Street.

**Daily 1 Daily scorp Sunday. Leave. Arive.

Pacific Vostibiled Engres.

Lansa City. Calorado & Usah Expres.

\$\$L. Louis Limbed.**

\$\$L. Louis L

Buritugton: Binte.

24,209.59

Bodentlide Brieflifte.

Nachftebend beröffentlichen wir die Lifte ber auf bem brifgen Boftonit eingelaufenen Briefe. Falls bielaben nicht innerbalb zwei Bachen, won bentigen Zutum an gerechnet, abgeholt werben, iberben fie nach ber "Deab Letter Office" in Bafbington gelandt.

G81 Adhieitner Otto, 682 Agner Mrs. Alina, 683 fhifeld Ris U. 684 Uthfein Edward, 685 Alber Joh Bilb, 684 Umos Christian, 687 Anerberg Z, 688 lenestrin I, 689 Arnot Anguit. iensztrin 3, Osd Kentot Angult
GOO Labstiega Moiciada, Ol Balmobt, 612 Badora Part, 613 Baters. 694 Banad Sarrus, 675
Barmas Jan, 696 Baidovsky Joiet, 697 Beitvens
H., 701 Birbad, John John, 700 Beerzionsth M., 701 Birbad, Joh, 702 Bille Karl.
703 Birtenbagen Cimit, 701 Bird Mik Barbara, 705
Plod T., 705 Plod C., 707 Bohnte Carl, 703 Borns
fien Mojes, 709 Boutthard Joan, 710 Brain Anton, 711 Profi Mich Anna, 712 Praisi Maht, 713
Propino Guitat, 714 Buddolf Franz, 715 Budsbaim Mrs. Marie, 716 Bueicher Mrs. Schen, 717
Brechne Front, 718 Burgdorf Franzun, 719 Parts
bara, Nobert, 720 Poplat Mrs. Chrifting.
721 Cahn Mik Suffe, 723 Caplan Mrs., 723 Cats 721 Cabn Mis Sufe, 722 Caplan Mes., 723 Cats on B. 724 Caciar fr Marie, 725 Chepman Jafob, 26 Chrismann F. 727 Cobn B. 728 Cobn Mess 29 Cobn L. 730 Chruste Ctanifan, 731 Charactist.

792 Parfenan Couls, 733 Daviojon P T. 734 D.A. eim, 735 Dirfien Anton, 736 Domubad Stanistan, 37 Dosfar Han, 738 Depionst Juntoni, 739 Teje-cieft Zogsf, 740 Duburr August, 741 Dujef Bincons. 742 Eggert Rif Clara, 743 Efeabn Jacob, 744 Glid Dermann, 745 Erbardt Rart. 746 Tek Wolfgang, 747 Fire Ignak, 748 Fishman 2, 749 Fijder Lohn George, 750 Fijder Judiak, 31 Fijre Pojet, 752 Fienbaus Mes Theria, 753 ierrit Loget, 754 Fant Wift Entl, 755 Frankowich logistig, 756 Frederickien DR, 757 Friend A, 38 Krynta

Krenet Jaset, 754 Frant Warnt, 200 Argention M.
Kogafije, 756 Freberickien D. N., 757 Friend M.
758 Frenta A.
758 Gebreichten D. N., 757 Friend M.
758 Geauga Jozefa, 760 Gebminoniez Anton, 761
Gerling Anliana, 762 Gerwens Miß Anna, 763 Gigen
Nareb, 764 Glovinski Michat, 765 Goldheim S.
760 Goldt J. Eb., 767 Gerbon S. 768 Golovit
760 Goldt J. Eb., 767 Gerbon S. 768 Golovit
760 Goldt Boleich, 770 Gricefan Antoni, 771
Griffon Gmit, 772 Gurte Gmil.
775 Dannad Julius R., 776 Horties M. F., 777
Hebentang Cimer, 778 Herlom R., 779 Holke Maria,
770 Hosping Cimer, 778 Herlom R., 779 Holke Maria,
770 Hosping Cimer, 778 Hortinam Arter, 782 Hole
134 Griff, 733 Oofman Louis Sames, 784 Horte,
3achim, 783 Holman Couris Sames, 784 Horte,
3achim, 783 Hombred, 787
Hond L., 788 Kumbard H.
8., 791 Jadzewski Andriug Die, 775
Resing Leximann, 770 Jablanski Prancois D.
8., 791 Jadzewski Midreas, 792
Jacobs M., 794 Arbeiting Die, 775
Resinest John, 794 Justum R., 800 Juszeph
M. 194
Lauren M., 2000 Maria Mills, 797
Janus Razimiri,
788 Jasinest John, 794 Justum R., 800 Juszeph
Mills.

718 Aastnoti John, 799 Jurfum A., 800 Juszchl Ausef.
201 ef.
201 f. Aazimaret M Jonach, 802 Kaifer G. 803 Karlond Fervinand, 804 Kalinowski Union, 805 Kanler E. 806 Karlon et.
21. 806 Kajifewski Juzeph, 810 Katsman Wift,
211 Kerte und Maria Mit, 812 Keireie Marto, 813
Rlein Jkvor, 814 Kunia Amerias, 715 Knap Statexam, 816 Knigag Auton, 817 Koskernal Stanistan, 818 Kodin S. 814 Koneinv Frant, 820 Kopajties Union, 821 Kozieniewski Wolt, 822 Rosta G.
6, 823 Kovati Mit Parbara, 824 Kraichmar Ihreie,
825 Krawcupisti Walentu, 826 Kriz Warie, 827 Kucera Mitt, 288 And Maul, 829 Knigan Wanyan, 83)
Runfel Pidelmine (2), 831 Kurfal Juzef (2), 832
Rugewski Francisch.

Kugensti Francisck.
833 Lange Win. 834 Laroka Andrzej, 835 Laufd
Wiß, 836 Leuski Berndard, 837 Levens Meister, 838
Schtenberger Mit Louife, 839 Cievlich Gruft, 836
Lindbad Mr. 841 Herritran Ctro 842 LoedijdChad.
843 Lovenstdal I. 844 Loventdal Dr. M. 845 Lubrs
Krep, 846 Lung Miß Magi, 847 Luptat Johan, 848
Luric Miß Bertda.

Lurie Mis Bertha.

S40 Marqowsky Max (2), 850 Macherete Lina, 851 Margolich & Marinia Aojef, 853 Manueld A. R. S. Margolich & S55 Mathia Liote, 856 Mar ver Aafste, 857 Marinia Lani, 858 Menecktwowsky Frank, 859 Mesiech, 860 Meyer Albert, 861 Mever Clife, 852 Mesiech, 863 Meror Albert, 861 Mever Clife, 862 Methat Blookistan, 863 Meiotalcaaf Blookista, 865 Meroper Jan, 866 Morbell Stanistan, 867 Moidel Marie, 868 Mrogardsky Denbuit, 869 Menter & 8, 870 Muster B, 871 Mussighabard Magust. 872 Mussiat M, 873 Magustiswicz Antoni, 874 Musiat M, 874 Martha guetisbies Antoni, 874 Rolpea grant. 875 Reuenfeld Cito, 876 Reumann Miß Martha, 877 Reinfander M. 878 Rothbelter Franz, 879 Ropchfatti Franzista, 880 Norwal Antoni.

Novificiji Franzista, 1890 Norwal Antoni. 881 Obara Antoni. 882 Paidó Henry, 1883 Pašzfowsta Afganbra, 1884 Pašte Wifiardia, 1885 Panthy Antonivb, 1886 Panill Jakan, 1887 Kieber Mre Johonne, 1888 Kieft Winder 1889 Pincus Ob, 1800 China Copolit, 1811 Pariel Antonia, 1880 Pincus Obara, 1821 Pariel Antonia, 1831 Pariel Antoni

reas. 892 Woienberg Min. 813 Votackova Marie, 894 Arginevis Junio Vin Landova Marie, 894 Arginionis Cenn. 897 Anae Krant. 898 Acct. 896 Anglintowick Cenn. 897 Anae Krant. 898 Acct. 896 Anglintowick Cenn. 897 Anae Krant. 898 Acct. 898 Anglintowick Cenn. 897 Anae Krant. 898 Acct. 898 Anglintowick Cenn. 897 Anae Krant. 898 Acct. 898 Anglintowick Cenn. 898 Arch. 898 Acct. 898 Anglintowick Cenn. 898 Arch. 898 Acct. 89

975 Touber 3, 976 Teiszersti Konkanith, 977 bie-enbaus Andolph, 978 Thorin, Geb., 978 Tokary Ma-iel, 980 Towcolewic Jons, 981 Tumallo A. 983 Uffia Mital, 983 Unversart Siften No (3), 984. Ukebons Krancistodi, 1985 Urinedi Standstaw, 988 Bitib Bun, 1987 Viiel Johanes, 983 Vogi Ans nie, 1989 Buccaffinoviel Boja S. nie, 090 Angaffinoviet Boza S.

000 Baltec C. 991 Manireti Franz, 992 Manke finton, 1932 Bascha Francisch, 994 Medielblatt Josis, 905 Banker L. C. 67, 907 Manusyn Evo. 998 Mid B., 900 Mignet L. C. 67, 907 Manusyn Evo. 998 Mid B., 900 Michael Joseph Bistort Lorek Mr., 1001 Michael Madoma, 1002 Mistort Lorek, 1003 Anciccoonst Barthol, 1001 Moimada Luck, 1005 Anciccoonst Barthol, 1001 Moimada Luck, 1005 Anciccoonst German, 1009 Michael Lorek, 1005 Anciccoonst German, 1009 Michael Lorek, 1005 Believe A. 1006 Michael Lorek, 1005 Believe Michael Mich

Bau-Grlaubninideine

Date Gelaubnie deine
Dutben feigende ausgeftell: Willem Barrett. 310d Brid Store, Flois und Bafement, 456 Mentvoefts Avo., 45000; M. Lartins. Phôd France
Store und Koes, 437 47. Str., 45500; M. Odens
delt, Ridd Brid-Flore, 875 Springtfeld The., 2000);
d. Goeman, Ridd Brid-Store, Jists und Bafement, 411 R. Donne Av., 50000; Milliam Bagemer, Aidd, Brid-Klais und Hafement, Hahmande und Brid-Klais und Bafement, 314 Avrib
Leavitt Err., 45000; Angust Mece, 285d KridEddorphania und Telement, August Mece, 285d KridEddorphania und Telement, Gist Sangaman Err.,
k2000; Mrs. G. G. Even, Ridd Arid-Flois und
Pafement, 855 Warren Mec., 5700; Wrs. G. D.
Et, John, Ridd Trid-Glats und Aglement, 418
Kearle Eve., 45500; M. Midaler, Ridd Flois
und Pafement, 301 Mathourn due, 5600; Robmoons Gordons, Ridd. Prid-Flois und Bafement, 418
Pafement, 3000; E. G. debert, Ridd. PridFlats und Bafement, 5010 Eineennes Ave., \$7000.

* Salvator-Bier ber Conrad Seipp BrewingCo. wird in Flafchen Familien in's Saus geliefert. Zel. Couth 869.

Die tolle Komteß. Roman von Ernft von Woljogen. (Fortfegung.)

Nidi fahlihm entzudt in bie Mugen. D. wie beraufchend bas Bewuftfein ihres Sieges ihr in bie Geele brang! Go fah alfo ber erfte Mann aus, ber bor ihr bie Baffen ftredte - und bafür wollte fie ihn auch ihr lebenlang in allen Treuen lieben!

"Ich habe es Dir also wirklich an= gethan?" ftitfterte fie felig. "Und boch haft Du mich feit heute Morgen faum ein einziges Dal mehr angefehen und nicht ein Bort zu mir gefprochen! Bar es Dir benn fcon wieder leib gewor=

"Leib? Rein, bas gewiß nicht," erwiderte Fint ziemlich berlegen. "Aber wenn ich mir's recht überlege, bann war es boch vielleicht nicht recht, bag ich fo na, es ift einmal geschehen, und icon mar's jebenfalls! Aber mif fen Sie - weißt Du - ich traf nach ber bie Roufine Bandemer im Garten - Die hat nämlich bie gange Gefchichte burch bie bermunichte Glasthur mit angefehen und mit gang gehörig ben Standpuntt flar gemacht. Wenn fie es nun Deinen Eltern pegt, bann bin ich erftens einmal icheuglich hereingefallen, umb zweitens - mas bas allerichlimm= fte ift -- nehmen Sie an Ihre - hm! an Deine erfte Liebe eine Erinnerung mit. Die... ich habe mir nämlich fo eine Urt Brivatphilosophie gurecht gemacht, bie ben oberften Grundfat hat: nur nicht anaftlich: immer was ristiren: aber alles was man thut, fo thun, bak man nachher feine unangenehme Erin=

nerung in's fernere Leben mitfchleppt!" Bidi machte fich schmollend von ihm los und fagte: "Eigentlich ift es Ihnen boch schon leid - und blog weil Gie fich fürchten, bag bie alte gräßliche Ber= fon uns bertlagt. Laffen Gie fie boch schwahen. Ginmal muffen es ja bie Gltern boch erfahren! Und wer will zwei Herzen trennen, Die fich wahrhaft lie-

Value of Real Estate owned by the Company \$119,558.00
Lofins on Bonds and Mortgages ... 223,519.48
United States Stocks and Bonds ... 22,590.00
Railroad Bonds and Stocks ... 20,600.00
State, City, County and other Bonds ... 197,600.00
Bank Stocks ... 20,600.00
Bank Stocks ... 20,600.00
Bank Stocks ... 20,600.00
Bank Stocks ... 20,600.00
Bank Stocks ... 36,830.00
Loans on Collateral Security ... 36,830.00
Cash on hand and in Bank ... 14,049.14
Interest due and accrued ... 40,497.15
Premiums in course of collection and transmission
Bills Receivable, taken for Fire, Marine and Inhand risks ... 1,541.27
Rents due and accrued ... 1,393.00
All other assets ... 1,101.41
Unadmitted assets ... \$24,198.15
Total Assets ... \$24,198.15
Total Assets ... \$24,505.57
Less special deposits to secure liabilities in Missouri ... 11,250.00
Balance ... \$634,306.57 Best betam Sanswurftfint aber boch einen gelinden Schreden.

"Ich bu lieber Simmel!" rief er er= bleichend aus. "Sie glauben boch nicht wirklich, daß wir beibe ein Paar wer= ben fonnten?"

"Warum benn wicht? Ich habe immer gehört, um einen berühmten Runft= ler bemühten fich fogar Pringeffinnen. Und wenn wir und leiben mogen, geht es boch feinen weiter etwas an. Aber freilich, wenn Sie fich pon Fraulein Bandemer einschüchtern laffen!" Gie marf ironisch ben Ropf auf.

Fint haschte nach ihrer Sand und Balance. \$ 344,728.99

Briance income.

The standard dividends received during the year, income. \$ 348,288.36

Standard dividends received during \$ 24,209.59 legte feinen linten Urm fest um ihre Bufte. "Du liebes, fuges Berg", fagte er. "Bon Fraulein Banbemer liege ich mich gewiß nicht einschüchtern, wenn nur fonft bie Gache in Ordnung mare. Aber fiehft Du, ich bin zweiundbreißig Jahre alt und Du....?"

"Schon lange fechgehn gewefen!" Ru fiehft. Du, ba bin ich also gerabe noch einmal fo lange auf ber Welt wie Du - und wie fich Dein Röpfchen bas benten mag, fo geht es nun einmal nicht barin gu, bas mußt Du mir nun fcon glauben - fo einem alten herrn wie ich bin! Und babei tomme ich mir boch zum Beirathen immer noch zu jung bor; benn wenn man beirathet, bann follen pon Rechts wegen Die Dummbeiten aufhören und man fangt ichon an, bon feinen Erinnerungen gu gehren, wie bie Bienen im Winter. Und delpfia, in the state of Pennsylvania, on the let day of May, 1894: made to the insurance Superintendent of the State of Plinois, pursuant to law: viel leere Zellen in meinen Waben und tonnte am Ende in meinem Alter noch einmal Hunger leiben. — Lag uns Honig eintragen, Bidi — füße Bidi!"

Amount of Capital Stock paid up in full \$ 250,000.00
ASSETS.
Loans on Bonds and Mortgages. \$ 76,157.36
Railroad Bonds and Stocks. 36,870.00
State, City, County and other Bonds. 127,340.00 Dabei tiifte er fie bicht unter ihrem weichen, rofigen Ohrlappchen auf ben Sals. Bidi mußte nichts zu fagen - fie begann alfo leife gu weinen und er fuhr nach einer fleinen Paufe fort, nachbem er fie noch fefter in feine Urme genom= men hatte: "Siehst Du, Kind, ich

habe wohl ichon an die taufend Lieben gehabt - genau tann ich's nicht fagen

Alinois Central-Cifethalm.

Alle durchfabrenden Jüge verlassen den Eautral-Bahndol, 12 Str. nud Park Row. Die Alige nach dem Süden könen können ebenfalls an der 22 Str., 39 Str. nud durch etwarden befriegen werden. Stadischlifte: 194 Clart Str. nud Kudisorium-Hovet. Phip.

And Marketter auf Expendits 1. 1.35 Ph. 5.00 Ph. Cheans Chimited Ayemphis 1. 1.35 Ph. 1. 5.00 Ph. Ch. Edit Suiss Diamond Special. 19.00 Ph. 1. 7.35 Phen Cricans Bustyna. 2.00 Ph. 17.35 Phen Cricans Bustyna. 2.00 Ph. 17.35 Phen Cricans Bustyna. 2.00 Ph. 12 D. S. Louis Lagging. 2.30 Ph. 5.00 Ph. Chouse Ayemphis 1. 300 Ph. 7.00 Ph. Chouse Ayemphis 1. 300 Ph. 7.00 Ph. Chouse Ayemphis 1. 7.45 Ph. 17.00 Ph. Chicans Ayemphis 1. 7.45 Ph. 17.00 Ph. Chicans Ayemphis 1. 7.45 Ph. 17.00 Ph. -, aber baß Du bie reigenbfte bon al= len bift, bas fann ich Dir fcworen." Bidi begann etwas lauter gu mei-Picomington Vaffagierzug 300 V 7.00 R Chrcago & New Orleans Expreh 7.46 P 7.00 V gantafes & Ginga 4 10 V 110.25 V Hockford, Dubnque Sciour City & Ciour Falls Schnellzug 2,00 V 1.10 K Hockford, Dubnque & Sciour City 11.35 V 16.50 V Rockford, Dubnque & Sciour City 11.35 V 16.50 V Rockford Heffagierzug 3,00 V 110.20 V Rockford & Herewort 5,00 V 7.30 V Rockford Rockford Schrek nen und Sans ftrich ihr troftend über bas Saar, inbem er fortfuhr: "Aber schabet wirklich gar nichts, Du bas fannft es mir glauben! Jebe Liebe tit wieber icon und bie lette ift immer bie allericonfte! Für Die meiften Denfchen hat das Leben so verwünscht wenig Spaftbaftes. baß fie es nur immer Babuhdle: Grant Eentral Aufligater-Station; Stadb-Office: 193 Clark Six. Keine extra Fahrpreife bertangt auf ben B. & D. dimitied Lügen. bantbar mitnehmen follten, mas ihnen Keine extra Fahrbreise verlangt auf den B. & D. Aimited Aligen.

Verlagen.

V bon Liebe am Wege blüht, benn bas muß ich Dir aus meiner zweinnborei-Bigjahrigen Brazis fagen: außer ber Liebe ift alles fauler Zauber in ber Welt, und felbst bie Liebe berträgt's nicht immer, bag man ihr gu fehr auf

ben Grund geht." "Ach, Sie find boch ein recht abscheu licher Mensch!" schluchzte bas Komtekchen und berbarg ihr Geficht an feiner Schulter. "3ch weiß es gang bestimmt. ich werbe Dich nun boch ewig lieben muffen, ich armes, unglüdliches Be-

"D nein, gang beftimmt nicht," berficherte er ernfthaft: "Nur bis gum nächften Dal! Und wer weiß, wie viele Rachfolger ich noch befomme, ehe Du, wie fich's gehort, Deinen Grafen ober mas er fonft Gutes fein mag, beira= theft! Und nun bente einmat an: wenn bas nun nach einigen Jahren ein recht langweiliger alter Beter geworben fein wird, mit welchem Bergnügen wirft Du bann an bie schöne Zeit zurudben-ten, wo Dir hans Fint hinter feiner

Leinwand ben erften Rag gab. "Rein, bann wurde ich mir erft recht bie Mugen ausweinen, baß ich bamals meinen Sans nicht befommen habe!" "Ja, aber ber hans würde ja boch mit ber Zeit auch so ein langweiliger

alter Peter werben. "Das glaube ich nicht." "Doch, bas ift fo gut wie ficher. lachte Fint. "Ich fange ja ichon an, bid ju werben, und Didwerben ift gler Lafter Unfang! Uebrigens - menn auch bie und ba mal einer ben Ropf

oben behält bis guleht, bann find es ficher feine froben Grinnerungen, Die ihn jung erhalten haben — bas ift nun einmal mein bombenfefter Glaube! Was fann man benn Befferes thun, als gludlich fein und gludlich machen? Das erhält ben Menschen jung und gefund - wenn man nur immer fo weit auf fich aufpaßt, damit man nichts thut, mas man als anftanbiger Menich bereuen mußte. - Ja, nu fiehft Du mich groß an. Ginen folden Philosophen hattest Du wohl nicht in mir gefucht? Siehst Du, bas habe ich alles bon meinem prachtvollen Alten! Der hat sich bei biefer Weisheit immer febr wohl befunden, tropbem es ihm manch= mal schlimm genug ergangen ift. Und ber ift benn auch ausnahmsweise fein langweiliger alter Beter geworben." "Und hat nie etwas zu bereuen ge=

habt?" frug bas Romtegen ernfthaft. "Nicht baß ich wiißte," lachte Sans. Muger Ginem freilich: bag er einmal feinem beften Freunde hundert Thaler gelieben hat - und nachher ging ber Rerl bin und eröffnete ibm gerade gegenüber ein Geschäft in Theer, Binfeln und anberm Schiffstram."

"Es ift wirtlich emporend!" rief Bidi ba aus. "Dente Dir, bie gräßliche Berfon hat mir ergahlt, Dein Bater mare ein gang berüchtigter, gemiffen= lofer Menich, ber fogar schon fo und fo oft im Gefängniß gefeffen hatte! Da ift boch gewiß fein Wort babon mahr?"

Fint war fprachlos bor Entruftung. Dann aber machte er feinem Bergen in einer Weise Luft, baf bem Romtenchen orbentlich eine Gangebaut überlief und es alle Mibe batte, ihn babon abqu= ahlten, bag er nicht fpornftreichs ba= bonlief, um ber Berleumberin feine Meinung zu fagen. Er gab endlich ih= rem Flehen nach, verschwor fich aber hoch und theuer, bag ihr bie Strafe für ihre Nichtsmürdigfeit nicht geschentt bleiben follte. Nur fehr allmählich ge= lang es Bidis Schmeicheln und Rofen. ibn pon jenem Thema ab- und au ber beglüdenben Wirtlichteit gurudgubringen. Gie beftiegen bann gufammen ben fleinen Rahn, ruberten auf ben Teich hinaus, und wo bas hohe Schilf ihnen Dedung bot, da bergten und füßten fie fich und vergagen bie gange Welt ringsum - fammt ber Raffeegefellichaft auf ber Beranba.

12. Rapitel.

n wolchem herr von der Maltin Lidis B.fannt-ichaft macht und niehrere Berfonlichfeiten aus dem Rogen in die Eraufe gerathen.

Mis nach Berlauf ber halben Stunbe bie Berren bie Beranda betraten, mar ber Graf febr : taunt, teine feiner Damen gum Empfong bes Gaftes bereit gu finden. Friedrich mußte erft bie Stuge rufen, und biefe wieberunt Die Gräfin aus fußem Schlummer toe-

"3ch hatte boch Bidi aufgetragen, einstweilen bie Sonneurs gu machen," fagte bie Grafin argerlich. "Man tann fich boch in nichts auf fie verlaffen! Wo mag fie benn wieber fteden?"

"Gie lief porbin in ben Bart unb jagte fich mit ben Sunben berum," berfette bas Fraulein.

"Das fieht ihr abnlich! Gerade wo fie ausnahmsweise mal anftandig angezo= gen ift gum Empfang eines Besuches! Gie werben feben, fie tommt mit gang gerbrücktem Releibe und roth wie eine Baonie wieder jum Borichein." "3ch vermuthe, bag Romtek Bidi

mit bem herrn Fint gufammen getrof= fen ift - menigftens fah ich ben bor= hin auch in ben Bart geben." "Go? Das ware mir gang lieb. fagte bie Gräfin, "ba wird fie fich boch wenigstens nicht mit bem auten Rleibe

auf bem Rafen malgen. Gin recht netter Mann, ber herr Fint - gefallt mir gang gut."

"3ch fürchte nur, gnädige Frau Gräfin, daß er Romteg Bidi etwas gu gut gefällt!" lächelte Cophie, bieDund= mintel etmas berbe außeinanbergiebenb. "Co, meinen Gie?" ermiberte Die

alte Dame sehr ruhig. "Na, das scha-bet ja auch nicht — sie bekömmt ja hier so wenig junge Leute gu feben. Wiffen Sie, ich bin gar nicht so wie manche Mütter, Die ihre Tochter mo= möglich gleich in ben Stridbeutel fteden mochten, wenn fich nur ein junger Mann in ber Rabe feben läßt. Man muß ben jungen Madchen ihre Sarm= lofigfeit laffen, fonft werben fie ichon mit zwanzig Jahren alte Jungfern! Jungen Mabchen aus guter Familie braucht man gar nicht erft gu fagen, wie weif fie geben burfen, bas haben fie in fich! 3ch habe als junges Ding thun und laffen fonnen, mas ich wollte - und wir hatten immer bas Saus voll junger Offigiere!"

"Frau Grafin haben fich aber boch gewiß nicht füffen laffen, fobalb Ihre Frau Mutter einmal einen Augenblid Die Augen gumachte?"

Die Grafin blieb fteben, betrachtete ihre Stiige etwas bon oben herunter und fagte ftreng: "Das ift eine etwas naseweise Frage, Fraulein. Ich liebe so etwas nicht — merten Sie fich bas! Mollen Gie übrigens bamit fagen, baß meine Tochter ?..."

Fraulein Sophie tochte innerlich bor Buth, baß fie fich in biefem Tone magregeln laffen mußte. Aber mas balf's? Sie hatte einmal bieRolle übernommen - fie mußte fie gu Ende fubren. Sie machte alfo einen untermurfigen Anids bor ber Grafin und berichfete bann, mas fie burch bie Glasthur gefeben hatte.

"Ich bante Ihnen, Fraulein," fagte bie Grafin gemeffen. "Ich werbe mir herrn Fint mal ernstlich bornehmen; benn an folden Dummheiten tragen bie herren boch immer allein bie Schuld! Richt mahr, Fraulein Banbemer? Das war ja boch auch 3bre Un= ficht, als Ihnen bas fleine Dealheur mit bem Grafen paffirte?"

Der Stich faß gut. Sophie mußte einsehen, baß sie ihren Einfluß auf bie Grafin weit überschatt habe und baß fie gut thate, in ber Berfolgung ihrer Plane nicht allgu febr auf bie Leicht= glaubigfeit und Lentfamfeit ber alten Dame zu bauen. -

(Fortfebung folgt.)



Spezialität! "DIAMANTINE" Spezialität! madt ben Bundgang über den Gedball, demt fie beitt alle inneren Leiden ber franken Menichieit. joweit das Beffer des Chirurgen nicht jur Unwendung fommen muß, in der unglandlich furzen Zeit von höchkens zwei Erunden. "DIAMANTINE" macht daher 1000mal ichneller gefund als alle angedotenen Rilen und Migturen.

Millionen von Dienfchen leiden, ohne es gu wiffen, an Bandwirm, Spuli und Padermörinern (Jagariben). Sicher Keunseichen sind. Der wahrgensonmiene Abgang nuvelartiger oder Kürdsielderung ahnlicher Glieder wahrgensonmiene Abgang nuvelartiger oder Kürdsielderung abnachten und ioniftiger Briwere. Somitionis ind beläft des Gestätzt matter diet deue Ungenrung abnachtung. Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Verfaleimung, Abreitiosigfeit, adwechten mit Societunger, Underleiten bagen, Abungenfaure. Sobbrennen, häufiges Auftlogen, Koil. Kollern weilenformige Verwagungen, liedende, laugende Schmerzen und Sitche in den Gedarmen, Gerstlaufen, Unvergeindigksetten der Binterfalaion, namentich der Franen, öfterer undermittigtef eintretender Kopfichmerz, dang zur Welandolte, Ledensäderdrug und Todeswiniche.

Pach dem Trinken, einer üben schwarzen Kassecs gleich nach dem Mittagessen Pach dem Trinken sehr ihre schwarzen Kassecs gleich nach dem Mittagessen freten diese Thuptome der Burmkrankheit deutlich hervor.

"Wan versinge daher diese leichte Prode."

Taulende, die sich sind burch eine Berkinstätig, magenkrank, sungenleidend und schwindslächig hielten, sind durch eine Berkinstätur geneien, denn die Wiederchersteilung gesunder Burdbildung is die naturgemäße Heitung sir alle Leiden.

"DIAMANTINE" besteht, besteht gleichen Bandwurm, wie andere Wirmer, gesahre und schwerzlied in Zeit von 10 Minnten die Itande. "DIAMANTINE" ist in keiner Apothese zu haben, sondern nur in Chicago

Rorth Clark Sir. 44, Room 8. Taglich fostenlof Ausfunft von Bormitags 9 bis Abends 7 Uhr, Sonntags nur von 10 bis 1 Uhr.
Ber nicht kommen kann, der ichreibe.
Ber fich der Aur unterzieht, erhali Garantieschein, und wird bei Richterfolg der Betrag anstandstagsahlt. Das ist wohl Alles, was ein Sterblicher birten kann. ,, Diokretion selbsperskandlich."

wernandlig." Laufende von Attesten aus der ganzen Welt find einzusehen. Lusführliche Prospekte gratis und franko durch

Richard Mohrmann & Co. AND ASSESSED TO SELECT THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE P



Gee Wo Chan velder bem Tobe berfallen geglaubte Leute heilt.

Gr ift ein geborener Chineje, lebt aber feit einer Reihe bon Jahren in biefem Lanbe, Geit er in Chicago ift, bat er Tau fenbe bon Rranten und Beibenben geheilt. Die fürchterlichften Rrantheiten heilt er mit Leichtigfeit burd Anwendung feiner munderbaren dinefifchen Beilmittel, welche in Diefem Lanbe ganglich unbefannt, aber in China Taufenbe bon Jahren alt find. Die dinefifche Regierung fandte Gee Bo Chan nach biejem Lande als Weltausftellungs-Commiffar, und auch bomit er unfer mebininifches Guftem unterfuche und beffen Werth abichage. Er errichtete daber Offices in verichieben Stabten und engagirte mehrere befannte ameritanifche Aerste. Indem er verichiedene Patienten beibe Shiteme probiren lieg, fand Gee Mo Chan heraus, bag er mit feinem chinefifden Shitent und feinen Beilmitteln 25 an dronifden Rrantheiten leibenbe Batienien furiren fonnte, gegen 2 burch irgenb

Gee 290 Chan's dinefifde Beilmittel beilen alle Rrantheiten ber Manner, Frauen und Rinder, find begetabilifc, rein und harmlog und erfordern nur ein Gunftel der bon andern Aergten gebrauchten Beit. Er beilt alle nervofen und fpeziellen Rrantheiten ber Menichbeit und furirt Frauen ohne Unterfudung und

Auswarts wohnende geheilt, ohne bag fie ihren Ort gu berlaffen brauchen. Schreibt an Gee We Chan mit Gingelbeiten.

THE GEE WO CHAN

Chinese Medicine Co.

271 25abafb Ave., Gde Ban Buren, Chicago, 34.

Gin Günftiges -Anerbieten!

Gin alter, erfahrener Mrat, ber fich von activer Brazis zurückerzogen, erbietet fich allen denjenigen, welche an Nervenschmache, Berdenjenigen, Genaue Begerlich von Kraft und Eiergie, Muthlofigfeit, Camenichwäche, Impotenzi Weitem Fink und allen Folgen von Jugenvlünden, üns-ichweifungen, Neberardeifung u. f. w. leiden, koftenfrei volle Austumit einer nie fehr zu jenden, Genaue Beichreibung der Symptome erwünscht. Abressirt im Bertrauen: DR.G.H.BOBERTZ. No. 3 Merrill Block, DETROIT, MICH.

Rollfommene__ Mannestrafi und wie man diefelbe erhalten und

Wießer erlangen taun.
Ein außerordentliches Buch
mur fitr Herren.
Gin
Brobe-Egempter
wird auf Berlanger
geatts verlande. Dr. Hans Treskow, NEW YORK. B22 BROADWAY.

Brudbander. Mein neu erfundenes Bruch

Dr. Robert Wolfertz, ede Ranbolph Str. Dr. NUTIN HECNAUER,

Deutfmer Brit. Sperialität: Axankljeiten bes Gluten. Mr. 282 West Lake Str.,

Beine Burcht mehr bor dem Stuhl



Wir ziehen Jahne bestimmt obne Schmerg; fein Sas und feine Gesahn. Bolles Gebiß 36; feine besser zur grend einem Preise. Goldbrouen und Bridge arbeit eine Sperialität. 20-traft. Goldbriden 330. Wir garanstren sie vollend ober feine Bezahlung. 10 Procent Discount werben allen Ritgliedern ber Angeliete-Unione und ihren Familien erlaubt. Sahn-ausgieben Iret, wenn andere Arbeit gefban wird, Wir geben 51000, wenn Jemand wit univeren Breifen und arbeit vonururfren fann. Golo-Hallung do auf-Aber geven stroot wern geman Gold-Füllung und Arbeit concurriren fann. Gold-Füllung wärts. Offen Abends und Somniags. vor und ihr werdet Alles finden wie annonci NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str.

Tel. Main 2895.



Dr. ERNST PFENNIC Praftijder Johnatif, 18 Clybourn Ave. Fein fie Gebiffe, bon natürlichen gabnen nicht ju unterdgeiben. Golb. und Emaille. Füllungen gen ju magigen Preifen. Gnergafloies gabn gieben. 23no,bbfa,li

Wenn Ibre Jähne nachgesehen weier missen. Dres Goodman & Laver, bei Dres Goodman & Laver, abnärgie vor. – Kange etablirt u burchaus zuverläng. Beste u. buligste Jähne in Chao. Comerziose Filten u. Auszei, en zu halven Pre

Diffire: Dr. G Dr. SCHROEDER.

Auerfannt der beste, guberlässigste Zahnarzst. 224 Milwaukes Avo., nah Eliotion Sir. — Feine Zöhne sömn aufwärts. Ichnierste Zegengen. Jahne ohne Platten. Solde und Silberfüllung zum dalben Preis. Alle Arbeiten garantiet. —Comitags offen.

Brüche geheilt! Das berbesterte elastische Bruchband ist das einzige weiches Tag und Naat mit Bequeunscheit getragen web, indem es den Bruch auch der her fäufsten Körper-dewegung gunschält und jeden Bruch beilt. Catolog auf Berlangen frei zugejandt. 25ikl

Improved Electric Truss Co... 822 Broadway, Cor. 12. Str., New York.

Specialist,

Gtablirt 1864.

159 S. Glarf Str..... Chicago. Die besten und bifligsten Bruchs banber fauft man beim Jabro fanten Offo KALTEICH, Junnier 1. 1231 Clark Ftr., Ede Madnjon.

Schwache Manner, werde thre wolle Mannestraft und Bellest

Schwache Frauen, and transline, newoje, bleichjücking und findeelole Grauen, erschen aus biejem Bude, wie die volle Gesundeit wieder erkangt und der beispie Bunich theis, Gripens erfällt werden kann. Deliverschen deuts einfach als billig. Seder sein eigenen Arct, Swick 28 Genis in Stamps und Jie bekommt des Bud verliegelt und frei zugeschicht von der Drinat Alfrie und Jiesernfarth, Millel II. Str., New Fort. N. 3.





DOCTOR SWEANY. ben großen Gelehrten u. bewanderten Spezialiften Ratarrh Reble. Lunge. Teber. Tydychfia, Unverbause iidfeit und alle Krantseinen, welche die Eingeweich, bei Wagen i. f. w. beeinstiert ist zurrhe. Dienterd is. Blude und Sauf sauf krieften. Gefahrüne. Hecken, Bundles, Errobein. Pitaberten, Gefahrüne. Hecken, Bindles, Errobein. Pitaberten, Ansichlag und alle Leiden. die durch eine unverne Bluttenichung artikelnen die Keiden. die durch eine unverne ten, Ausschlag und alle Leiden, die durch eine nurene Blutunischung entitelen, werden aus dem Spiem vollstündig ausgescheten. – Rierene und Urin-Organe, Schmacher Kaden, Seitenlieden, Bauchweh und Blalendeinwerden, Sag im Urin, Schwerzen und zu häufigest Wasserlaffen, Brightigie Krantiget und alle Blaiendeichwerden beider Geldichter. Scheime Krantbeiten. Strifturen, Tripper, Samenfuß, Suddichter, Sudicecte, Serzigheit. Selchwint, Subrocele, Bartiscele, Bartiscele, Kadiscele, Serzigheit, Selchwint, Swind ihmeligeheit ohne Schwerzen, Versieren Mannestraft und alle damit berdundenen Leiden für zu ngeitwohl ihr ihr ge einer die für ein ge Ein werthvoller "Gefundheite-Führer" wirb ei an Berfonen gefandt, die und ihre Beidmerben mittheilen. Geichäftsftunden bon 9 bis 12 Uhr Bormittags, 2 bil 5

DR. F. L. SWEANY, 323 State Str., (Ede Congreß Str.), Chicage, 3

Bähnie Idnnerilos mit Gold aefüllt.

Babne fdmerglos ofine Ladigas ausgejogen. Bir haben bie einzige wirtiame Dethobe Jahne ichmerglos ohne Ladgas anszuziehen. Alle Anderen find erfolglofe Rada huer. Bitalifirte Buft angewandt, wenn gewinicht,



Mille Arbeiten in biefer Office bon Babnargten mit

Bollon Dental Parlors 146 STATE STR. Zwei ganze Stockwerke. - Damen-Bedienung

Bir haben die größte gabnargiliche Praris in TELEPHON: MAIN 659.



owie alle Sauts. Blute und Gefcliechtstrants eiten und die ichlimmen Folgen ingenbicher Aus-chmeitungen. Nerverichwäche, vortorene Manfolgreich bon ben lauf etabtirten bentiden Bergten bes Mingeja Medical Dispensary behandelt und unter Gar rantte für innier fuert.

Clefilrigitat muß in ben meiften fallen angemanbt ergielen. Wir baben bie größte eleftrifde Batterie bie tes Langes. Unter Behandlungsbreis in fehr hillig.— Consultationen frei. Auswähringe werden brieftig des hondelt.—Prechtundern: Bois I Mr. Morgens bis 7 Uhr Abends: Conntags bon 10 bis 12. Abreife Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, Ill.

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Die Aerzte bieler Anfalt find erfahrene dentsche Sve-tralisten und betrachten es als ihre Epite, ihre kiede den Ritmenichen in ichnell als nichtlich von ihren Gevorchen zu beiten. Sie beiten grindlich, unter Gerantle, alle geheimen Krantheiten der Mönner. Frankens leiden und Bentrunationsschrenzen ohne Operation, alte offene Geschwürze und Wunden. Knochenfrach ze., nichtgraft Berkrimmungen, hoder, Brüche und verwachsen Glieder. Behandlung und verwachsen Glieder.

ben Monat. — Educibet diefes aus. — Stun-ben: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends; Sonntage 10 bis 12 Uhr. bw

KIRK MEDICAL DISPENSARY, 371 MILWAUKEE AVE.,

gegenüber Anrora Zurn Salle. Deutide Specialiften für fcnelle und arunbliche Beilung aller gebeimen, chronifden, nervojen, Saut- und Blutfrants beiten ber Danner und Frauen. 9nig Mur \$5.00 pro Monat. Mebicin und Glettricitat eingerechnet. Sprech ft unben: Bon 9 bis 9 Uhe, Sonntags von 10 bis 3 Uhr Rachmittags.



Borsch 103 optitus, E. ADAMS STR. Genaus Auterindung von Augen und Andahung von Gläfern für alle Mängel der Sehfraft. Conjulier und bezählich Kuber Aucer



Bidtig für Danner! Schmitz's Geheimt Mittel
firmen alle Geichieges. Berven. Blut. haut oder dronif e Krünfeiten jeder Art ichnes licher bilde. Päänerichwide, Univernöhen. Bandwurm. alle urm nären Leiden u. j. m. verden, daren ben Gebrauch und ferer Rattel innure existareich durit. Derecht das und zor deer sindt dure Abrelle. und wir senden der Ansfruct über alle unfere Mittel.

E. A. SCHMITZ,

(Original-Rorrefponbeng ber "Abendpoft".) Rem Dorfer Blaudereien.

Das lebenbe Bilber-Fieber wird epidemifd. - Ribas Das ledende Bilder-zeieder werd (p. denigd, — Aldai len in Pilanterie. — Die "Amperial Auflie Hall als Dritter im Bunde. — hinter den Kulissen der Lebenden Bilder. — Wie's genucht wiede. — Pur brufsmäbige Moocke verwendet. — Purblikum, Presse und Brichter. — Die Parodiesim "Castno",

New Mort, 7. Juni 1894. Die lebenden Bilber, bon benen ich Ihnen bereits ichrieb, find jest in New Nork Mode geworden. Alles spricht pon ihnen, Alles fieht fie fich an und ein Theater nach bem anbern ichiebt lebende Bilber in das allabendliche Bro= gramm ein.

Das Rarnidel, bas angefangen hat, ift in diesem Falle Herr bon Kilanni, ber in Guropa feine lebenben Bilber fcon feit Jahren bem Bublitum bor= führte und fie als erfter in New York zeigte. Roch jest bilben fie bie Saupt= Angiehungsfraft in ber amufanten Bur= leste "1492", welche im "Garben Thea= tre" gespielt wird. Für "Rofter und mar bas eine bofe Ronturreng. Alfo befchloß Dstar hammerftein, ber ercentrische Theilhaber Diefer Firma, schleunigst es ebenfalls mit lebenben Bilbern zu bersuchen. Und ber Berfuch gelang glangenb. Das ließ nun wieder die "Imperial Mufic Hall" am Broadway und 29. Straße nicht schla= fen und im Sandumbrehen griff auch fie ihrem Bublitum mit lebenden Bil= bern unter bie Urme. Wenn biefe Beilen erscheinen, ift vielleicht schon ein biertes ober fünftes Theater erröthenb ben Spuren ber porgenannten gefolgt.

Während im "Garben Theatre" Berr bon Rilangi felbft bie lebenben Bilber birigirt und Ostar Sammerftein bei "Rofter & Bial", ift ber "Macher bon's Jange" in ber "Imperial Sall" Serr bon Brittwig-Palm. Auch er ift ein Mann bon internationalem Ruf, ben er fich hauptfächlich als Erfinder ber berühmten "Ernstal Mage" erworben hat, jenes tomischen Spiegel Laby= rinths, in welchem sich eine einzige Schwiegermutter taufenbfach wieber= fpiegelt. herr von Prittmig-Balm arbeitet übrigens mit Silfe eines bekann= ten Malers, wodurch bie Sache einen ausgefucht fünftlerischen Geschmack ge= winnt. Die lebenden Bilber bleiben feineswegs biefelben. Rur eine gewiffe Beit lang wird eine Gerie gezeigt, bann folgt eine zweite Serie ganglich neuer Bilber und fo fort.

Eigentlich hat bie Neuerung etwas fürchterlich Romisches an sich infolge bes absonderlichen Berhaltens unfrer Tugenbwächter, Allen boran Comftods. Menn jemals mit Bestimmtheit ein Einschreiten seinerseits erwartet murbe. fo mare es gegenüber ben lebenben Bilbern. Und gerabe jett noch eher als im Unfang. Im Bergleich zu ben jungften Bilbern ber Ronturrenten find Diejeni= gen Rilangis bei benen Ginem ichon bie Luft berging, die reinen Beiligenbilber. Es ift ja auch gang naturgemäß, baß ber Nachfolgende seinen Vorgänger an Pitanterie immer noch zu übertreffen fucht. Hatten bie Modelle im "Garben Theatre" meift weiter Nichts an, als ein burchfichtiges Gazeschleierchen bon boch= ftens einer halben Elle Länge - abge= feben von den Tricots - fo fehlte bas= felbe icon bebentlich bei "Rofter & Bial". In ber "Imperial Mufic Sall" fnijrest Du babon faum einen Sauch und bazu tommt noch bas Pifante bes bargeftellten Bilbes an fich. Da ift gum Exempel bas berühmte Bilb ber "Sfla= bler", auf melchem eine nur in ihre Unschuld gehüllte schöne junge Stlavin bem Sandler borgeführt wirb, ber fie mit Rennermiene muftert, fo un= gefähr wie eine Sausfrau ein Subn in Augenschein nimmt, das sie für ben Tisch bestimmt hat. Gelbst bie Lebe= manner ber "Imperial Mufic Sall", bie Etwas aushalten können, hielten fich bei biefem Bilbe bor Schreck an ben Stuhllehnen fest. Und immer noch tein Comftod! Gin weiterer Beweis bafür, wie partbeiisch und planlos ber Mann feines Amtes maltet.

* * * Der Laie hat taum eine Ahnung, welche Summe bon Arbeit und Gelb in biefen lebenben Bilbern ftectt. Das Ber= gnügen toftet faft fo viel wie die Auf= führung einer komischen Ober ober rich= tiger Operette. Die größte Schwierig= feit bietet bie Erlangung ber paffen= ben Mobelle. Nur ber Maler ober Bilb= hauer weiß, wie felten unter hundert weiblichen Wesen auch nur ein einziges fich findet, welches nur halbwegs nor= mal gebaut und von nur halbwegs ta= bellofer Schönheit ift. Gang felbftber= ständlich ift es alfo, bag bie verschiebe= nen Managers fich an bie berufsmäßigen Mobelle unfrer Maler und Bilb= hauer-Ateliers wandten. Für bie Ma= nagers ift es eine leichte Sache, mit bie= fen Modellen zu arbeiten, meil biefelben fich auf Bofen und Ausbruck berfte= ben. Rur haben bie Mobelle ben Ghr= geig, möglichft Rubitaten porzustellen, nicht aus mangelnder Moral, sonbern weil fie auf ihre Formen und Linien gewissermaßen stolz sind und es ihr Chrgeiz ift, biefelbe bewundert gu fe= hen. Für besonders ichwierige Stellun= gen find Stugen nöthig, welche ben Ror= per, bie Urme ober Beine halten. Die= fe Stugen find eiferne Banber, welche "nach Maß für jedes einzelne Mobell eigens hergeftellt werben. Bu biefem Zwede muß bas Mobell einen Abbrud feiner gangen Figur in Spps nehmen laffen. Man nennt bas "taking the plaster bath". Das beißt, bie Schone wird, angethan mit alten Tricots ir weichen Ghps gelegt, genau in berStellung, welche fie als lebenbes Bilb an= nimmt, und muß fo lange liegen bleiben, bis bie Maffe erhartet. Rach bie= fem Abbruck werben ban bie nöthigen Stüten angefertigt, welche nachber im Bilbe bem Bublitum bollig unfichtbar find.

Die gesammte, zu ben lebenben Bil= betn gehörige Scenerie bewegt fich auf Gefährten, Die auf regelrechten Schie= nen laufen, fo bag bie Bubne wie eine Gisenbahn-Yard aussieht. Jedes Ge- weit sein." — Herr (eilig): "O, das fährt ist nummerirt und enthält den macht nichts... ich habe doch tein Ob-Sintergrund eines lebenben Bilbes mit | bach!"

Hanson Park.

Aroke freie Extursion mit Musik nach



am nächsten Sonntag, um 2 Uhr Nachmittags, mit der Chicago, Milwaufee & St. Paul-Bahn, Union Depot,

Db ichon, ob Regen!

Verpaßt nicht diese günstige Gelegenheit. Ench zu amüsiren und nebstbei eine Lot in **Hanson Park** zu kausen, da die Preise dieses Grundeigenthams in nächster Zeit debenkend steigen werden ; wahrend Ihr Eure Lot-ten abbezahlt, wird sich der Breis der Lotten in Hanfon Park verdoppeln.

Lotten von \$300.00 aufwärts. Aleine Augaflung; Reft nach Belieben des Kaufers. - Abftraft und Gitel mit jeder

Hanson Park liegt in der 27. Ward, nur 6 Weilen vom Courthaus. ist hoch und troden gelegen und das dete Lond innerhalb der & tadigrenge das zu den gegenwärtigen Verlien zu haben ist. Eine Möbelsabrik und Eifengiefteret befinden sich doort in voller Thätigeit, vos Jedenader sich dort niederläßt, aenügende Sa-aulie sur Beichäftigung dietet. Andere Fadriffen sind vorgetiert. Ferner besinden sich da dereits eine Kirche. und Gifengiegerer bezwoen zu voner Sabriten find projeftirt. Herner befinden fich da bereits eine Kirche, Schule, Grocery, Bulcherei i. f. w. Schule, Grocery, Bulcherei i. f. w. Die Stragenbahn versehrt bis zur 40. Etrage. Die Jruwohl icon gelesen habt, wurde für die Northern Electric Rallwan eine Ordinauz im Stadtrath eingereicht, W wodurch die Legung der elektrischen Bahn die die Legung der elektrische Legung der elektrischen Bahn die die Legung der elektrische Legung

Benüht diefe feltene Belegenheit! - Rommt Alle! Berbindet das Angenehme Raufern von Lotten in Saufon Bart wird Geld jum Bauen unter gunftigen Bedingun: gen gelieben.

Freie Erkursions-Tidets in unserer Office, ober jeden Sonntag am Union-Depot von unseren Agen-genten mit hell blauen "Badges" vor Abgang des Zuges zu haben. Für weitere Einzelheiten wendet Euch an :

SCHWARTZ & REHFELD,

160 und 162 Washington Str. N. B. — Bewohner ber Rorbfeite tonnen Tidets und Plane von unferem General-Agenten S. BLUM, 406 Cleveland Ave., erhalten.

Sladtfollen \$130

und aufwärts.

Stadtlotten

0 Meilen bom

27. WARD.

Gine groke Excurlion verläßt ben Chicago, Milwaufee & St. Paul Balnhof. Mabifon und Canal Str., Sonn-tag, den 10. Juni 2 Uhr Radmittags, und halt an Milwaufee Ave. und humboldt Station.—Frei-Tidets zu haben in unferer Office ober von unferen Agenten am Bahn-hof 15 Minuten vor Abgang bes Zuges. Rommt und bringt Gure Befannten mit, um unfere

IRVING PARK BOULEVARD SUBDIVISION

ungufeben. Diefelbe liegt 65 guß über bem Gee und nur 8 Meilen vom Courthaus. Beghalb 20 oder 30 Meilen aufs Land gehen, wenn Ihr biefe iconen Cotten fo nahe Euren Arbeits-plagen für \$130 faufen fonnt?

Bedingungen: \$15 Anzahlung und \$5 per Monat.

UTITZ & HEIMANN.

Zimmer 531-535 Unity Building.

ber betreffenden Gruppe fertig gur Schauftellung. Sobald bie lettere beainnt, rollt Gefährt Nr. 1 mit bem Bilde rasch und geräuschlos vor den großen golbenen Rahmen in ber Mitte ber Biihne, das elektrische Licht hinter bem Rahmen, welches in zahllosen Lämpchen um bie gange Riidfeite bes= selben herum läuft, wird angedreht und bas Bild erscheint bor bem Bublitum. Dann folgen bie übrigen Bilber. Oft enthält die Plattform eines Gefährts auch brei ober pier Bilber auf einmal in

ebenfoviel Rischen, Die fich breben. Dies

lettere Syftem findet besonders in ber

Emperial Mufic Sall" Anwendung.

Und bas Publifum und die Preffe? Nirgends auch nur ein Windhauch ber Entrifftung. Gelegentlich hört ober lieft man ben Ausbrud "rather gay" ober es heißt bon einem Bilbe "it really takes your breath away". Das Mues. Nicht einmal ein Beiftlicher hat bis jett gegen die Bilber von der Rangel herab gedonnert; obwohl fie gerabe auf die Mühlen ber Parthurft und Genoffen bas iconite Baffer maren. Ginige haben bie Erflärung ge= funden, daß das Publikum in ben Mu= fit-Hallen eben in folchen Dingen libe= ralen Anfichten hulbige. Aber bem steht entgegen, daß auch das hochfeine Bublitum bes "Garben Theatre" bie Rilannischen Bilber mit Behagen genieft. Sat alfo im großen Bublitum eine Aenberung ber bisherigen Unfichten iiber Moral Play gegriffen? Rein! Wir haben hier nur wieder 'mal eines jener fpezififch ameritanischen Parabo= ie bor uns, eine jener Intonfequengen, Die heute über Etwas bie Augen gu= brudt, und morgen biefelbe Gache mit Keuer und Schwert ausrotten möchte. Und werden 'mal die Augen zugebrückt, fo gefchieht es gewöhnlich nur weil ber Leithammel fehlt ober jener, welcher ben ersten Stein wirft. Ift ber Lets-tere erst geworfen, werfen fie Alle mit

Auch die Parodie hat fich ber leben= benBilber bereits bemächtigt, und gwar vorderhand im "Cafino", wo fie die "PaffingShow" geben, eine berzlich geistlose Nachäffung ber berühmten Barifer Theaterrevue. In diefer Parodie auf die erfolgreichsten Stücke ber Saifon wird bem Publitum u. A. "Abam und Eva" gezeigt, "After the fall was over". Aber von beiben fieht man nur Ropf und Füße, bas llebrige wird von einem riefigen Feigenblatt berbedt. Auch "Sermes im Babe" erscheint, b. b. man fieht Nichts wie eine riefige Babemanne. aus ber zwei riefige weibliche Füße mit hühneraugen hervorragen. Den Leuten im Theater macht bas ungeheuren S. Urban.

Das fennen wir ja gur Genüge.

Reitberanderung.

Rommenben Sonntag, ben 10. Juni mirb ber Wisconfin Central St. Paul-Minneapolis und Pacific Expreggug um 11:30 Abends anftatt um 11:45 Uhr Abends bon Chicago abfahren. G. R. Thompson, G.=P.= & I.-A. Wisconfin Central Co., 204 G. Clark Str., Chicago, 311. frfa

- Nette Begleitung. - Berr: "Geftatten Gie, daß ich Gie etwas begleite, mein Fraulein?" - Fraulein: Dante, es burfte Ihnen auch etwas

Das Urbild Mr. Bidwids.

"Willenstraft Wege schafft" - fo lautet ein autes beutsches Sprichwort. Buweilen aber, schreibt bie "R. D. Staatszeitung", berbarritabirt Ginem Die Willenstraft die Wege, und in die= fem Falle befindet fich herr D.A. Clarte, ber nun schon aus freiem Willen feit zwei Jahren im "Hotel Lublow"

Bare herrn Clarfes Wille nicht fo ftart, so hätte er, ba er ein bermögen= ber Mann ift, Die \$140.80, welche er bem Matler &. Quinlan fculbet und bie an feiner jegigen "Zurudgezogens beit" fchuld find, längst bezahlen tonnen. Aber er ift nun 'mal bon ber Ratur fo angelegt und — bes Menschen Wille ift fein himmelreich.

Im Mai 1892 ward zwischen herren Clarke und Quinlan ein Ge= schäft erledigt, welches seinen Abschluß bamit fand, bag Quinlan eine Forberung bon \$140.80 gegen Clarte gel= tend machte. Letterer fam, hoffentlich nach reiflicher Ueberlegung, zu dem Befund, daß er bem Quinlan feinen Cent schulbe und verweigerte bie Zahlung. Der Fall tam bor bie Gerichte, und Oberrichter Ban Brunt von ber Gu= preme Court erließ bie Orbre, bag Sr. Clarke ein gewiffes Dokument vorzule= gen habe.

"Ich erfenne bie Schulb nicht an. weil ich überzeugt bin, baß fie nicht gerecht ift," fagte ber Bertlagte, "ich werbe mich hüten, etwas gegen meinen Willen zu thun und bem Befehl bes Gerichts nachkommen."

"Sie werben hinter Schlof und Riegel fpagieren, wenn Sie nicht thun, mas Ihnen bas Gericht auferlegt," ermi= berte ber Richter. Aber Nichts in ber Welt hatte herrn Clarke in feinem Entschluft erschüttern tonnen, und fo berschwand er benn eines Tages hin= ter ben schwedischen Gardinen in Lud= low Str.

Quinlan, ein guter Rerl, fühlte Mitleib mit Clarfe und machte ben Berfuch, biefen aus bem Gefängniß losqueifen, indem er bie Rlage gurud= zog, aber ba kannte er Herrn Clarke schlecht. "Lieber sterben", bachte ber Mann mit dem starken Willen und blieb ruhig, wo er war. Sein freiwilliger Aufenthalt in ber Lublow Str. "Jail" mare vielleicht gar nicht befannt geworben, wenn Sheriff Sexton ihn nicht bor Rurgem gum Geschworenen= bienft aufgeforbert hatte. Auf Grund ber Borlabung fandte Berr Clarte fobann folgenden höflichen Schreibebrief an Richter Martine:

"Qublow Street Zail."
Werther Kichter! Ich besinde mich gegenwärtig wegen Misachtung des Errichtes in Saft. Ich glaube, dah dies von Idnen als beentunftige und genigende Enticht und für ung filt mein Richt-ericheinen am Wontag, wenn die Geschworenen aufericheinen am Montag, wenn bie Geschwerenen ericheinen werben, betrachtet werden wird. D. 2. Clarte."

herr Clarfe, ber mit feinem unbeugbaren Willen ficherlich Gegenstand eis ner bochft intereffanten pinchologischen Stubie ift, fteht im Alter bon 60 %abren, und feine aus Frau, Cohn und Tochter bestebenbe Familie wohnt in Rr. 24 Dft 24. Str. Gegenwärtig ift es herrn Clartes Wille, bag fein Reporter gu ihm gelaffen wirb, unb bie Frage, wie lange er noch aus freiem Willen bei Warben Dunlap in Roft und Logis zu verbleiben gebenkt, fann beshalb nicht beantwortet werben.

. Bon allen bas befte für Berftopfung und Unberbaulichfeit ift Calbwells Sprup Bepfin, 10 Dofen 10 Cts. bei Ihrem Droguiften.

Der Goldene Adler=Store,

495—497 W. Chicago Ave., Rumfen Str. gegenüber.

Wissen Sie das Gebeimniß, weshalb wir stels Bargains offeriren können? Es liegt im Einkausen.— Tagtäglich sind wir im Markt, um Waarkn, die in Keinen oder großen Hartien angedoten werden, 312 duche, umd das Kichtige sür unsere Kundischel, wir machen es uns 31x Susgabe, die Münsche unserer Kunden zu studische, wir kunden zu studische, die Münsche unserer Kunden zu studische die Winsche des Unserer werden des Westendelten das Gehauften is mit dem möglichst kleinsten Russen—und das Gehauft zu ist gelöste—wir machen das Geschäft!

MONTAG ==

ift wieder einer biefer Tage. ben Gie nicht borüber geben laffen follten, ohne und gu befuchen. - Wir haben Gelegenheits-Ginkäufe für Sie!

1 Kifte "Bontillas," in brachtvoller, waichechter gebuntter Mull in biblichen Wastern, ift immer mit 25c die Yard vertauft, iekt, die Yard.
12½c 1 Kitte "Satin Organdies," ein seiner Satin gestreitter Kawn, neuer waichechter Truck, ebenstalls ein 25c Artisel, 1ekt, die Yard.
1 H. deren 1 Banden, iekt, die Yard.
2 H. deren 1 Banden waist und Biousten, iekt, die Yard.
2 H. deren 1 Banden walter die die die Kichten für kanden walter die die die Kichten für kanden walter die die die Kichten für daren die für warmes Wetter, ieht die Art die die Kichten kieder-singdam. Toite. du Kord's auch erwas davon befommt, zu dem niedrigen Preis au die Yard.
2 der Fielt von 5 Kisten Tennis Flanell, alle Die Yard.
Die Yard.
Der Reft von 5 Kiften Tennis Flanell, alle
total woldocht, jest die Yard.
Stiften 2830ll. breiten "Stiftounette", leichte Taulten ober Aleiden von diefem Stoff ge-macht, wird den felden fühlenden Effett ha-ben, als wenn Sie Jerem genießen, auch diese find nur die Jard.

Soeben ausgebaact: Svigen - Garbinen in Briffels Ret. Antique und Notting-ham, 3½ Hd. und 4 Hd. in Länge, alle neue borzügliche Multer. für Montag berfausen wir Ihnen eine 3½ Nord lange und 60 Zoll breite Nottingham Sardine, das Kaar für 5c Spezial-Berfauf in Stroh-Buten! Rinder Sailor Sute, alle Farben, ebenfalls Leborn Gute in ichwarz und weiß-

Montag ein 15c-Bertauf in unserem Grocery-Dept.

-Plund-Badet Quater Cats, 2 Padete für.... Delte Soda Craders, 4 Plund für Latifornische Maumen. 3 Blund für. Broge Wustatel Kosinen, 3 Blusd für. Nelson Worris unvergleichlicher Spect, 1½ Pfd. f. Caliporticiae spaalmen. 3 sonno ju.
Große Mustatel Koinen. 3 Brind für.
Resson Morris unvergleichticher Spect. 1½ Pfd. st.
Kollen Morris unvergleichticher Spect. 1½ Pfd. st.
Kollen in Cel. 4 Kannen für
To Top fondenstrie Wilch. 2 Kannen für.
Cagle Brand kondenstrie Misch. 1 Kanne für.
Deutsche Familien Seife. 6 Etick für.
Gequetsches Hollen Seife. 6 Etick für.
Gerenigte Gorituben. 2 Hocket für.
Gemahiener Bieser. 1½ Pjund für.
Echmalz. 2 Pfund für.
Mutternich Seife. 2 Eticke für.
Mogel Sannen. 4 Psund für.
Wetmores Cocoa Küsse. 2 Sackete für.
Große Wodden. 4 Psund für.
Wetmores Cocoa Küsse. 2 Sackete für.
Große Bodden. 4 Stund für.
Wetse braune Seife. 4 Stücke für.
Große Bodden. 5 Ffund für.
Wetse braune Seife. 4 Stücke für.
Gocoa-Schaalen. 5 Ffund für.

15c Theer-Seife. 4 Stüd für.
15c Befter weißer Effig. 1 Gallone für.
15c Sider-Slang. 2 Tärke. 2 Pardete für.
15c Sider-Slang. 2 Tärke. 2 Pardete für.
15c Achtifiche Ervien. 3 Quart für.
15c Schottifiche Ervien. 3 Quart für.
15c Seife Stüden. Siärle. 5 Viund für.
15c Seife Stüden. Siärle. 5 Viund für.
15c Backguntber. alle Sorten. 4 Pardete für.
15c Serfie. 6 Piund für.
15c Serfie. 6 Piund für.
15c Seifer Zeild, 5 Piund für.
15c Befter Zeild, 5 Piund für.
15c Befter Zeild. 5 Piund für.
15c Befter Zeild. 5 Piund für.
15c Befter Zeild. 5 Piund zu für.
15c Befter Zeild. 5 Piund zu für.
15c Befter Zeild. 5 Piund Zeifalden für.
15c Befter Zeild. 5 Piund Zeifalden für.
15c Biow Boy Tabad. 4 Pardete für Befter genijchter Jaba-Kaffee. Piund für.
15c Bamila ober Zemon Errent. 5 Sichlose ib.

25 Dyb. Manner-Strümbse, leichte Sommer-Waare, jedoch start im Haden, gehen jest 10c bas Paar für Eine berriche Auswahl in Sommer Herren-demben, fragen Sie nach unserm 75c Demb, Montag für.

Damen-Morgenfleiber, aus dem besten Cattun gemacht, alle gute Mittelfarben. besonderer Bersauf am Montag, das Stück...... 50c

Rifte feines Merino Herren-Unterzeug, alle Größen in hemben sowie Hofen, sowie weiche Moare und gut gemacht. Sie werden fie preiswerth finden, das Stück für 45¢

Das einzige Geschäft dieser Art Schiffskarten,



Befter granulirter Juder-für biefen Berfauf.....

APOLLO Beinkleider - Jabrikanten. 161 5. Ave.

hofen auf Bestellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Zeit den gleichen Preis von \$4.00 für bas Paar nach Mag gemachter Gofen von irgend welchen Stoffen

Upollo Beinfleider-fabrikanten, 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON. Schreibt wegen Samples.



Die \$1,000,000 Kur"

beilt nicht Alles, Rheumatismus aber beilt fie jebes Dal. Glaubt, glaubt 3hr, baß ein Beilmitwenn Leute, die Wochen lang nur mit disse von and geben tonnten und auch bann nur unter den größten Schmerzen, ihre Kritichen Schmerzen, ihre Kritichen schumezen, ihre Kritichen schaffe bein Gebrauch dom SchRaGE'S RHEUMATIC CURE in ein paar Lagen gebeilt wurden? Zeugnisse liegen in ber Office aus. Breis \$1.50 die Flacke. Zum Berkauf bei der SWANSON RHEUMATIC CURE CO. und ihren Agenten, 167 Dearborn Etr., 2. Flur.

Burlington

BESTE LINIE NACH

Vier Züge Täglich

Schöne, große Lötten, für Beimftätten, troden, central und boch gelegen, ju bem geringen Preis von 150 bis 250 Dollars.

eit monatlichen ober jagrlichen Abzahlungen in bem lübenben Stadtoen DESPLAINES,

Chicagos beste Gelchaftsborstadt, blos 40 Minuten Jahrt vom Depot. Deutsche und englische Schulen, Kirchen, Wollen- und Kapiernühlen, Fadrifen, 41w. kestettirende Künfer tönnen sich jeden Tag und Sonn-tag vor 1 Uhr treie Jahr-Billette holen bei Wapdw EDMUND C. STILES, 180 Dearborn St., Weem 12. Peutscher Ferkäuser: Carl F. Korner.

ELECTRIC EISENBAHN bon Alpine Seights nach Chicago wird jeti gebaut, wobon fich jeder felbst überzeugen fann Lotten \$100-\$300. Freie Erurfion: Tidets für Conntags und Bodentags find in unferer Office ju haben. A. ASHENHEIM, W. W. Watson & Co.,

BARLOW'S INDIGO-BLAU. Das Familien. Bajoblau. Immer verläglich. In verlaufen haupefächlig dei Erocces. 4 Fo. 228 Rord 2, Str., Philadelphia, Ba.

225 Dearborn Str.

General-Agent.

Jebens-Perfidjerungs-Gelellichaft.

Aefammtvermögen . . . \$169,059,396.90 Unvertheilter Neberschuß \$32,366,750.33 Marum

Dehaubten die bebeutenften Geichäftstente, daß die Santtable" die ficherite und vortheithafteite Lebens-Berficherung der Weit tit?
"Weit die Gesellichaft den größten Ueberschiß hat und
nach 20 Jahren das einbegahlte Geld mit den höchsten Julien zurüchgegahlt. Sime Verschierung in der "Squi-table" ist die siecherung in der "Squi-table" ist die siecherung in der "Squi-table" ist die siecherung in der "Squi-

Man wende fich an ben beutiden General-Agenten MAX SCHUCHARDT. 207 Chamber of Commerce Building, Ecke Washington und La Salle Str., Berfelbe wird auf Berfangen zu Euch tommen und äberen Aufschluß geben. 27ifalj

Schöne billige Lotten

BERTON

nafe Desplaines. 25x133 Jug, jum geringen Raufpreis von 200 Dollars,

Raufer können täglich hinausfahren vom Northwestern-Bahnhof, 1 Uhr 30 Minuten. Grei-Tiarts find in ber Office ju haben, ober 25 Minuten vor Abgang bes Zuges am Bahnhof.

Utitz & Heimann, 79 Dearborn Str., Unity Bldg., Rimmer 531-535.

MEYER BALLIN, 168 Bandolph Str., Zimme

Bett = Sedern. Chas. Emmerich & Co...

175-181 %, CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Einfauf von Federn außerhalb unferes Sanfes bitten wir auf die Marke C. E. & Co. zu achten, welche bie von uns kommenden Säckhen tragen. dolbte

Benn Sie Gelb fparen wollen, taufen Sie Ihre Möbeln, Teppiche, Defen und Saus-Ausfiattungswaaren von Strauss & Smith, W. Madison Str.

Deutide Firma.

Bear und 85 monatich auf 850 merth Möbeln.

Nægelis Hotel,
Dentides dote erfter Alasse. Be. 3.
Dentides dote erster Alasse. Beun gewünstdt wird.
daß Pasiagiere vom Bahnhof ober einem Dambjer
(Cajuie) abyeholt werden sollen, so genägt eine beg.
gen. Rotis per Boltsater ober Depelde volltommen.
achtungsvon et. Resegeit

CHICAGO.

Montag, den II. Juni.

Ueberrafdungen für Montag! Ronnt Ihr biefe Breife bieten. Bergleicht fie mit denen in anderen Laben

und feht felbft ein, daß Ihr am billigften bei uns eintaufen fonnt. 500 Hos. extra feine Wir offeriren für Montag Rleider : Ginghams, 5t Auf & Co. Tube werth 10c Pd., Montag.. 5t So gut wie irgend eine 10c Seife. 300 Yd. Pongee und Sateen Miciderzeug in Meftern, helle und dunfte Farben. 620 with dis 15c Yd., Montag 620 Broge Be Tarfeife, 20 Dugend bochfeine Rleiderfutter, befte 310 Hofenträger, werth 35—50c, für Mon- 10c tag, per Paar..... 10c Richt mehr als 10 Yards an einen Runden. Damen **Bindfor Ties**, reine Seide, extra lang, mit gestickten Enden, werth 75c, für Montag..... 000 Dards Refter Beift: Bester gebleichter Muslin, 10c Qualität, für Montag geug für Mleider, - alle Gorten und Preife, Montag Montag. per Yard..... Damen Glace Sandiduhe, befte Cualität. alle Farben, werth \$1.00, Montag.... Sztra Qualität Balbriggan Männer : Unterhem: den, für Montag. Shrup of Figs, \$1.00 Sorte. Montag..... Damen- und Kinder-Gerippte Unterhem: den, Montag..... 400 Dugend Elegante Union : Guits. für Damen und Dadden für Montag

Leinen finifheb berren Tajdentuder, ertra groß, Montag..... 200 Dutenb \$1.78 Taidentüder. werth 10c—15c, Montag Soots und Enes, 98c

Aroceries. Salz, per Sad ... 1e Saljoda, per Aund ... 1e Gute Wafchfeie, Stüd ... 24c Beite Tarfeife, Stüd ... 24c Dobbins Glectric Teife ... 7c Sutes Mootblex, d. Flatige ... 4c outes Apototer, d. 1811aine. 4.c. Dele Caredinen, per Boy. 4.c. Feine Muscatel Nofinen. 4.c. Beftes Basichpulver, 1. Piund-Yacket. Ge Rifing Sun Ofenschwärze. Is 2. Luart-Plaichen beftes Quart-Flaicher 28afchblau.96 Baschblau....9c 2 Cuart-Flaichen ftarfes Ammonia....15c Lug & Co. bestes Minnesota Bascht: Mehl, v. Bri. \$3.65 Anielhe per Talle.

50 Honse furnishings. Schwere ginn-Baidteffet nit Aupierboden 37e Solgerne Biemie-Deller, ber Dugend 50 Glad-Berry-Diftes, tabe bilbie Glas-Verry-Vilnes, jede höbid. 1c
Jodanesiiche Vicnic-Vörbe, mit Vedel. 10c
6 Brenner doppette Celes ofen. 453501. Lodi. 52.60
Zuderfaustein, alle Arten und Größen, von Glas. 5c

Befet Dies: für Montag Rachmittag: Grosser Extra-Verkauf von Kinderwagen.

Größtes Affortement an ber Weftfeite.

Preife billiger als ander: warts.

3wijdended

wetrh \$2.75, für Montag....

Sangematten,

mit Riffen, werth immer \$1.50.....

und Rajute, vertaufen wir ftets am Billigften, mabon fich jeber übergeugen follte. Rollmachten und Grbichaften.

Borthüffe auf Erbicatten. Gelbfendungen durch beutsche Meichspoft, Wechfel und Rabel. Deutsche und anderes ausländisches Geld, europäifde Berthbapiere und Cou-

Sparbank: 5 Prozent Binsen. General-Agentur:

KEMPF&LOWITZ. 155 WASHINGTON STR.

Conntag Bormittags geöffnet. KONSULENT

A. W. Kempf, 155 WASHINGTON ST. Spezialität!

Erbichafteregulirungen. Wollmachten gefehlich ausgefertigt. Ceftamente, Urhunden, Reifepaffe und Rechtsfachen jeber Urt.

Für Unbemittelte gratis. Office: 155 WASHINGTON STR. KEMPF & LOWITZ.

84 La Salle Street tauft man bie billigften Passagescheine,

Cajute und Zwijdended über Samburg, Bremen, Antwerpen, Rotterdam, Amfter am, Ctettin, Savre, Baris, 1c. Deffentliches Notariat.

Bollmachten mit tonfularifchen Beglaubi-gungen, Erbichafte-Rollettionen, Boftaus-gahlungen ufm. eine Spezialität. General-Algentur ber Sanfa-Linie awifden HAMBURG-MONTREAL-CHICAGO.
Ertea gut und billig für Zwifdenbects.
Baffagiere. Reine Umfteneret, tein Caftle Garben
ober Ropffener. — Aberes bet

ANTON BŒNERT. 84 LA SALLE STR.

Rajüten- und 3mischendeck = Billete

Deffentliches Rotariat.

über alle Linien ju billigsten Preisen. Bedfel und Boft-Musjahlungen,

C. B. RICHARD & CO.. 62 S. CLARK STR., Offen Conntags bon 10 bis 12 Uhr.

\$22.50 Deutschland. **HUNSBERGER & CO.** General-Agenten Beaver Linie. 52 S. CLARK ST.

Baltimore nach Bremen Commerabfahrten von Baltimore:

"Gera". Mat 2. Juni 19. "Dresden". Mat 9. Juni 20. "Einitgart". Wai 16. Juni 27. "Darmitadt". Mai 32. Juli 4. "Beimar". Mai 30. Juli 11. "Wünchen". Juni 6. Juli 18. Erfte Rajute \$60, \$70, \$80. The obigen Dampler find fammitich neu, bem borgdy. The obigen Dampler find fammitich neu, bem borgdy. The obigen Dampler find fammitich neu, bem borgdy follows Baundung au allen Räumen.—
Berichende zu mözigen Freifen.
Weitere Ausfamft ertheilen

M. Schuhmader & Co., 3. 29m. Efchenburg, 78 Sifth Ave., Ch

Finanzielles.

The Oldest est 21867 Savings Bank in Chicago.

Deutsche Bank

General Baffage-Agentur Kopperl & Co.,

ISI WASHINGTON STR. (TIMES BLDG.) Chiffetarten nad und bon Guroba ftets balliaff gu haben. - Gelbfendungen mit begticher Reichspoft prompt beforgt. — Bollmadten mit tonfu-larifder Beglaubignng ausgefertigt. — Erbicaften in ganz Europa eingezogen. 21ma6m Offen Sonntags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Bank-Geschäft.

Wasmansdorff & Heinemann, 145-147 Dit Randolph Str. Rinfen bezahlt auf Spar-Ginlagen.

Beld 3u verleihen auf Grundeigenthum. MORTGAGES auf Grundeigentfium fets ju verflaufen. Debofiten angenommen. Zinfen, bezahlt auf Spareinlagen, Bollmachten ausgeftellt. Erbiagisten eingezogen. Baffagefdeture von und nach duroba z. — Sonntags offen von 10—12 Pormittags.

E. G. Pauling, 145 ga Saffe Str., Jimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

LOEB & GATZERT, 125 La Salle Str.

Erfie Supotheten in fleinen und großen Betragen ftets an hand. Beld gu verleihen auf Grundeigenthum.

ADOLPH LOEB 152 LA SALLE STR.,

Geld auf Grundeigenthum. Sicherheiten ju vertaufen.

WILLIAM LOEB & CO. Nachfolger von A. Loeb & Bro., 180 LA SALLE STR., Verleihen geld auf Chicago Grund-Verkaufen erfte Mortgages. Doppette Sides

GELD

Adern Copifal - Anlage immer borrathis E. S. DREYER & CO., Nord-Ost-Ecko Bearborn und Washington Sir.

Schubverein der hansbesther gegen folecht gablende Miether, 371 garrabee Str.

E. G. Schulenburg, 3108 Wentwe Terwilliger, 794 Milwaukes Ave. M. Welss, 614 Racine Ave. A. F. Stotte, 3554 S. Haleted Str.